



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

KÄRCHER

Kärcher Center
Beratung und Verkauf

Kärcher Rent
Mietgeräte

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH
Langwiesenweg 1a · Oberursel
Telefon: 06171-63 36 70

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 16. Januar 2020

Kalenderwoche 3



Veronika Hein aus Sulzbach bei Aschaffenburg (r.) kauft sich bei Reinhard Schmode und Pierre Schröder einen Ammoniten – das ist ein Tintenfisch, der in einem Gehäuse lebte. Dieses Exemplar wurde auf einer Großbaustelle für ein Krankenhaus in Stuttgart entdeckt. Foto: fch

Jeder Fund hat seine spannende Geschichte

Oberursel (fch). Ein beliebter Treffpunkt für 50 Aussteller aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie zahlreiche Sammler und viele Besucher aus mehreren europäischen Staaten war am Wochenende die 42. Mineralien- und Fossilienbörse in der Stadthalle.

„Oberursel ist die erste Börse im Jahr. Sammler lassen sich den Saisonauftakt nicht entgehen“, sagte Klaus Schäfer beim Blick auf die Stände. Der Berufsschullehrer aus Idar-Oberstein bildet Edelsteinschleifer aus. Der begeisterte Sammler von Quarzen nennt 35 000 Exponate von klein bis groß sein eigen. In Oberursel kam ein neues Sammelobjekt hinzu. „Ich habe mir gerade eine Septarie mit Quarzgestein aus Frankreich gekauft. Die Quarze sind in einen Leibstein, eine Knolle, eingeschlossen. Der Kern der Septarie wird sehr häufig aus ursprünglich organischem Material wie zersetzten Organismen gebildet, um das herum die Knolle anfängt zu wachsen.“

Zum dritten Mal organisiert hat die Börse Sascha Staubach aus Wehrheim. Er ist seit 15

Jahren mit einem Stand in Oberursel vertreten. „Wir bieten hier nur unbehandeltes Material an. Es gibt keine kunstgewerblichen Gegenstände und keinen Schmuck. Unsere Besucher kommen aus ganz Deutschland und angrenzenden Staaten, weil diese Börse eine große Vielfalt an Mineralien und Fossilien bietet.“ Wie beliebt die Oberurseler Börse ist, zeigt ein Blick auf die lange Warteliste mit interessierten Ausstellern. „Wir kommen immer wieder gern hierher. Die Atmosphäre ist schön, das Publikum angenehm und interessiert“, schwärmt einer der Aussteller. Bei Sascha Staubach finden die Besucher Klassiker wie Mineralien aus alten, schon lange stillgelegten deutschen Bergbaurevieren und Exoten aus aller Welt. Dazu gehören Neufunde wie das smaragdgrüne Mineral Diopas aus dem Kongo. Großes Interesse an einem Diopas zeigten Karl-Heinz Staubach aus Frankfurt und Enzo Cappucic aus Matera in Süditalien.

Auf Suche im Geröll

Zum fünften Mal in Oberursel als Aussteller dabei sind die Berliner Susanne Morgenstern-Dosdall und Daniel Dosdall. Das Ehepaar sammelt im Urlaub und an Wochenenden in Deutschland, der Schweiz, Tschechien und Slowenien. „Wir haben uns auf alpine Materialien wie Silicatlinen, Vesuvian, Diopsid, Klinochlor und Granate spezialisiert. Unsere Steine finden wir im Geröll am Gletscherrand, wo sich das Eis aufgrund der Klimaerwärmung zurückgezogen hat, wie auch in stillge-



Daniel Dosdall und Susanne Morgenstern-Dosdall aus Berlin sind zum fünften Mal in Oberursel und haben sich auf alpine Materialien spezialisiert. Foto: fch

legten Bergwerken. Um die Schätze zu finden und zu heben, benötigt man viele Jahre Erfahrung, die richtige Ausrüstung und geeignetes Werkzeug. Wichtig sind aber auch Mut und (Fortsetzung auf Seite 3)



www.metzgerei.de

DER CITROËN BERLINGO
VON DEN ERFINDETERN DES BERLINGO

INSPIRED BY YOU

KARL AUTOMOBILE GMBH (H) · 61440 Oberursel · Telefon: 06171/919760
www.karl-automobile.de

(H) = Vertragshändler, (A) = Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V) = Verkaufsstelle

BENDER
RAUMAUSSTATTUNG

QR Code

Taunusstrasse 28
Oberursel/ Stierstadt
www.bender-raumausstattung.de
06171 74893

Bodenbeläge

Bis 50% RABATT AUF DEN FÜHRERSCHEIN - GRUNDBETRAG*

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life

Hauptsitz
Wiesbadener Straße 36a, 61440 Königstein
Tel. 06174 2577871 Mobil 0162 6666366

Standorte:
KÖNIGSTEIN
OBERURSEL
BAD HOMBURG

www.fahrschule-hochtaunus.de

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie

www.zahnarztpraxis-dude.de

Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

VON POLL IMMOBILIEN

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

ZUM TRÄUMEN
Badezimmerrends 2020

LANGE NACHT DES BADES
Freitag, 17.01.2020
18 - 21 Uhr

Trendschau Bad
So. + So., 18. + 19.01.2020, jeweils 10 - 17 Uhr

Erleben Sie aktuelle Trends und holen sich die besten Ideen für Ihr Bad. Wir freuen uns auf Sie.

Huhn Bäderstudio
Niederstedter Weg 11
61348 Bad Homburg
Telefon 0 61 72/930 63
www.huhn-badstudio.de

huhn BÄDERSTUDIO SEIT 1923

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Namibia“, Fotoausstellung des Photo-Cirkels mit Bildern von Gabi Hofmann, Günter Albrecht und Gerhard Spangenberg, Rathaus (bis 24. Januar)
„Farbenspiel“ – Bilder von Elke Schmitt, Katja’s Wasserbetten Boutique, Hohemarkstraße 12 (bis Ende Februar)
„Spagat, oder: Wo ist das Grün?“, Künstlergruppe Farbwerke Oberursel, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1 (18. Januar bis 3. April)
„Die fünfte Jahreszeit“, Sonderausstellung im Vortau-nusmuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr (bis 28. Juni)
„Zeugnisse der Erdgeschichte aus dem Taunus und Umgebung“, Stadtgeschichte, Industrie-geschichte, Vorgeschichte, Mittelalter, Bücher, Hans Thoma, Seifenkisten sowie „Bauern, Handwerker und Krieger“ (Dauerausstellung), Vortau-nusmuseum, Markt-platz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr
„Heimat Oberursel“ – Werke von Mitgliedern des Photo-Cirkels, Traute-und-Hans-Matthöfer-Haus, Kronberger Straße 5 (Dauerausstellung)
Technik und Historie im Rolls-Royce-Museum, Er-weiterung um die „Entwicklung von Großflugmoto-ren von 1935 bis 1945“, Museumseingang über Haupteingang gegenüber der Rolls-Royce-Wiese, jeweils am vierten Freitag des Monats 15-18 Uhr

Freitag, 17. Januar

Live-Musik mit „Colors of Blue“, Artcafé & Vine-ria Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr
Jazz-Musik, Friday Night Jam Session, Musikhalle Portstraße, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Samstag, 18. Januar

Flohmarkt in der Adenauerallee, der Frankfurter Landstraße, der Nassauer Straße und auf dem Bahn-hofsvorplatz, Stadt, 7-13 Uhr
Vernissage „Spagat, oder: Wo ist das Grün?“, Künst-lergruppe Farbwerke Oberursel, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 17 Uhr
Beamervortrag „Äthiopien“ von Roland Haas, Art-café & Vineria Macondo, Strackgasse 14, 19 Uhr

Sonntag, 19. Januar

Frühstückskino, US-Doku, Bluebox, Portstraße, Hohemarkstraße 18, 11.30 Uhr
Mitmachtheater „Tischlein deck dich“ mit dem Galli-Theater Wiesbaden, Verein Hilfe zur Selbsthil-fe, Krebsmühle, 13.30 Uhr
Mitmachtheater „Das Märchen-Karussell“ mit dem Galli-Theater Frankfurt, Veranstalter: Verein „Alte Wache Oberstedten“, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 15 Uhr
Benefizkonzert zum Patrozinium St. Sebastian, Pater Matthäus mit Band, Kirche St. Sebastian, St.-Sebas-tian-Straße, 16.30 Uhr
Konzert „Podium junger Talente“, Kulturkreis, Sit-zungssaal des Rathauses, 17 Uhr

Montag, 20. Januar

Polizeiliche Bürgersprechstunde mit Polizeihaupt-kommissar Bernd Miunske, Rathaus, 16-17.30 Uhr
Offener Spieleabend für alle Altersstufen, Café Portstraße, Hohemarkstraße 18, 18.30-22.30 Uhr

Dienstag, 21. Januar

Dienstagskino, Drama aus Spanien, Bluebox, Port-straße, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr
Donnerstag, 23. Januar
Vortrag „Die EU nach dem Neustart – Was haben wir zu erwarten“ von Mark Weinmeister, Europa-Un-ion, Stadthalle, 18.30 Uhr
Vortrag „Psychosomatik: Wie seelische Schwierig-keiten zu körperlichen Symptomen führen“ von Inga Tulach, Naturheilverein Taunus, Stadthalle, 19 Uhr
Lesung „Rettet wenigstens die Kinder“ mit Angelika Rieber, Verein Kunstgriff, Rotunde des Gymnasi-ums, Zeppelinstraße, 19.30 Uhr
Poetry Slam Oberursel, Kunstbühne Portstraße, Ho-hemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Freitag, 24. Januar

Live-Musik, Modern Roots Music mit Marvin Scondo, Artcafé & Vineria Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr

Pfarrei St. Sebastian feiert Patrozinium

Oberursel (ow). St. Sebastian feiert seinen Kirchenpatron am Sonntag, 19. Januar, und beginnt diesen Tag um 9.30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst. Am Nachmittag lädt Pater Matthäus zum Benefizkonzert ein, das um 16.30 Uhr in der Kirche St. Sebastian, St.-Sebastian-Straße 2, stattfindet. Mit neuen geistlichen Liedern möchte seine Band die Zuhörer erfreuen und gleichzeitig kranken Kindern in Bethlehem Augenblicke der Hoff-nung schenken. Seit vielen Jahren setzt er sich für diese Kinder ein und unterstützt das Cari-tas Baby Hospital in Bethlehem mit verschie-denen Spendenaktionen und Sammlungen. Auch der Erlös dieses Konzertes wird den Kindern zukommen.

Freitag, 24., und Samstag, 25. Januar

Comedy „Des wird lusdisch“ mit Peter „die Schüs-sel“ Schüßler, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 20 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Samstag, 25. Januar

Tag der offenen Tür an der IGS Stierstadt, 10-13 Uhr
Vernissage, Ausstellung von Wladimir Lewtschenko, Artcafé & Vineria Macondo, Strackgasse 14, 19 Uhr



Jan und Henry kommen am 24. Januar in die Stadthalle.

Foto: Lichtermeer

Zwei Superdetektive auf der Suche nach neuen Abenteuern

Oberursel (ow). Deutschlands beliebte Erd-männchen sind seit Oktober 2018 erstmals mit großer Bühnenshow auf Tournee. Die aus dem Kinderkanal (Kika) bekannten, neugierigen und etwas tollpatschigen Brüder „Jan und Henry“ lösen auf der Bühne ein spannendes Rätsel und entführen damit die Kleinen in ein großes Abenteuer.
Das Theater Lichtermeer bringt mit „Jan und Henry“ erstmals eine bekannte TV-Serie auf die Bühne. Ständig auf der Suche nach neuen Geräuschen landen die beiden Superdetektive im Mietshaus Nummer 5 in der Schumacher-straße. Dort treffen sie das Mädchen Lilli und die anderen Mieter. Der neue Hauswart macht den Bewohnern das Leben schwer. Doch über dem Haus liegt ein spannendes Geheimnis, das es zu lösen gilt. Die Zuschauer erleben das Lichtermeer Ensemble, bestehend aus Menschen und Puppen, in einer lustigen und spannenden Geschichte mit viel Musik.
Zu sehen sind Jan und Henry am Freitag, 24. Januar, um 16 Uhr in der Stadthalle Oberur-sel, Rathausplatz 2. Die Geschichte ist emp-fohlen ohne Altersbeschränkung und dauert etwa 80 Minuten plus Pause.
Die Erdmännchen-Brüder Jan und Henry wer-den gewöhnlich jede Nacht von einem neuen, unbekannten Geräusch vom Schlafen abge-halten. Mit viel Neugier und Phantasie versu-chen sie, jedes Rätsel zu lösen. Dabei entste-

hen die komischsten Geschichten. Puppenva-ter Martin Reinl (Puppenstars/RTL, Wozle Goozle/SuperRTL, Zimmer frei/WDR) brennt mit Leidenschaft für seine Werke. Zahlreiche Preise sind der Dank für so viel Kreativität. Reinl kann die Kindermedienpreise Goldener Spatz, Der weiße Elefant oder Emil sowie mehrere Grimme-Preis-Nominierungen vor-weisen.
Die Oberurseler Woche verlost dreimal drei Karten für die Veranstaltung am Freitag, 24. Januar, in der Stadthalle Oberursel. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beant-wortet und mit vollständiger Adressangabe bis Montag, 20. Januar, per Fax 06171-628819, per E-Mail r.hoerner@hochtaunus-verlag.de oder per Postkarte an den Hochtau-nus Verlag, Stichwort: „Jan und Henry“, Vor-stadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Die Frage lautet:

Welcher Tierart sind die Brüder Jan und Henry zuzuordnen?

Gehen mehr als drei richtige Antworten ein, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausge-schlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinn-spiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen kön-nen Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachse-ne. Die Gewinner werden schriftlich benach-richtigt.

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Ausstellungen

„100 Jahre Frauenwahlrecht“, Geschichtsverein und katholische Gemeinde St. Bonifatius, Pfarrheim St. Bonifatius, Untergasse 27 (24. Januar bis 2. Feb-ruar)

Dienstag, 21. Januar

Vortrag „Insekten vor unserer Haustür“ von Klaus Dühr, AG „Steinbach blüht“, Gemeinde-zentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, 19.30 Uhr

Donnerstag, 23. Januar

Theater „Die Physiker“, Kultur- und Partnerschafts-verein und Tournee-Theater Thespiskarren, Bürger-haus Steinbach, Untergasse 36, 20 Uhr

Freitag, 24. Januar

Vernissage „100 Jahre Frauenwahlrecht“, Geschichtsverein und katholische Gemeinde St. Bonifatius, Pfarrheim St. Bonifatius, Untergasse 27, 18 Uhr
Damensitzung der Staabacher Pitschetreter, Bürger-haus Steinbach, Untergasse 36, 20.11 Uhr (Einlass 19.11 Uhr)

Ab sofort finden Sie weitere Termine auch jederzeit im Internet unter:

www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst geht ab 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feier-tagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienst-gebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuellen Not-dienst-Apotheke ist zu erfahren über 22833 988(Handy) und über 0137-88822833 (Festnetz).

Donnerstag, 16. Januar

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Freitag, 17. Januar

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Samstag, 18. Januar

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Sonntag, 19. Januar

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Montag, 20. Januar

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Dienstag, 21. Januar

Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Mittwoch, 22. Januar

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Donnerstag, 23. Januar

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Freitag, 24. Januar

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Samstag, 25. Januar

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Sonntag, 26. Januar

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172-19222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805-607011**

Hochtaunus-Kliniken
Bad Homburg **06172-140**

Polizeistation
Oberhöchstader Straße 7 **62400**

Sperr-Notruf für Karten **116116**

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche **116111**

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ **0800-116016**

Telefonseelsorge **0800-1110111**
0800-1110222

Wasser-Notruf
Stadtwerke, Oberursel **509120**

Gas-Notruf
TaunaGas, Oberursel **509121**

Zentrale Installateur-Notruf
bei Heizungsausfall oder Wasserschaden **509205**

Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Giftinformationszentrale **06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr



Klaus Schäfer (Mitte) aus Idar-Oberstein sammelt Quarze, ist Berufsschullehrer für Edelsteinschleifer und kauft sich eine Spetarie mit Quarzgestein aus Frankreich. Foto: fch

Jeder Fund hat seine ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Respekt vor dem Berg. In Bergwerke gehen wir nur mit lizenzierten Führern“, so Susanne Morgenstern-Dosdall. Zu den zahlreichen Exponaten des Ehepaares gehörte auch ein weißer Aragonit aus einer Kluft in Tschechien. Besucherin Veronika Hein aus Sulzbach bei Aschaffenburg ist von Jugend an ein Mineralien- und Fossilienfan. „Mein Vater hat gesammelt. Ich bin Mitglied im Miltenberger Mineralien- und Geologiefreunde-Verein und kaufe mir Exponate, weil sie mir gefallen.“ Am Stand von Reinhard Schmode und Pierre Schröder wird sie fündig. Sie entdeckt einen Ammonit. „Das ist ein versteinertes Kopffüßler, der vor 65 bis 48 Millionen Jahren im

Meer lebte“, informierte Reinhard Schmode. Zu Lebzeiten bestanden Ammoniten aus einer spiralförmigen Schale, Weichteilen, acht oder zehn Armen sowie einem Kopf mit Mundöffnung. In der Schale, die im vorderen Bereich als Wohnkammer diente, befanden sich neben den Organen auch gasgefüllte Auftriebskammern. Mit Hilfe des Gases konnten sich Ammoniten kriechend am Meeresgrund fortbewegen. „Ihren Ammoniten habe ich auf einer ehemaligen Großbaustelle für ein Krankenhaus in Stuttgart-Vaihingen entdeckt“, sagte Reinhard Schmode. Er suchte anfangs nur in Westfalen, später in ganz Deutschland, aber auch in Frankreich, in Florida, in Dubai, im Oman und in Jordanien in Steinbrüchen und auf Feldern.

Ein Ammonit aus der Baugrube

Eine andere Ausstellerin präsentierte gleich hinter dem Eingang der Stadthalle an ihrem Stand verschieden große Sandrosen. Zu ihr gehörte eine aus Chott el Djerid, dem größten Salzsee der Sahara, im östlichen Tunesien. „Das Chott el Djerid ist vielen Besuchern aus dem Abenteuerroman ‚Durch die Wüste‘ von Karl May bekannt. Er warnte in ‚Im Schatten des Padishah‘ eindringlich vor den Gefahren beim Durchqueren des Chott el Djerid“, sagte sie und fuhr fort: „Jüngere Besucher verbinden mit dem Areal den Drehort für die beiden Star-Wars-Trilogien, der Episoden eins bis sechs.“ Es gibt viele Geschichten und Informationen wie diese zu den gezeigten Mineralien, Fossilien und ihren Fundorten. Wodurch die Börse nicht nur für Fachleute, sondern alle Besucher in mehrfacher Hinsicht einen Ausflug wert war.



Veranstalter und Aussteller Sascha Staubach präsentiert seinem Vater Karl-Heinz Staubach und Enzo Cappucic aus Südditalien einen Diopas aus dem Kongo. Foto: fch

Windrose freut sich über 5000 Euro



Der Geschäftsführer der Ursella Stiftung, Jürgen Funke (rechts), hat eine Spende in Höhe von 5000 Euro an den stellvertretenden Vorsitzenden des Internationalen Vereins Windrose, Michael Behrent (links), übergeben. „Wir haben uns sehr über diese Spende gefreut und bedanken uns von ganzem Herzen“, sagte Behrent. „Da wir noch mehr Veranstaltungen organisieren möchten, kommt die Spende der Ursella Stiftung genau im richtigen Moment.“ Mit diesem Engagement unterstützt die Ursella Stiftung die Windrose, die sich seit über 40 Jahren mit über 800 Vereinsmitgliedern unterschiedlicher Nationalität für ein weltoffenes Oberursel und den Dialog zwischen den Kulturen einsetzt. Hierbei liegt ein Schwerpunkt der Arbeit im Bereich der sozialen und kulturellen Bildung und Integration von ausländischen Bürgern, insbesondere von Flüchtlingen. Ein weiterer Schwerpunkt der Vereinsarbeit sind kulturelle Veranstaltungen, von denen der Verein bis Mitte des Jahres zehn plant. Foto: Königslehner

Flohmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 18. Januar, bieten über 200 Stände – bei schlechter Witterung weniger – von 7 bis 13 Uhr in der Adenaurallee, der Frankfurter Landstraße, der Nassauer Straße und auf dem Bahnhofsvorplatz Gebrauchsgüter, Antikes und Kurioses, Spielzeug, Bekleidung und vieles mehr an. Schnäppchenjäger und Sammler kommen voll auf ihre Kosten. Nähere Infos gibt es im Internet unter www.oberursel.de.

Versammlung

Oberursel (ow). Die evangelische Kreuzkirchengemeinde in Bommersheim lädt für Sonntag, 19. Januar, um 10.30 Uhr zum Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung ein. Der Kirchenvorstand wird aus seiner Arbeit des vergangenen Jahres berichten sowie über den aktuellen planerischen Stand bezüglich der Bauangelegenheiten rund um Pfarrhaus und Kita informieren. Im Anschluss gibt es bei einem Empfang Gelegenheit zum weiteren Austausch.

Italienischkurs

Oberursel (ow). Der deutsch-italienische Kulturverein „Piazza Italia“ bietet italienische Sprachkurse an. Am Mittwoch, 22. Januar, von 18 bis 19.30 Uhr beginnt ein neuer Anfängerkurs in den Räumen der St.-Aureus-Gemeinde in Bommersheim. Informationen gibt es bei A. Bröckers unter Telefon 06171-4476.



Jürgen Ronimi

Rechtsanwalt

Spezialist für Mietrecht

Weitere Tätigkeitsschwerpunkte

Reisevertragsrecht • Verkehrsrecht

Baurecht • Familienrecht

An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberursel (Taunus)

Telefon: 06171 / 52091 Telefax: 06171 / 52092

www.juergen-ronimi.de • info@juergen-ronimi.de



accadis

International School

Bad Homburg

Bilingualer Kindergarten

Bilinguale Eingangsstufe

Bilinguale Grundschule

Bilinguales Gymnasium

Bilingual zum Internationalen Abitur

Lernen Sie unser bilinguales Konzept kennen

■ **Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum

■ **Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss

■ **Klasse 11 und 12**
Internationales Abitur als Hochschulreife (International Baccalaureate Diploma)



Tag der offenen Tür

Samstag, 1. Februar 2020 | 11:00 - 14:00 Uhr

Norsk-Data-Straße 5 | 61352 Bad Homburg
Fon +49 6172 9841-41 | info@accadis-isb.de
www.accadis-isb.de



Cambridge Assessment International Education
Cambridge International School



one step ahead

Rompel!

Haushalts- & Spielwaren • Glas & Porzellan

schließt!

Total-Räumung wegen Geschäftsaufgabe

-20% bis -50% auf das gesamte Sortiment*
*außer grünes Festpreisetikett

Markenkoffer zu Superpreisen!

Serie „Sunny Bay“ von travelite

Kabinenkoffer 55 cm
statt € 89,95 **jetzt € 39,95**

Koffer 67 cm
statt € 109,95 **jetzt € 59,-**

Koffer 77 cm
statt € 129,95 **jetzt € 69,-**

Nur solange der Vorrat reicht!



In verschiedenen Farben.

Mo-Fr: 9.30-19 h • Sa: 9-18 h
Holzweg 14, Oberursel

Das schwimmende Kino im Taunabad



Etwa 200 Besucher waren begeistert von der Kino-Pool-Party im Taunabad. Zunächst stimmten die Animateure des Zephyrus Discoteams aus Nordrhein-Westfalen alle Kinder mit einem abwechslungsreichen Animationsprogramm auf den Nachmittag ein. Es gab Spiele, jede Menge Musik, eine Polonaise durch die Schwimmhalle und kleine Gewinne. Alle Kinder amüsierten sich prächtig und hatten viel Spaß. Die Eltern hatte es sich auf den bereitgestellten Liegestühlen bequem gemacht. Zum Höhepunkt des Nachmittags wurden die schwimmenden „Kinosessel“ ins Wasser gelassen. Gerade hatten die Kinder begeistert Platz genommen, als der Trailer mit drei Kinderanimationsfilmen, die zur Auswahl standen, auf der großen Leinwand startete. Per Applaus wurde in zwei Runden abgestimmt. Der im Sommer 2019 erschienene Film „Pets 2“ gewann knapp, aber doch eindeutig, und schon begann das Filmvergnügen. Das Taunabad feierte mit der Kino-Pool-Party seinen fünften Geburtstag. Am 20. Dezember jährte sich die Eröffnung der neuen Schwimmhalle zum fünften Mal. Die großen und kleinen Gäste hatten ein unvergessliches Kinoerlebnis und regten eine Wiederholung an.

Foto: Liedtke

1000 Euro für die Feuerwehr



Herzlich bedankten sich der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands Hochtaunuskreis, Norbert Fischer (r.), und Projektleiter Wolfram Kister (l.) für die Spende anlässlich der Buswerbung zur Gewinnung von aktiven Feuerwehrmitgliedern in Höhe von 1000 Euro, die sie in den Geschäftsräumen der Bad Homburger Astro-Automaten GmbH entgegennahmen. Die Unternehmensgruppe, zu der auch Magic-Bowl GmbH gehört, möchte damit die Mitgliederwerbung für Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren im Hochtaunuskreis unterstützen. Wie bekannt fahren zwei Linienbusse, die als Einsatzfahrzeuge unter den Slogan „steigeinmachmit“ auffällig foliert wurden, in Bad Homburg und im Hochtaunuskreis. „Wir hoffen, dass viele neue aktive Mitglieder gefunden werden“, sagten der Geschäftsführer des Unternehmens, Christoph Schwarzer, und sein Sohn Timo (Foto Mitte) bei der Übergabe des Spendenschecks. Der Unternehmer, der selbst seit 1976 in der Freiwilligen Feuerwehr aktiv ist, hofft, dass noch andere Unternehmen oder Privatpersonen das Projekt unterstützen.

Foto: Kreisfeuerwehrverband

Mein Team und ich wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2020.

Ihr

Thomas Blasini
Leiter der
Filiale Camp King

 **Taunus Sparkasse**

Explosiver Vorrat sichergestellt

Am Mittwoch voriger Woche wurde die Polizei von einer Zeugin darüber informiert, dass sich im Dachgeschoss eines Mehrfamilienhauses in der Friedensstraße ein ganzes Sammelurium an Pyrotechnik befände. Polizeibeamte stellten fanden ein Regal mit einer großen Menge an Feuerwerkskörpern vor. Aufgrund der nicht auszuschließenden Gefahr für die Bewohner des Hauses und eines Anfangsverdachts wegen des Verstoßes gegen Gesetze, wurden insgesamt über 150 Kilogramm Feuerwerkskörper aus dem Haus getragen und sichergestellt. Ein Großteil des Feuerwerks war der Kategorie F1 und F 2 zuzuordnen (Raketen, Fontänen, Knallkörper und ähnliches). Unter den Feuerwerkskörpern befanden sich jedoch auch etwa zehn Kilogramm pyrotechnische Gegenstände der Kategorien F 3 und F4, deren Umgang und Gebrauch aufgrund der großen Gefahr, die von ihnen ausgeht, nur ausgebildeten Pyrotechnikern mit einer Erlaubnis und einem Sprengschein erlaubt ist. Zum Abtransport der Pyrotechnik wurden Experten des hessischen Landeskriminalamts hinzugezogen. Da der 57-jährige Besitzer weder einen Erlaubnisschein besitzt noch über eine Ausbildung verfügt, wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Foto: Polizeidirektion Hochtaunus



240 verkaufte Weihnachtsbäume unterstützen „Frühe Hilfen“

Hochtaunus (js). Die „13“ hat dem Lions Club Bad Homburg Hessenpark Glück und im nun 13. Jahr den bisher höchsten Reinerlös beschert, seit er mit dem Verkauf von Weihnachtsbäumen die Werbetrommel für soziale Projekte rührt. Vom Glück und dem Erlös der Löwen profitiert einmal mehr die Fachstelle „Frühe Hilfen Oberursel“, die jungen Familien mit Kindern bis drei Jahren alltagspraktische Hilfe durch geschulte ehrenamtliche Familienpaten anbietet. Lions-Präsident Andreas Kassat überreichte der Fachstellen-Leiterin Verena Winterle am Dienstag im Oberurseler Rathaus symbolisch einen kleinen Kuschel-Löwen mit einem Schild um den Hals. Die darauf ausgewiesenen 10 000 Euro hat er bereits überwiesen, verwendet wird das Geld laut Winterle für die „Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der städtischen Fachstelle, die Unterstützung von jungen Familien durch eine Familienpatenschaft sowie die Qualifizierung von mehr als den derzeit sechs Familienbesuchern und zehn Familienpaten“. Immer wieder am zweiten Advent ziehen die Lions vom Club Bad Homburg Hessenpark meist in voller Besetzung mit allen 30 Mitgliedern und mit ihren „Bio-Bäumen aus dem Sauerland“, so Präsident Kassat, zur Saalburg. Eine „gute Tradition“ sei das inzwischen, bekannt und beliebt vor allem bei der Stammkundschaft, angereichert jedes Jahr um neue Firmen, die als Block-Käufer für Mitarbeiter auftreten und die Tombola mit Preisen füttern. Am Spätnachmittag waren alle 240 angebotenen Bäume auf dem Weg in die Wohnstuben, alle 1000 Lose zu fünf Euro verkauft, der Glühwein ausgetrunken und die Kasse so gut gefüllt wie noch nie in den Dutzend Jahren zuvor. Allein 10 000 Euro konnten daher nun an die Fachstelle „Frühe Hilfen“ gehen, seit der Gründung 2014 wird das Projekt von den

Lions unterstützt. Ohne deren „Starthilfe“, so Winterle, hätte die wichtige Institution ihren Erfolgsweg nicht machen können, „ohne die finanzielle Unterstützung der Lions wäre die Arbeit nicht leistbar“, sagte Sozialdezernent Christof Fink, angesichts fehlender Bundesmittel „froh über den Dauerspender“. Die besondere soziale Leistung sei nur mit der Hilfe von Spendern finanzierbar.

Rasche Hilfe in Notsituationen

„Willkommen von Anfang an“, lautet das Motto im Team von Koordinatorin Winterle. „Schön, dass du da bist“, heißt es bei jedem Begrüßungsbesuch von Familien mit einem Neugeborenen. Ziel ist die passgenaue Vermittlung von Unterstützungsmöglichkeiten, denn kurzfristige Hilfe in Notsituationen kann in allen Familien nötig sein. Krankheit, Trennung oder schlichte Überforderung kann jeden treffen, fehlende familiäre und soziale Bindungen verschärfen Belastungssituationen, hier soll die „Frühe Hilfe“ ansetzen. Im Team der Fachstelle sind 16 ehrenamtlich tätige Frauen aktiv, sie besuchen die Familien mit den neuen Babys, stellen Kontakte her, auch untereinander auf Wunsch, basteln Tag für Tag an neuen Netzwerken der Hilfe. Eine Aufwandsentschädigung von sieben Euro pro Stunde ist nur dann zu zahlen, wenn eine vermittelte Familienpatin an Anspruch genommen wird.

Zum Benefiz-Frühjahrskonzert laden der Lions Club Bad Homburg Hessenpark und die „Frühen Hilfen Oberursel“ für Sonntag, 17. Mai, in die Christuskirche, Oberhöchstadter Straße 18, in Oberursel. Weitere Infos im Internet unter www.fruehehilfen-oberursel.de



Fröhliche Gesichter bei der Spendenübergabe (v. l.): Christof Fink, Petra Feldmann von den Lions, Verena Winterle und Lions-Präsident Andreas Kassat.

Foto: Streicher



Viel Erfolg für 2020

Die Oberurseler Werkstätten betreuen, fördern und fordern mehr als 500 Menschen mit Behinderung in den Bereichen Holz- und Metallverarbeitung, Digitalisierung, im Bistro uvm. Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns auf Sie.

Ihnen und unseren Mitarbeitenden wünschen wir ein erfolgreiches neues Jahr.



Tel. 06171-9980-000 info@o-wfb.de www.o-wfb.de

© impulsdesign



Auch wenn nicht dieselbe Sprache gesprochen wird, haben die Grundschüler – hier beim Treffen in St. Wendel – keine Kommunikationsprobleme. Foto: Grundschule am Urselbach

Grundschüler blicken nach Frankreich

Oberursel (ow). In der Vorweihnachtszeit startete mit finanzieller und pädagogischer Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) ein Grundschulaustausch zweier deutscher und französischer Grundschulklassen. Die Lehrerinnen der Grundschule in Reinsfeld, Heike Meyer, und der Oberurseler Grundschule am Urselbach, Christina Koch, sowie Ségolène Bonin und Sylvie Reynord von der Ecole Primaire Marcel Aymé in Joigny in Frankreich hatten sich auf einer Fortbildung des DFJW in Berlin kennengelernt. Diese Seminarwoche hatte zum Ziel, den Grundschulaustausch zwischen Deutschland und Frankreich zu initiieren, auch wenn die unter zwölfjährigen Kinder die Sprache kaum oder gar nicht sprechen. Mit der Jugendherberge in Tholey war mit der deutsch-französischen Begegnungsstätte Schaumberg ein idealer Ort gefunden. Für die jungen Schüler aus Reinsfeld, die erst die zweite Klasse besuchen, war der kurze Anreiseweg ideal. Aber auch für die Schüler der

vierten Klassen der Französisch AG aus Oberursel und der vergleichbaren Jahrgangsstufe aus Frankreich keine zu weite Anreise. Kinder, Lehrer und zusätzliche Betreuer hatten an dem fünftägigen Austausch große Freude. Sie konnten erste Sprachkenntnisse erwerben und anwenden. In ihren gemischten Zimmern kamen die Kinder schnell miteinander in Kontakt. Beim gemeinsamen Basteln und Singen wuchs die Gemeinschaft schnell zusammen. Mit einem Besuch der Weihnachtsmärkte in Trier und St. Wendel, sowie einer Führung durch das rheinische Landesmuseum in Trier und einer Wanderung zur Begegnungsstätte Schaumberg war ein reichhaltiges Programm für die Austauschpartner vorbereitet worden. In den gemeinsamen freien Zeiten wurde miteinander gespielt, und die Verständigung fand zudem auch nonverbal statt. Außerdem lernten sie kulturelle Unterschiede kennen. Alle Beteiligten waren sich einig: ein tolles Erlebnis, das seine Wiederholung im Mai 2020 in den Vogesen finden wird.

Freie Plätze in Schwimmkursen

Oberursel (ow). In einem halbstündigen Babyschwimmkurs für Kleinkinder im Alter von einem bis drei Jahren, in dem die Säuglinge in Begleitung eines Elternteils spielerisch an die Bewegungen im Wasser gewöhnt werden, gibt es Restplätze. Der Kurs beginnt am Samstag, 18. Januar, im Taunabad, umfasst zehn Kurseinheiten und kostet 120 Euro. Zusätzlich fällt der Eintritt ins Taunabad für die erwachsene Begleitperson – 90-Minuten-Kurzzeitkarte für vier Euro – an. Die Anfänger- und die Fortgeschrittenen-Schwimmkurse Bronze und Silber, die im Januar starten, sind bereits ausgebucht. Neue Kurse bietet das Taunabad Ende Februar an. Diese Kinderschwimmkurse können vier Wochen vor Kursbeginn, also ab Ende Januar, im Internet gebucht werden. Anmeldung für alle Kurse im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad.

son – 90-Minuten-Kurzzeitkarte für vier Euro – an. Die Anfänger- und die Fortgeschrittenen-Schwimmkurse Bronze und Silber, die im Januar starten, sind bereits ausgebucht. Neue Kurse bietet das Taunabad Ende Februar an. Diese Kinderschwimmkurse können vier Wochen vor Kursbeginn, also ab Ende Januar, im Internet gebucht werden. Anmeldung für alle Kurse im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad.

Antje Wagner fasziniert IGS-Schüler

Oberursel (ow). Auf ihrer aktuellen Lesetour war die Autorin Antje Wagner der erneuten Einladung der Integrierten Gesamtschule (IGS) Stierstadt gefolgt und hat ihr außergewöhnliches und rätselhaftes Buch „Hyde“ allen fünf Klassen des zehnten Jahrgangs vorgestellt. Die Lesung fand im neuen Bücherclub – der Schülerbibliothek – statt, der sich nach dem Umzug vergangenen Sommer im Erdgeschoss des Containerbaus befindet. Mit dieser Veranstaltung wurde er passend eingeweiht. Die 1974 in der Lutherstadt Wittenberg geborene Autorin schreibt Bücher für Jugendliche und Erwachsene und erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen, darunter 2019 den Phantastikpreis der Stadt Wetzlar für ihr aktuelles Werk. Seit 2013 führt die IGS – auch dank der Unterstützung durch die Stiftung Leseland Hessen – jedes Jahr Autorenlesungen für die Jahrgänge sieben und acht durch. Bereits

2018 hat Antje Wagner im Forum des alten Hauptgebäudes aus ihrem Buch „Der Schein“ für den achten Jahrgang gelesen. Diesmal stand der spannende und düstere Roman „Hyde“ im Mittelpunkt, der laut Wagner als Erwachsenenlektüre gedacht war, vom Verlag jedoch für Jugendliche im Alter von 15 bis 17 Jahren empfohlen wird. Die sympathische Autorin las nicht nur aus dem mystischen und spannenden Roman, sondern lockerte die Lesung mit interessanten Hintergrundinformationen rund um das Werk auf. Jeder konnte spüren, wie sie für ihr Buch lebt und fühlt, zumal sie drei Jahre lang daran geschrieben hat. Die Geschichte hat viele Handlungsstränge und ist ziemlich komplex konstruiert. Äußerst geschickt verstand es Antje Wagner, die Neugier eines jeden Zuhörers zu wecken und ihn über einen Zeitraum von 90 Minuten zu fesseln.



Antje Wagner liest an der IGS aus ihrem Buch „Hyde“.

Foto: ralfbrockedesignwerk



Von 0 auf Zukunft in 2,8 Sekunden.

Der erste vollelektrische Porsche. Soul, electrified. Der neue Taycan.

Zukunftsweisende Technik, maximale Performance, atemberaubende Beschleunigung, große Reichweite. Und: seine Seele. Elektrisierender Fahrspaß mit dem Taycan erwartet Sie ab sofort auch bei uns im Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel.

Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel
Porsche Platz 1
Gewerbepark An den drei Hasen
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. +49 6171 880-0
Fax +49 6171 880-1234
www.porsche-badhomburg.de

Taycan Turbo S · Stromverbrauch (in kWh/100 km): kombiniert 26,9; CO₂-Emissionen (in g/km) kombiniert 0 g/km; Stand: 01/2020





Gemeinsam überreichen Jürgen Funke (links) und Hans-Georg Brum (rechts) den „Geburts-tagsscheck“ an Rolf Kohlrausch.
Foto: Streicher

Ursella stiftet 5000 Euro für Chopins Geburtstag

Oberursel (js). Wenn alle Welt in diesem Jahr zum 250. Geburtstag nur noch von Ludwig van Beethoven spricht, bleibt Oberursel der Liebe zum musikalischen Schaffen von Fryderik Chopin treu. Ein bisschen jünger als Beethoven ist der Meister der etwas anderen Salonmusik, aber auch einen 210. Geburtstag kann man ordentlich feiern. Schon gar als Chopin-Gesellschaft, die sich seit nunmehr 35 Jahren dem Leben und Wirken des Komponisten und der Erinnerung daran verschrieben hat. Einst gar weltweit für Aufmerksamkeit gesorgt hat, als Chopins Gesamtwerk bei der ersten mehrtägigen Chopiniade in Oberursel aufgeführt wurde. Am 1. März wird Chopins Geburtstag gefeiert, in der Stadthalle ist an diesem Sonntag die international renommierte Pianistin Olga Scheps zu Gast. Zusammen mit dem Streichorchester der Mainzer Kammersolisten unter der Leitung von Samuel Hogarth bringt sie die beiden Klavierkonzerte Nr. 1 e-Moll und Nr. 2 f-Moll in der Fassung für Klavier und Streichorchester zu Gehör. Das passt zu Chopin, berühmt seine Salonkonzerte mit Begleitung durch ein Streichquartett, das in Oberursel allerdings auf 19 Musiker aufgestockt wird. Ein schönes Geburtstagsgeschenk hat die Chopin-Gesellschaft bereits bekommen, die Ursella-Stiftung hat Anfang der Woche dem neuen Präsidenten und künstlerischen Leiter des Vereins der Chopin-Freunde, Rolf Kohlrausch, einen Spendenscheck in Höhe von 5000 Euro übergeben. „Dafür sind wir sehr dankbar“, so Kohlrausch, ein solches Konzert benötige natürlich einen deutlich höheren finanziellen Rahmen als Solo- oder Kammer-

konzerte. Kohlrausch hat das Amt des Präsidenten vor einem Jahr von der Gründerin Ilse Schwarz-Schiller übernommen. Diese hatte über lange Jahre viele gute Kontakte in die polnische Heimat Chopins aufgebaut, zum Geburtstagskonzert am 1. März sind auch der Botschafter Polens in Deutschland und der Generalkonsul eingeladen. Die Ursella-Stiftung wurde 2006 gegründet, Zielsetzung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie die Unterstützung sozialer Aktivitäten in Oberursel. Davon hat die Sanierung des Ehrenmals im Rushmoor-Park neben der Christuskirche ebenso profitiert wie die Restaurierung des Marienbrunnens an der Königsteiner Chaussee zum Hestentag 2011 sowie einige Projekte internationaler Jugend- und Integrationsarbeit. Geschäftsführer Jürgen Funke übergab Rolf Kohlrausch den Spendenscheck zusammen mit Bürgermeister Hans-Georg Brum. Im eigenen 35. Geburtstagsjahr plant die Chopin-Gesellschaft Taunus laut Kohlrausch auch, ihrem Namen über Oberursel hinaus noch mehr gerecht zu werden. Das dritte Konzert des Jahres ist mit Partnern aus Königstein im dortigen Haus der Begegnung vorgesehen, ein weiteres im November in der Hugenottenkirche zu Usingen.

Die Karten für das Konzert mit Olga Scheps am 1. März um 18 Uhr in der Stadthalle kosten zwischen 25 und 35 Euro und sind in den üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich. Alle Konzerte und Aktivitäten der Chopin-Gesellschaft unter www.chopin-gesellschaft-taunus.de.

Bushaltestellen werden barrierefrei

Oberursel (ow). Im Rahmen der durch Hessen Mobil geförderten Maßnahmen werden 2020 weitere Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut. Unter der Regie des Bau & Service Oberursel (BSO) steht der Umbau von insgesamt sechs Bushaltestellen an. Die erste Baumaßnahme beginnt am Montag, 20. Januar, mit der Bushaltestelle „Im Heidegraben“ Richtung Oberstedten. Der Verkehr wird voraussichtlich bis zum 14. Februar ein-spurig an der Baustelle vorbeigeführt. Die Er-

satzhaltestellen für beide Fahrtrichtungen werden nördlich auf der Brücke eingerichtet. Im Anschluss erfolgt der Umbau der Haltestellen „Camp King“ in der Hohemarkstraße, „Zollhaus“ in der Taunusstraße, „Bahnhof Weißkirchen Ost“ in der Mauerfeldstraße, „An der Kreuzwiese“ in der Straße An der Bleiche sowie die Haltestellen „Borkenberg“ mit einer Erneuerung der Fahrbahn zwischen dem Urselbach und der U-Bahnlinie an der Hohemarkstraße.

Hochtaunusschule zur „Digitalen Schule“ ernannt

Oberursel (ow). Eine der größten Herausforderungen des Wirtschaftsstandorts Deutschland ist die Digitalisierung des Schulwesens, um auch zukünftig in Deutschland interessierten und begabten Nachwuchs mit digitalen Qualifikationen für den Arbeitsmarkt bereitzustellen. Der bereits bestehende strukturelle Engpass an technisch qualifizierten Fachkräften wird sich ansonsten noch weiter verschärfen und zu einer Wachstums- und Innovationsbremse für die deutsche Volkswirtschaft entwickeln. Hier will die Initiative „MINT Zukunft schaffen“ wegweisend und zukunftsorientiert Impulse für positive Veränderungen setzen. Dafür zeichnet „MINT Zukunft schaffen“ unter anderem Schulen aus, die sich erfolgreich auf diesem Feld engagieren, und dazu gehört jetzt auch offiziell die Hochtaunusschule, die anlässlich einer feierlichen Urkundenverleihung in Kassel als „Digitale Schule“ ausgezeichnet wurde. Die Hochtaunusschule ist seit vielen Jahren bekannt dafür, dass sie äußerst aktiv und erfolgreich im digitalen Sektor unterwegs ist

und zahllose Schüler auf dem Weg in diese Richtung unterstützt. Davon zeugen nicht zuletzt die strategischen Partnerschaften der Schule mit dem Fachbereich Informatik der Hochschule Darmstadt seit 2018 und mit der Firma Rolls-Royce Deutschland, mit welcher im November ein Stipendien-Programm für hochbegabte Schüler des Beruflichen Gymnasiums und der Fachoberschule der Hochtaunusschule vereinbart wurde. Diese vielfältigen Aktivitäten und Initiativen seit vielen Jahren werden durch die Auszeichnung als „Digitale Schule“ nicht nur anerkannt und geehrt, sondern „vor allem wird die Hochtaunusschule zu einer weiteren Steigerung und Optimierung im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung angespornt und motiviert“, so Schulleiter Dr. Markus Büchele. „Denn Auszeichnungen wie diese werben für unsere Schule und lassen immer mehr Jugendliche, die sich für eine berufliche Karriere in diesem Sektor interessieren, auf uns aufmerksam werden. ‚Karriere durch Technik‘ ist nicht zufällig unser Leitspruch.“



Dr. Cornelia Wagner, Dr. Markus Büchele und Elke Roy von der Hochtaunusschule (vorne v. l.) nehmen die Auszeichnung entgegen, da sie die Vorstandsmitglieder der Initiative „MINT Zukunft schaffen!“, Joachim Hüttenrauch, Stefan Rollmann, Ariane Böhm, Sabine Stuhlmann und Prof. Dr. Hannes Federrath (hinten v. l.) überzeugt haben.
Foto: Thomas Rosenthal



Fritz: Ja Wahnsinn, was mir alles bevorsteht. Das Jahr 2020 ist schon komplett verplant.
Philipp: Was ist denn los?
Fritz: In meinem Homburg jagt ein Ereignis das andere. Da bleibt kaum Zeit, einmal Luft zu holen. Das geht rasant mit der Rallye Monte Carlo Historique Ende Januar los, nach dem Boom-Design-Festival im April wird im Mai die Kurpark-Saison eröffnet. Na und dann folgen Poesiefestival, Weinfest, Tennisturnier und Bad Homburger Sommer. Da staunt ihr, was?
Ursel: Pfff, Angeber. Den Orscheler Sommer haben wir auch. Und davor noch das Brunnenfest, danach ein Weinfest, und überhaupt wird in Orschel immer gefeiert.
Philipp: Also ich bin froh, dass es endlich einmal ruhiger wird in meinem Städtchen nach der ganzen Buddelai und dem Durcheinander.
Fritz: Bist ja nur neidisch, dass bei dir nicht so viel los ist.
Philipp: Was heißt hier nicht so viel los?

Wir schmeißen das Geld nicht bei Festen zum Fenster raus, sondern machen unsere Stadt attraktiver. Die Stadtbücherei zieht um und bekommt neue, größere Räume, und mein schönes Wohnhaus wird bald in ganz neuem Glanz erstrahlen.
Fritz: Mein Schloss wird auch immer schöner.
Ursel: In Orschel steht die Zukunft im Mittelpunkt. Da geht es ums Klima und den Fortbestand der Welt.
Fritz: Ha, ha, ausgerechnet die Orscheler retten die Welt, ha, ha.
Ursel: Ja, lach nur. Wenn alle nur noch unsere sechs Meter breiten Radwege nutzen und mit dem Auto nicht schneller als 30 fahren, werden wir bald zum Luftkurort ernannt.
Fritz: Ha, ha, ha, Luftkurort mit Äppelwoi-Dunst. Weit entfernt von der Bad Homburger Champagner-Luft.
Philipp: Was bin ich froh, dass meine Friedrichsdorfer trotz aller Errungenschaften doch so normal geblieben sind.

Die **Oberurseler Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

An den Drei Hasen/Langwiesenweg/Obere Zeil

Münzenburgstr./Im Hopfengarten/Lange Str.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Kleines Weihnachtswunder im Tierheim



Egal ob Mützen, Riesenknochen, Leinen, Therapie-Stunden, Spezialfutter oder Katzenboxen, jeder Beitrag ist richtig angekommen und hat das Tierheim sehr gerührt. Alle haben gezeigt, wie viel Liebe und Mitgefühl es trotz aller Probleme in der Welt gibt. Für die Mitarbeiter und die dort lebenden Tiere war es wie ein kleines Weihnachtswunder. Das Tierheim bedankt sich für alle Spenden, die zu der Wunschzettel-Aktion eingegangen sind. Genau das gibt dem Tierheim die Motivation, auch 2020 weiter dafür zu sorgen, dass es den Tieren gut geht und sie ein liebevolles zu Hause finden. Alle gespendeten Geschenke wurden als Collage zusammengestellt. Da im Tierheim nicht nur vor Weihnachten die Not oft groß ist und es an vielem fehlt, ist geplant, die Aktion fortzuführen und das ganze Jahr über die Wünsche einzelner besonders bedürftiger Tiere bekannt zu machen.

Foto: Hochtaunuskreis

Spielfläche für Kinder im Borngrund

Oberursel (ow). In diesem Jahr wird die Bautätigkeit im Neubaugebiet Borngrund in Stierstadt beendet sein, und das Wohngebiet wird sich zunehmend mit Leben füllen. Auf der hier neu zu gestaltenden Spielfläche Borngrund sollen schon bald die Stierstadter Kinder toben und spielen können. Damit diese neue Spielfläche auch passgenau auf die jungen Nutzer abgestimmt ist, werden sie in einem partizipativen Verfahren – von der Ideensammlung bis zum Bau der Spielfläche – beteiligt sein. In der zweiten Osterferienwoche geht es los. In enger Kooperation mit den Akteuren von „Qualität vor Ort – Quartier Stierstadt“ und dem städtischen Kinderbüro finden erste Be-

darfsermittlungen bei Mädchen und Jungen im Grundschulalter statt. Es folgen Streifzüge durch den Stadtteil und Exkursionen zu bereits bestehenden Spiel- und Begegnungsflächen, gefolgt von Kreativ-Workshops und Ideenwerkstätten unter dem Thema: „Ich habe einen Traum ... und so sieht er aus...!“ Die kleineren Kinder aus den anliegenden Kindertagesstätten werden in eigenen, auf sie abgestimmten Verfahren, in den Beteiligungsprozess eingebunden. Nähere Informationen zum Beteiligungsprozess gibt es im städtischen Kinderbüro in der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, unter Telefon 06171-628728 oder per E-Mail an kinderbuero@oberursel.de.

Junge Talente zeigen ihr Können

Oberursel (ow). Unter dem Motto „Podium junger Talente“ bietet der Kulturkreis am Sonntag, 19. Januar, um 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses sieben jungen Musikern im Rahmen seiner Konzertreihe „Pro Musica“ die Gelegenheit, ihr Können vor Publikum unter Beweis zu stellen. Der Kulturkreis hofft auf zahlreiche Besucher. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Es gibt immer noch viele junge Menschen, die sich für klassische Musik begeistern, sogar so sehr, dass sie mit großer Begeisterung einen Teil ihrer Freizeit investieren, um ein Instrument zu erlernen. Zeugnis davon geben

zahlreiche Wettbewerbe, die für junge Leute, die noch nicht studieren, ausgerichtet werden. Solche Initiativen sollten aktiv unterstützt werden. Aus diesem Grunde möchte der Kulturkreis diesen jungen Musikern eine Plattform bieten, auf der sie sich auch einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren können. Das Konzert wird aufgelockert durch Beiträge mit Violine und Violoncello. Der Schwerpunkt wird aber auf dem Klavier, zwei- und vierhändig gespielt, liegen. Werke von Beethoven, Brahms, Schumann und Chopin werden dafür sorgen, dass der Rathaussaal von klassisch-romantischen Klängen erfüllt wird.

Senioren in Weißkirchen

Oberursel (ow). Der Seniorentreff Weißkirchen im Alten Rathaus, Urselbachstraße 59, beginnt am Mittwoch, 22. Januar, sein Programm mit Spielen und Unterhaltung von 9 bis 12 Uhr. Um 9.30 Uhr ist Treffpunkt am Alten Rathaus für „Weißkirchen bewegt sich – 3000 Schritte für die Gesundheit“. Von 15 bis 17 Uhr ist Spieletreff.

Neuer Kurs Yoga Flow

Oberursel (ow). Ab Mittwoch, 22. Januar, bietet die TSGO freitags von 19 bis 20.15 Uhr einen zehnwöchigen Yoga Flow Kurs im Vereinshaus, Korfstraße, an. Die Gebühren betragen 90 Euro, für Vereinsmitglieder 50 Euro. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich per E-Mail an info@tsg-oberursel.de oder in der Geschäftsstelle unter Telefon 06171-51860.

Einbruch in Baumarkt

Oberursel (ow). Bislang unbekannte Täter hebelten am Sonntag um 2.09 Uhr am Toom-Baumarkt An den drei Hasen ein Fenster auf und gelangten so in das Innere des Gebäudes. Dort brachen die Täter Geldkassetten auf und entwendeten Bargeld in unbekannter Höhe. Hinweise nimmt die Polizei Oberursel unter Telefon 06171-62400 entgegen.

Sternsinger bringen Segen ins Rathaus



Am Freitag überbrachten die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde St. Sebastian ihre Glück- und Segenswünsche an den Magistrat und die Bediensteten des Rathauses. Stellvertretend für das Rathaus-Team nahmen Bürgermeister Hans-Georg Brum und Erster Stadtrat Christof Fink (hinten) die Wünsche entgegen. Die Aktion Dreikönigssingen ist die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Seit Beginn im Jahr 1959 haben die Sternsinger insgesamt eine Milliarde Euro gesammelt. Allein bei der Aktion 2019 kamen über 50 Millionen Euro an Spenden zusammen. Die aktuelle Sternsingeraktion 2020 stellt das Thema Frieden am Beispiel des Libanon in den Mittelpunkt.

Foto: Stadt Oberursel

Kinder machen mit beim Märchen

Der Verein Hilfe zur Selbsthilfe lädt für Sonntag, 19. Januar, zum Mitspieltheater „Tischlein, deck dich“ für Kinder ab drei Jahren ein. Der Schneider glaubt den Lügen der Ziege und jagt seine drei Söhne fort. Jeder bekommt unterwegs ein Geschenk: Das Tischlein serviert Essen, der Esel lässt Goldstücke fallen und der Knüppel verhaut jeden Gegner. Die Künstlerin des Galli Theaters Wiesbaden erzählt, spielt und tanzt das Stück ab 13.30 Uhr in der Krebsmühle, untermalt von Musik und Geräuschen. Kinder und teils auch Erwachsene werden immer wieder einbezogen, ihre spontanen Impulse schlagfertig, kreativ und mit Lust an der Improvisation aufgenommen. Das lebendige und abwechslungsreiche Spiel voller Situationskomik verzaubert Zuschauer jeden Alters. Der Eintritt kostet für Kinder 4,40 Euro, für Erwachsene 5,50 Euro. Ab fünf Kindern hat eine Begleitperson freien Eintritt. Eine Reservierung wird empfohlen im Internet unter www.krebsmuehle.de. Foto: Galli



SALE

Räumungsverkauf

Das Wintersortiment muss raus

30%50%70%

Schuh-SPAHR

HOLZWEG 16, OBERURSEL

www.gartengestaltung-gs.de

- Wir gestalten für Sie Ihren Garten!
- Pflaster, Platten und Natursteinbeläge nach Ihren Wünschen!
- Zäune und Einfriedungen!
- Bepflanzungen
- Dachbegrünung und Teichbau!
- Pflegearbeiten!

GS Gartengestaltung Georg Schmidt
Dr.-Fuchs-Str.10 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0171 / 379 59 38
E-Mail: geherschmidt@t-online.de

STADT Friedrichsdorf

lebendig und erfindungsreich

Friedrichsdorfer Kulturzeit

Pasión de Buena Vista

The Legends of Cuban Music

Lars Reichow

Wunschkonzert - Best of Klaviator

Kubanische Musik | Mi, 22.01.2020 | 20 Uhr

Forum Friedrichsdorf | Eintritt: VVK 25,00 Euro | erm. 23,00 Euro

AK 28,00 Euro | www.pasion-de-buena-vista.com

Musik-Kabarett | Do, 06.02.2020 | 20 Uhr

Forum Friedrichsdorf | Eintritt: 21,00 Euro | erm. 19,00 Euro

www.larsreichow.de

Tickets: Info-Stelle im Rathaus | Tel. 06172 731-0 | www.friedrichsdorf.de



Die Schüler aus Hofheim präsentierten in Oberursel ihre Bücherwagen. Foto: Godenschwege

Bücherwagen für die Feldbergschule

Oberursel (ow). Die Schulbücherei der Feldbergschule erhielt zwei Bücherwagen von Schülern der Brühlwiesenschule aus Hofheim. Die Tischler-Klasse der Berufsschule aus dem Main-Taunus-Kreis präsentierte die zwei Unikate der Schulleitung sowie Dieter Bram als Vertreter des Bücherteams. Die Vorgabe durch den Lehrer und Bibliothekar an der Feldbergschule, Jochen Müller, war eindeutig: Zwei mobile Transportwagen für Bücher bis zum Format A4, auf welchen drei Lagen Bücher transportiert werden können. Die angehenden Handwerker bildeten zwei Teams und entwickelten nach gründlicher Recherche zwei völlig unterschiedliche, attraktive und praktische Modelle. Die 22 beteiligten Schüler setzten mit diesem Projekt das Lehrplanthema „Einzelmöbel“ sowie „Systemmöbel“ während der Unterrichtszeit um und erhielten jeweils Noten für ihren Einsatz. Die in der Gruppe entwickelten ersten Entwürfe wurden in Handskizzen überführt und zur Beratung gebracht. Daraufhin machten sich die Schüler an die technischen Zeichnungen und versahen die Modelle mit den korrekten Maßen von 0,50 Meter Tiefe

maximal einem Meter Breite sowie 1,20 Meter Höhe. Die Materialwahl fiel schnell auf tragfähige Multiplexplatten aus Birke. Die Bretter wurden mit stabilen Lamello-Verbindungen als Formfeder verbunden. Die Materialkosten von rund 650 Euro trug die Feldbergschule. Die Schüler im zweiten Ausbildungsjahr investierten rund 40 Arbeitsstunden in die Bücherwagen. Stellvertretender Schulleiter Jan Kaiser findet es „beeindruckend, was die Schüler hier geleistet haben. Es ist toll zu sehen, dass am Ende eines Projektes ein solches Werkstück als Ergebnis entsteht.“ Schulleiter Peter Selesnew freute sich über die Zusammenarbeit mit der Brühlwiesenschule: „Das ist nicht das erste Mal, dass wir kooperieren. Vor einigen Jahren haben eine Tischler- sowie eine Metallverarbeitungsklasse schon einmal so tolle Arbeit geliefert und die Tisch- und Bank-Kombination vor dem Lichthof der Schule erstellt. Wir wussten schon, dass wir erstklassige Ergebnisse erhalten.“ Seit 2012 stehen diese praktischen Sitzgelegenheiten bei Wind und Wetter draußen und leisten, vor allem auch während der Pause, sehr gute Dienste.

Haushaltsbefragung „Mobilität“

Oberursel (ow). In den ersten drei Monaten des neuen Jahres ruft die Stadt ihre Bürger noch einmal auf, sich an der Haushaltsbefragung zur alltäglichen Mobilität zu beteiligen, die von der Technischen Universität Dresden (TU Dresden) seit April 2019 durchgeführt wird. „Bislang haben bereits mehr als 660 Personen an der wissenschaftlichen Studie freiwillig teilgenommen. Diese erfreuliche Akzeptanz der Befragung zeugt von dem hohen Interesse der Einwohner an der Mobilität und der Verkehrsentwicklung“, freut sich Bürgermeister Hans-Georg Brum. Die Untersuchung ist Teil des deutschlandweiten Forschungsprojekts „Mobilität in Städten – SrV“, das in mehr als 120 deutschen Städten und Gemeinden zeitgleich läuft. Das Projekt stellt seit 1972 regelmäßig wichtige Erkenntnisse und Grunddaten für die örtliche und regionale Verkehrsplanung bereit. Insgesamt werden aktuell über 180 000 Personen befragt. Im Ergebnis liegen umfangreiche Erkenntnisse zum Stand und zur Entwicklung des städtischen Einwohnerverkehrs vor. Sie dienen nicht nur der Aktualisierung wichtiger Grunddaten für die kommunale Verkehrsplanung. Vielmehr ermöglichen sie auch eine Standortbestimmung gegenüber vergleichbaren Kom-

munen. Auch die Ausprägung stadtübergreifender Trends der Verkehrsentwicklung etwa in Bezug auf die Nutzung neuer Mobilitätsangebote wird aus den Daten abzulesen sein. Die Studie wendet sich an alle Schichten der Bevölkerung. Dazu wurde eine repräsentative Stichprobe aus dem Einwohnermelderegister zufällig gezogen. Die Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung werden selbstverständlich beachtet, kontrolliert und eingehalten. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Sie kann telefonisch oder online erfolgen. Alle Haushalte der Stichprobe erhalten ein Ankündigungsschreiben, das sie über die Befragung informiert und um ihre Mitwirkung bittet. Auch eine Telefonhotline und ein Webchat sind eingerichtet. In den letzten Monaten dieser Ganzjahresuntersuchung kommt es nun darauf an, die für die repräsentative Auswertung erforderliche Gesamtstichprobe zu erreichen. Die Stadt Oberursel und die TU Dresden bitten deshalb alle zufällig ausgewählten Haushalte, sich an der Befragung zu beteiligen. Weiterführende Informationen gibt es im Internet unter tu-dresden.de/srv2018 oder unter dem kostenlosen Infotelefon 0800-8301830.

Wer macht andere fit mit IT-Medien?

Oberursel (ow). Computer, Tablett, Smartphone oder eBook – fast jeder hat inzwischen mindestens eines dieser Geräte. Dennoch ist nicht jeder sicher in der Handhabung oder hat Fragen zu Hard- und Software. Dafür hat das Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) seit August 2019 das kostenfreie Projekt „Fit mit IT-Medien“ in der Stadtbücherei gestartet. Ratsuchende werden einmal im Monat individuell in der Anwendung und Nutzung von modernen IT-Geräten geschult, und es wird bei den unterschiedlichsten Fragestellungen geholfen. „Unser neues Angebot wurde von Anfang an toll angenommen. Mittlerweile ist der Zuspruch so groß, dass unsere Ehrenamtlichen zwischen 10 und 13 Uhr oftmals nicht alles

bewältigen können. Eine Beratung kann eben auch mal eine Stunde dauern. Und wir möchten die Ratsuchenden ungern lange warten lassen oder am Ende wegschicken und auf den nächsten Termin vertrösten“, erklärt Wolfgang Börner vom NBO. „Daher suchen wir dringend weitere Freiwillige, die uns unterstützen können. Interessierte müssen kein Softwareentwickler sein für die Fragen, die hier gestellt werden.“ Wer sich fit in der IT-Anwendung fühlt und weniger Fitten helfen möchte, kann sich bei Wolfgang Börner per E-Mail an zeit_spenden@oberursel.de melden. Der nächste Beratungstermin „Fit mit IT-Medien“ findet am Samstag, 18. Januar, von 10 bis 13 Uhr in der Stadtbücherei statt.

Zeichen stehen auf Wachstum: VzF schafft neue Kita-Plätze

Oberursel (ow). Zwei Punkte lassen sich im Geschäftsbericht 2019 des Vereins zur Förderung der Integration Behinderter Taunus deutlich herauslesen: Das Jahr war geprägt vom Jubiläum anlässlich des 50-jährigen Bestehens des VzF und vom wachsen des Vereins. Er setzt sich nachhaltig für die Schaffung neuer, integrativer Kita-Plätze ein, um Entspannung in die vielerorts angespannte Betreuungsplatz-Situation zu bringen. 2020 will der VzF in enger Zusammenarbeit mit mehreren Kommunen etliche, neue integrative Kitas und Kita-Gruppen eröffnen. Sein integratives Konzept findet auch außerhalb des Hochtaunuskreises Anklang. Dies verdeutlicht das aktuell größte Projekt des Vereins: der Bau einer neuen Kita in Rosbach. Der VzF plant, die Einrichtung im August 2020 mit 174 Betreuungsplätzen in Betrieb zu nehmen. Übergangsweise betreut der VzF seit 1. Oktober eine Kleinkindgruppe mit zwölf Kindern in einer bestehenden Kita der Stadt Rosbach, die nach Fertigstellung des Neubaus umziehen wird. Ein weiteres großes Vorhaben des VzF liegt in Steinbach. Der Verein führt aktuell intensive Gespräche mit der Stadt, die plant, einen Kita-Neubau für etwa 111 Kinder zu errichten. Der VzF soll den Betrieb der integrativen Kita übernehmen. Zur Überbrückung bis zur Fertigstellung des Neubaus könnte ab April 2020 eine Containerlösung zur Erweiterung des Betreuungsplatzangebots in Steinbach zum Greifen kommen.

Erweiterung auch in Oberursel

Auch in Oberursel wird der VzF sein Betreuungsangebot erweitern. Dafür finden in der ehemaligen Gaststätte Taunusblick in der Taunushalle in Oberstedten gerade Umbaumaßnahmen statt: Teile der Räume werden für insgesamt 50 Kindergartenkinder umgebaut. Voraussichtlich werden sie im Januar 2020 fertiggestellt und unter der Leitung der gegenüberliegenden Kita Oberstedten eröffnet. Außerdem plant der VzF, eine Naturkindergarten-Gruppe zu eröffnen. Dafür soll auf einem Waldgrundstück am Rosengärtchen nahe der Neuhausstraße ein großer Waldkinderwagen für etwa 22 Kinder errichtet werden. Die Na-

turkindergarten-Gruppe wird der bereits bestehenden VzF-Kita Eichwäldchen zugeordnet und soll ab 1. April 2020 an den Start gehen. Rückblickend lag 2019 der Fokus des VzF außer dem Ausbau des Betreuungsangebots auf dem 50-jährigen Vereinsbestehen. Dafür fand im Februar im Rathaus ein feierlicher Festakt statt, bei dem neben Landrat Ulrich Krebs auch die Bürgermeister aus Oberursel, Neu-Anspach, Grävenwiesbach und Rosbach als Gratulanten erschienen. Auch seinen Kita-Kindern wollte der Verein in seinem Jubiläumsjahr etwas Besonderes ermöglichen. Daher fand im Mai ein großer Mitmach-Zirkus auf dem Festplatz „Auf der Bleiche“ statt. Alle Vorschulkinder aus allen VzF-Kitas – ob mit Behinderung oder ohne – waren dabei. Der Fokus lag auf der Integration. Eine Wanderausstellung von sechs Gemälden, die fünf- bis neunjährige Kinder geschaffen haben, erinnerte das restliche Jahr über an das runde Vereinsjubiläum. Die Kinder aus der Kita Eichwäldchen malten Werke großer Künstler wie Eugène Boudin, Henri Matisse und Paul Klee nach. Das Besondere dabei: Alle Maler waren ebenfalls 50 Jahre alt, als sie diese Bilder malten. Die erste Station der Ausstellung war das Rathaus Oberursel, dem Heimatort des Vereins. Darauf folgten die Rathäuser in Rosbach, Grävenwiesbach und Neu-Anspach. Als letzte Station der Ausstellung ist die Kinder- und Jugendbibliothek in Bad Homburg angedacht. „Wenn mich eines stolz macht, dann die Entwicklung, die der VzF vollzogen hat“, sagt Nasser Djafari, der seit über 40 Jahren VzF-Vorstandsvorsitzender ist. „Und ich bin sehr froh, zu sehen, dass die Philosophie des Vereins bei vielen Städten und Gemeinden Anklang findet. Das zeigt den politischen Willen, die Integration Behinderter voranzutreiben.“ Der VzF Taunus beschäftigt derzeit 297 Mitarbeiter in Festanstellung und etwa 30 Übungsleiter sowie Mitarbeiter im Sozialen Jahr und Honorarkräfte. Insgesamt betreut und fördert der VzF Taunus täglich über 1500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung. Zu den Einrichtungen des VzF Taunus gehören zwölf Kindertagesstätten, zwei Jugendhäuser, das Betreute Wohnen, die Frühförderstelle und das Therapeutische Reiten.



Die Wanderausstellung mit Werken von Kindern ist nach der Eröffnung im Rathaus Oberursel an mehreren Orten – zuletzt voraussichtlich in Bad Homburg – zu sehen. Foto: VzF

Gesundheitstelefon

Tel. 06171-631884

fokus 

Forum der Selbständigen Oberursel e.V.



Schmerzfrei ohne Operation

In kaum einem anderen Land werden so viele Operationen am Bewegungsapparat durchgeführt wie in Deutschland. Dabei halten Experten viele dieser Operationen für unnötig. Die relativ neue Schmerztherapie nach Liebscher und Bracht setzt der Operation als letztem Ratschluss eine Methode entgegen, die davon ausgeht, dass nicht Verschleiß oder Schädigung von Gelenken und Knorpeln Schmerzen verursachen, sondern muskulär-fasziale Fehlspannungen. Als Faszie bezeichnet man eine Hüllschicht aus Bindegewebe, die einzelne Muskeln, Muskelgruppen oder ganze Körperabschnitte umgibt. Sind Muskeln und Faszen unter ständiger Spannung, führt dies zu Alarmschmerzen, die ein fatales Reiz-Reaktionsmuster in Gang setzen: Schmerz, Schonhaltung, wenig Bewegung, weitere Verkürzung der Muskeln, Blockade der Faszen, noch mehr Schmerz. Mit spezieller Osteopressur-Technik direkt

am Knochen können manuelle Impulse gesetzt werden, die den Schmerz reduzieren und die Möglichkeit bieten, ihn in einer Art Reorganisation des Gehirns „loszulassen“. Der Schmerz als Warnruf des Körpers verschwindet oder nimmt ab, weil der Körper wahrnimmt, dass mit der Pressur sowie entsprechenden Übungen die Spannungen nachlassen und damit die Ursache des Schmerzes beseitigt ist. Die Schmerztherapie nach Liebscher und Bracht, die ohne Medikamente und Operationen auskommt und bei der die Wirksamkeit schon nach der ersten Behandlung beurteilt werden kann, erläutert der Heilpraktiker Sven Sören Schumann beim nächsten Termin des Gesundheitstelefons von fokus O. Er wendet die Therapie seit Jahren erfolgreich in seiner Praxis in Oberursel an. Das Gesundheitstelefon ist geschaltet am Mittwoch, 22. Januar, von 18 bis 20 Uhr, unter 06171-631884.

Falsche Polizeibeamte am Telefon

Hochtaunus (how). In der vergangenen Woche haben Betrüger versucht, überwiegend ältere Menschen aus Neu-Anspach, Schmitten, Steinbach und Bad Homburg übers Ohr zu hauen und an deren Wertgegenstände zu gelangen. Das Telefon von mindestens 20 Bewohnern des Kreisgebiets klingelte, und am anderen Ende der Leitung stellte sich ein Mann als Beamter der Kriminalpolizei vor. Er erzählte von einer in der Nachbarschaft geschnappten Einbrecherbande. Man habe einen begründeten Verdacht, nun anzunehmen, dass weitere Täter auch bei den Angerufenen einbrechen könnten. Bereits an dieser Stelle der „Geschichte“ wurde ein Gros der Senioren misstrauisch und legte auf. „Damit handelten sie genau richtig. Leider gab es in der Vergangenheit immer wieder Geschädigte, die sich von dem vermittelten Eindruck einer konkreten Gefährdung, etwa

einem bevorstehenden Einbruch oder Raubüberfall, manipulieren ließen und Schmuck, Bargeld und weitere Wertgegenstände zur Eigentumssicherung an die Betrüger übergaben“, schreibt die Polizei. Derzeit geht die Polizei davon aus, dass es in den jüngsten Fällen zu keinen Geldübergaben kam. „Seien Sie stets sensibel, wenn Sie von Fremden angerufen werden – auch wenn diese angeblich von der Polizei oder der Staatsanwaltschaft sind. Gerade die Gutgläubigkeit älterer Menschen wird hier auf äußerst niederträchtige Art und Weise ausgenutzt. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und auf keinen Fall zu übereilten Geldübergaben überreden. Legen Sie den Hörer auf und verständigen Sie die 110. Ein gewisses Misstrauen am Telefon ist keine Unhöflichkeit. Ein Berechtigter wird für Ihre Nachfragen stets Verständnis haben“, informiert die Polizei.

Orscheler Grundschüler radeln am besten



Die Burgwiesenschule und die Grundschule Weißkirchen belegten Platz eins und zwei beim Landeswettbewerb „Schulradeln in Hessen und Mainz“ – Kategorie Grundschulen. Diese Kategorie wurde erstmals gesondert prämiert, Platz eins war mit 1000 Euro, Platz zwei mit 750 Euro dotiert. Insgesamt nahmen an dem Wettbewerb 18 600 Schüler aus 160 Schulen teil, die 1,8 Millionen Kilometer sammelten. Der Wettbewerb ist eingebettet in die Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln, bei der Kommunen um die Wette radeln, um für nachhaltige Mobilität zu werben. „Wir freuen uns sehr, dass die beiden radelaktivsten Grundschulen Hessens in Oberursel sind“ so Erster Stadtrat Christof Fink. „Gerade in Zeiten, in denen wir immer wieder über die Elterntaxi an den Grundschulen diskutieren, sind wir froh, zu sehen, dass doch viele Schüler auch mit dem Fahrrad zur Schule kommen“, so Fink weiter. Foto: Marc Jacquemin

Segeln und Motorbootfahren

Oberursel (ow). Seit 2014 hat die Wassersportvereinigung Hochtaunus Oberursel (WSVH) ihr Ausbildungs- und Törnprogramm kontinuierlich ausgebaut. Abgerundet wird das umfangreiche Angebot durch das monatlich stattfindende Segler- und Motorsport-Forum, einen für alle Interessierten offenen Vereinsabend. An diesen Abenden werden Fachthemen und Reiseberichte vorgestellt und unter den Anwesenden immer lebhaft diskutiert. Und gerade dieser Austausch unter Wassersportlern ist sehr beliebt und wird rege angenommen. Viele Menschen aus Oberursel und Umgebung, die gerne im Urlaub die Möglichkeit nutzen möchten ein Boot zu chartern, oder auch angehende Skipper, die ihren Traum von eigenen Törns verwirklichen möchten, haben die Möglichkeit, sich in Theorie und Praxis fachkundig in kameradschaftlicher Atmosphäre gezielt darauf vorzubereiten. Aber auch für Leute, die gemeinsam mit Freunden oder der Familie Spaß und Freude am aktiven Urlaub an der Küste und auf See haben möchten, finden bei den ausgewählten Törnthemen

ganz sicher ein passendes Angebot zur Teilnahme und Mitfahrt. Das Programm in 2020 umfasst die Ausbildung im Frühjahr und im Herbst zu den Sportboot-Führerscheinen Binnen und See, Sportküstenschifferschein (SKS), Sportseeschifferschein (SSS) sowie die Funkscheine Binnen (UBI) und Short Range Certificate (SRC). Die Törns werden zu den Schwerpunktthemen Ausbildung Segeln, Natur und Geschichte in großartigen Revieren an der Ostsee oder in den Niederlanden durchgeführt. Absolutes Highlight wird der Flottillentörn in Griechenland, im saronischen, argolischen Golf und in den westlichen Kykladen im September. Sonne, Sand, europäische Geschichte, Land und Leute erwarten die Crews. Das Programm wird der Verein am Donnerstag, 23. Januar, um 19 Uhr im Haus Passat der Marinekameradschaft, Geschwister-Scholl Straße 19, im Rahmen eines Informationsabends ausführlich vorstellen. Selbstverständlich können sich Interessierte gerne auch bei Andreas Heid unter Telefon 0177-3015854 informieren.

Herzkrankheit bei Frauen

Hochtaunus (how). Für viele ist der Herzinfarkt heute immer noch eine reine Männerkrankheit – vollkommen zu Unrecht. Das gefährliche Missverständnis hat gravierende Folgen. Durchschnittlich vergehen bei Frauen im Vergleich zu Männern 40 Minuten mehr, bis sie nach dem Infarkt ins Krankenhaus gelangen. Schon dieser Umstand bewirkt, dass die Sterblichkeit bei weiblichen Betroffenen sehr viel höher ist als die bei männlichen. So ist der Herzinfarkt – und nicht etwa Krebs, wie häufig angenommen – auch bei Frauen die mit Abstand häufigste Todesursache. Professor Dr. Hans Hölschermann, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Angiologie und

Internistische Intensivmedizin in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, wird in seinem ersten Arzt-Patienten-Gespräch in diesem Jahr mit dem Titel: „Koronare Herzkrankheit: Was ist bei Frauen anders?“ über dieses Thema referieren. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 23. Januar, um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20, statt. Patienten, Angehörige und medizinische Interessierte sind eingeladen. Der Eintritt ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung unter Telefon 06172-142541 oder per E-Mail an info@hochtaunus-kliniken.de gebeten.



17 Mitglieder des Jugendrotkreuzes konnten ihre neue „persönliche Schutzkleidung“ im Beisein von Anika Wiese und Jonas Winkler (vorne, kniend) sowie André Seidel (r.) und Holger Bellino (hinten, 2. v. r.) in Empfang nehmen. Foto: DRK

Helm, Hose, Jacke, Schuhe: Alles neu beim Jugendrotkreuz

Hochtaunus (how). „Kleider machen Leute“ heißt es redensartlich. Sie können gut aussehen, zweckmäßig sein oder auch angesagt. Oder all das zusammen. Wenn sie dann noch eine Haltung sichtbar machen und eine schicke Abkürzung haben, ist alles gut. Bei der Weihnachtsfeier des Jugendrotkreuzes (JRK) im Hochtaunus im Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) wurden einige Nachwuchsretter jetzt neu eingekleidet. PSA ist das Zauberwort, was so viel heißt wie „Persönliche Schutzausrüstung“. Sie umfasst Handschuhe, Helm, Hose, Jacke sowie Sicherheitsschuhe. An der offiziellen Übergabe im Rahmen der Weihnachtsfeier, die vom Ortsverband Neu-Anspach ausgerichtet wurde, waren nicht alle JRK-Gruppen aus dem Hochtaunus dabei, sondern nur Teile der Gruppen aus Neu-Anspach, Bad Homburg und Kronberg. Insgesamt jedoch konnte Ausrüstung für 65 Kinder beschafft werden. Übergeben wurde die Schutzkleidung durch den stellvertretenden Vorsitzenden des DRK Kreisverbandes Hochtaunus und Vorsitzenden der DRK-Ortsvereinigung Neu-Anspach, Holger Bellino. Mit dabei waren auch die neu

gewählte JRK-Kreisleiterin Anika Wiese mit ihrem Stellvertreter Jonas Winkler sowie Wieses Vorgänger im Amt, André Seidel. Gemeinsam mit dem als stellvertretender Landesleiter in den JRK-Landesvorstand gewechselten Seidel hatte Wiese das Konzept für die Neubeschaffung der Ausrüstung angestoßen, entwickelt und nun also zum Abschluss gebracht. Bellino begrüßte die Initiative der DRK-Nachwuchsorganisation, ihre Zugehörigkeit zur „Rot-Kreuz-Familie“ und ihr enormes Engagement auch durch ein entsprechendes Outfit in die Öffentlichkeit tragen zu wollen. Die Mitglieder des Jugendrotkreuzes seien die Ersthelfer von morgen, deshalb sei es so wichtig, entsprechend dafür zu werben, sagte Bellino. Die Investition in die neue Ausrüstung sei demnach nicht nur eine notwendige Investition in die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen, sondern auch in die Zukunft des DRK. Das Jugendrotkreuz ist ein eigenständiger Jugendverband des Deutschen Roten Kreuzes unter dem Dach seiner Kreisverbände. Das JRK Hochtaunus hat derzeit rund 100 Mitglieder im Alter zwischen sechs und 27 Jahren.

Bingo spielen

Oberursel (ow). Im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, wird am Donnerstag, 23. Januar, Bingo gespielt. Alle Interessierten sind eingeladen, von 14.30 bis 16.30 Uhr ihr Glück zu versuchen.

Colon-Hydro-Therapie
die sanfte Darmsanierung und Darmreinigung
Birgit Christine Kainka · Heilpraktikerin
Zertifizierte Fachberaterin für Darmgesundheit
– geprüfte Ozontherapeutin –
– Hormonberaterin – Mikronährstoffcoach –
Pestalozzistr. 3 · 65779 Kelkheim · T 06195 9615951
www.BKGesundheitspraxis.de

Tag der offenen Tür

Belgischer Winterzauber im Rosenhof

Wir laden Sie herzlich ein zum bundesweiten Tag der offenen Tür unter dem Motto „Belgischer Winterzauber“ am 19. Januar 2020 von 14.30 bis 17.30 Uhr!

Erfahren Sie mehr über das Wohnen und Leben im Rosenhof und besichtigen Sie unser Haus inkl. Musterappartement. In unserem Restaurant/Café können Sie den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen lassen.

Gutschein
für eine Belgische Waffel mit Puderzucker*

* Nur einzulösen am 19.1.2020 und solange der Vorrat reicht.

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH • Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg
Tel. 06173/93 44 93 • kronberg@rosenhof.de • www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHES

18. bis 24. Januar 2020

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwillinge



21.5.–21.6.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Da sollte jetzt eigentlich nichts mehr schief gehen: Sie haben ein klares Konzept, den nötigen Biss und obendrein das entsprechende Durchhaltevermögen, um zu siegen.

Eine tolle Zeit für Verliebte! Es spielt keine Rolle, ob man seinen Schatz erst kurz oder schon länger kennt. Auch bewährte Partnerschaften sammeln deutliche Pluspunkte.

Sie haben langsam den Eindruck, dass man Sie im Kreis der Verwandtschaft nicht mehr ernst nimmt. Machen Sie klar, dass Sie mehr können, als nette Sprüche zu klopfen.

Erwarten Sie von den anderen nicht mehr, als sie zu leisten imstande sind: Beidseitige Frustration wäre die Folge – und am Ende müssten Sie eine Menge Scherben aufkehren.

Machen Sie der Toleranz und Fairness, für die Sie bekannt sind, gerade jetzt alle Ehre. Und Sie verlieren bestimmt nichts dabei, wenn Sie jetzt nachgeben, ganz im Gegenteil!

Dass Sie sich bei einer Auseinandersetzung zurückgehalten haben, wird nun nachträglich außerordentlich gut honoriert. Soll das heißen, dass man Sie mit Geld mundtot machen will?

So mancher Ärger lässt sich in dieser Woche vermeiden, wenn Sie bereit sind, über die Schwächen anderer hinwegzusehen. Geben Sie sich großzügig, das hilft allen Beteiligten.

Eine völlig unerwartete Lösung bei einem offen stehenden Problem bietet sich an. Bemühen Sie sich, den Schwächen Ihrer Mitmenschen etwas toleranter zu begegnen.

In dieser Woche sollten Sie Ihrer Neugier freien Lauf lassen und den Dingen auf den Grund gehen. Sie werden dabei auf einige interessante Zusammenhänge stoßen.

Ihre Zielstrebigkeit kommt bei Ihren Vorgesetzten gut an und wird Ihnen bei Ihrer Karriere sicher hilfreich sein. Vergessen Sie aber nicht, sich Zeit für Ihren Partner zu nehmen.

Oops! Es kommt einmal wieder anders als geplant. Jetzt zeigt es sich, was Sie an Flexibilität zu bieten haben. Eine Einladung sollten Sie unbedingt annehmen.

Verlangen Sie nicht zu viel auf einmal. Damit sich die Dinge so entwickeln, wie Sie es sich vorstellen, braucht es einfach Zeit – und Geduld mit einer bestimmten Person!

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

Mobile Sondermüllsammlung

Oberursel (ow). Die erste Sonderabfall-Kleinmengen-Sammlung des Jahres führt die Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) in Zusammenarbeit mit der Stadt vom 18. Januar bis zum 25. März durch. Private Haushalte und Kleingewerbebetriebe können kostenlos Schadstoffe wie Altfette, Säuren, Laugen, Lacke, Pflanzenschutzmittel oder Lösungsmittel beim Schadstoffmobil abgeben. Pro Sammeltag dürfen nicht mehr als 100 Kilogramm oder 100 Liter Sonderabfälle angeliefert werden. Sonderabfälle müssen direkt beim Personal des Sammelfahrzeuges abgegeben werden. Auf keinen Fall dürfen Abfälle anonym an den Sammelstellen abgestellt werden. Die komplette Terminübersicht des Jahres steht im neuen Abfallkalender sowie im Internet unter www.bso-oberursel.de. Abgabemöglichkeiten bestehen am Samstag, 18. Januar, vor dem Wertstoffhof des BSO, Oberurseler Straße 54, von 8 bis 12 Uhr, am Donnerstag, 6. Februar, in der Herzbergstraße am Parkplatz Liebfrauenkirche von 11.30 bis 13.30 Uhr und in der Herzog-Adolf-Straße

gegenüber der Hausnummer 9-11 (Zufahrt von der Königsteiner Straße) von 14 bis 15 Uhr, am Montag, 10. Februar, am Parkplatz der Reithalle in der Kalbacher Straße von 16 bis 18 Uhr, am Dienstag, 11. Februar, vor dem Haus Eichenstraße 22 von 16.30 bis 18 Uhr, am Montag, 17. Februar, vor dem Haus Bergweg 51 von 13.45 bis 15 Uhr, am Dienstag, 10. März, auf dem Parkplatz an der St.-Sebastian-Kirche, Römerstraße, von 13.30 bis 15.30 Uhr, am Mittwoch, 11. März, auf dem Parkplatz Alter Friedhof, Im Gartenfeld, von 17 bis 18.15 Uhr, am Mittwoch, 25. März, im Rosengärtchen, Zufahrt Forsthausweg 12, von 9.30 bis 11 Uhr, in der Marxstraße auf dem Parkplatz gegenüber dem DRK von 11.30 bis 13.30 Uhr sowie am Ende der Niederurseler Straße im Weißkirchener Feld von 14.30 bis 16 Uhr. Weitere Informationen bei der Abfallberatung der Stadt, Telefon 06171-502300, beim Betrieb und Service Oberursel (BSO), Telefon 06171-704300, oder bei der Rhein-Main Abfall GmbH, Telefon 069-80052140/-142/-144.

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt

Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		7		2	1			9
2					8	4		
		5		7				2
		9		8		1	3	
	4						7	
	5	1		4		9		
1				3		2		
		2	7					1
6			2	1		7		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	3	6	5	2	4	1	9	7
5	1	2	7	3	9	4	8	6
7	4	9	1	6	8	5	3	2
3	9	7	6	4	2	8	5	1
6	5	8	3	9	1	2	7	4
1	2	4	8	5	7	3	6	9
4	8	1	9	7	5	6	2	3
9	6	5	2	1	3	7	4	8
2	7	3	4	8	6	9	1	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Kolpingtreff

Oberursel (ow). Der Kolpingtreff lädt für Dienstag, 28. Januar zu einer Führung in der neuen Hans-Thoma-Schule ein. In der 2019 neu bezogenen Schule werden Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung und Lernen“ unterrichtet. Kolping-Mitglied Esther Radgen ist dort Lehrerin und wird die Gruppe führen und die Konzeption der Schule und die Räume erklären. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr am Eingang der Schule, Mainstraße 27. Interessenten melden sich bei Heribert Decker, Telefon 06172-35906, oder per E-Mail an h-e-decker@t-online.de.

Einzelnachhilfe zu Hause

Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus

 **mini Lernkreis**
Nachhilfe seit 1976

Wir beraten Sie gerne!

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(0 61 71) 6 28 8-0

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

 **ABACUS**
NACHHILFE

06081-442 724 **06171-206 2234**

Individuelle Lernpläne
INFRATEST OK 2019
www.abacus-nachhilfe.de

Seit 30 Jahren erfolgreich: Fabian Vogt und Martin Schultheiß (v. l.). Foto: Duo Camillo

Wunschkonzert zum Geburtstag

Oberursel (ow). Seit 30 Jahren ist das „Duo Camillo“ im deutschsprachigen In- und Ausland unterwegs. In rund 1500 Konzerten sowie mit 14 CD-Produktionen haben der Ex-Physikprofessor Martin Schultheiß (Klavier, Gesang, Percussion) und der Event-Theologe Fabian Vogt (Gesang, Gitarre, Saxophon) dem Leben schon auf den Zahn gefühlt und das Publikum mit Spaß am Improvisieren begeistert. Am Donnerstag, 30. Januar, um 20 Uhr feiern die beiden Verbalakrobaten unter dem Motto „Im Himmel ist ’ne Party“ stimmungsvoll den Auftakt zu ihrer Jubiläumstour. An diesem Abend können die Zuschauer – erstmals und exklusiv – das Programm mitbestimmen. Aus einer Liste von 30 Wunschl

chern wählt das Publikum die Lieder, die gespielt werden. Es werden aber auch brandneue Songs zur Erstaufführung kommen. Zu den Gratulanten zählen auch das Comedy-Duo „Superzwei“ und der Produzent Peter Krausch. Wegen der großen Nachfrage findet die Veranstaltung in der Taunushalle, Landwehr 6, statt. Karten gibt es im Vorverkauf für 16 Euro plus Gebühr im Ticketshop Oberursel, Kumeiusstraße 8, in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, sowie bei Schreibwaren Franke, Hauptstraße 28. Karten zum Selbstdruck sind im Internet unter www.alte-wache-oberstedten.de erhältlich. An der Abendkasse kosten Tickets – sofern noch verfügbar – 19 Euro.

Polizeiliche Bürgersprechstunde

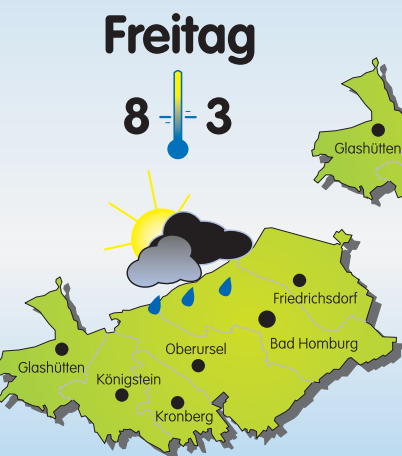
Oberursel (ow). Am Montag, 20. Januar, findet zwischen 16 und 17.30 Uhr eine polizeiliche Bürgersprechstunde im Rathaus, Raum 503, statt. Polizeihauptkommissar Bernd Miunske, der Schutzmann vor Ort, steht als Ansprechpartner in allen Sicherheits- und Ordnungsbelangen zur Verfügung. In diesem Rahmen können unter anderem verdächtige Wahrnehmungen im sozialen Umfeld mitteilen oder

Fragen zum Thema Häusliche Gewalt/Gewaltschutzgesetz und auch zum Komplex der Straftaten zum Nachteil älterer Menschen gestellt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch außerhalb der polizeilichen Bürgersprechstunde ist der als „Schutzmann vor Ort“ im Hochtaunuskreis tätige Polizeihauptkommissar unter Telefon 06172-120204 zu erreichen. Am 17. Februar findet die Sprechstunde statt.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

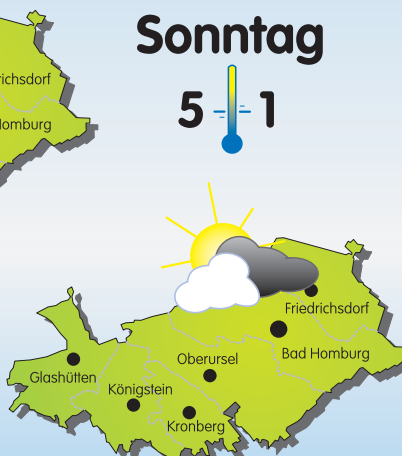
Freitag

8 – 3



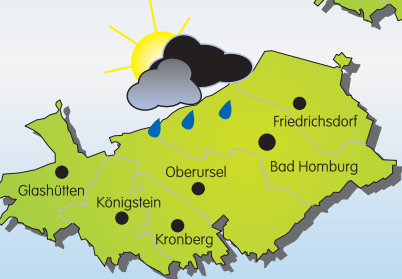
Sonntag

5 – 1



Samstag

7 – 4



Die EU nach dem Neustart

Hochtaunus (how). In diesen politisch krisenhaften Tagen wird die neue Europäische Kommission mit Präsidentin Ursula von der Leyen an der Spitze vereidigt und kann nun endlich voll verantwortlich die Arbeit in Brüssel beginnen. Keine leichte Aufgabe, die dort zu erledigen ist, denn die Erwartungen aller, auch der Bürger, sind hoch. Dies nimmt die Europa-Union Hochtaunus zum Anlass, den hessischen Staatssekretär für Europafragen Mark Weinmeister einzuladen, um zu erfahren, wie weit das Land Hessen betroffen sein wird. Er kommt am Donnerstag, 23. Januar, um 18.30 Uhr in die Stadthalle Oberursel und wird dort Stellung beziehen. Im Anschluss daran wird der Dialog mit den Gästen geführt. Staatssekretär Mark Weinmeister ist gebürtiger Nordhesse, ehemaliger Landtagsabgeordneter und seit 2014 als Vertreter von Europa-

ministerin Lucia Puttrich in Wiesbaden in der Staatskanzlei und in Brüssel in der hessischen Landesvertretung tätig. Um welche Themen soll es gehen? Außer den Fragen zu den Spannungen im Nahen Osten, weitgehend verursacht durch das Verhalten des amerikanischen Präsidenten, steht beim Neustart der Kommission eine Aussage der Kommissionspräsidentin im Vordergrund, die lautet, dass „die EU die Sprache der Macht lernen“ muss. Weiterhin geht es um die Ansage der Kommission in Hinsicht auf ein großes Thema, dass sich „Green Deal“ nennt. Aber auch das soziale Europa soll eine Rolle spielen. Dabei hat Ursula von der Leyen einen europäischen Mindestlohn im Auge. Letztlich geht es auch um Geld, ein Thema, das Hessen mit zukünftig möglichen Förderungen von Projekten vor Ort besonders betrifft.

Neujahrsempfang in der Christuskirche

Oberursel (ow). Die evangelische Christuskirchengemeinde lädt für Sonntag, 19. Januar, zu einem Neujahrsempfang ein. Im Anschluss an den um 10.30 Uhr beginnenden Gottesdienst werden neue Mitglieder der Gemeinde willkommen geheißen. Alle gemeinsam stoßen im Kirchsaal mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr an. Dabei werden Pfarrer Reiner Göpfert und der Kirchenvorstand im Rahmen einer Gemeindeversammlung einen Rückblick auf das vergangene und einen Ausblick auf das kommende Jahr geben.

Mama-Fitness mit Kind

Oberursel (ow). Am Freitag, 7. Februar, beginnt im Familientreff, Schulstraße 27a, der neue Kurs „Mama-Fitness mit Kleinkind“ für Mütter mit ihrem Kleinkind zwischen 18 Monaten und drei Jahren. Im Kurs werden Bewegungen aus Gymnastik und Yoga kombiniert. Mama und Kind üben sich gemeinsam in aktiven Übungen sowie Gelassenheit und Entspannung. Die Übungen sind mit und ohne Kind ausführbar, sodass kein Zwang für das Kind besteht, jederzeit aktiv mitzuwirken. Ein Kurs für Mamas, die sonst keine Zeit für Fitness finden oder schon immer nach einem Kurs gesucht haben, bei dem sie mit ihrem Kleinkind gemeinsam aktiv sein können. Die Kursinhalte bestehen neben gymnastischen Übungen und Yoga-Haltungen auch aus Mama-Kind-Paar-Massagen und koordinationsfördernden, spielerischen Aktivitäten. Mehr Informationen und Anmeldung im Internet unter www.familientreff-oberursel.de.

Volles Haus für Marie Sanders



Bis auf den letzten Platz ausverkauft war die Lesung in der ehemaligen „Alten Apotheke“, jetzt „Vorstadt37“. Steffi von Wolff hat, diesmal unter dem Pseudonym „Marie Sanders“, ihr neuestes Buch „Die Frauen vom Nordstrand“ vorgestellt. Moderiert wurde der kurzweilige Abend von Oliver Lorscheid. Die Autorin schreibt meist Comedy, aber diesmal entführte sie ihr Publikum mit drei Frauenschicksalen in die bewegten 50er-Jahre. Steffi von Wolff, die ihre gesamte Kindheit und Jugendzeit in Oberursel verbracht hat und heute in Hamburg lebt, zieht es immer wieder in die Heimat zurück. Hier hält sie in den Räumen ihrer langjährigen Freundin aus Kinderzeiten Miriam Oster jährlich im November eine Lesung. Mit einem Teil des Erlöses unterstützt Oster den Verein „Frauen helfen Frauen“.

Foto: Oster



Dr. Yvonne Ott im Gespräch mit den Moderatoren des Schülerrats, Lou-Marleen Appuhn und Julian Menn.
Foto: Hochtaunuskreis

Über die Stärken und Schwächen des Grundgesetzes

Hochtaunus (how). Etwa 120 Oberstufenschüler aus dem Kreisgebiet waren der Einladung des Arbeitskreises Demokratie des Kreises und des Kreisschülerrats in die Stadthalle Oberursel gefolgt und hatten sich der Diskussion mit Dr. Yvonne Ott, Richterin des Bundesverfassungsgerichts, zu vielen Fragen rund um das Grundgesetz gestellt. Anlass für den Abend war der 70. Geburtstag des Gesetzes in diesem Jahr. Ott ist seit 2016 Richterin am Bundesverfassungsgericht. Die Juristin ist in Usingen geboren und hat in Oberursel lange Zeit Stadtpolitik für die SPD gemacht. Ott nahm die Schüler mit auf eine kritische Reise durch die Geschichte des 70 Jahre alten Grundgesetzes. Es ging um die Stärken und die Schwächen des Gesetzes und die Veränderungen, die es im Laufe der vergangenen Jahrzehnte erfahren hat. Nicht alle zu seinem Vorteil, wie die Bundesverfassungsrichterin befand. Lou-Marleen Appuhn und Julian Menn vom Kreisschülerrat moderierten das Gespräch mit

Ott, an dem sich die Schüler und auch ein paar versprengte ältere Besucher rege beteiligten. Die Themen waren breit gestreut. Es ging um das Föderale System der Bundesrepublik und Bildungsgerechtigkeit, die Sinnhaftigkeit von Parteiverbotsverfahren und die Verfassungsklage von Menschen mit gesetzlichen Betreuung auf ihr Recht, zu wählen. Die Schüler fragten nach Otts Einschätzung zur Organspende, Wahlkreisreformen und zum System der direkten Demokratie. Manche Fragen beantwortete die Richterin kurz und bündig, zum Beispiel die zum Wahlrecht: Ja, sie halte ein Wahlrecht ab 16 Jahren für sinnvoll, andere Themen diskutierte sie mit ihrem Publikum ausführlich. Die Moderatoren des Kreisschülerrats und auch viele der jungen Menschen im Publikum zeigten sich sehr gut auf die komplexe Thematik vorbereitet. Kreisbeigeordnete Katrin Hechler dankte Yvonne Ott im Namen des Arbeitskreises Demokratie für einen politisch spannenden und erkenntnisreichen Abend.

Zaubern wie ein Profi

Hochtaunus (how). Das Jugendbildungswerk des Hochtaunuskreises bietet zu Beginn des Jahres einen Zauberei-Workshop für Kinder und Jugendliche im Alter von zwölf bis 18 Jahren. Am 25. und 26. Januar können die Teilnehmer jeweils von 10.30 bis 16 Uhr in die Welt der Magie eintauchen. Die jungen Teilnehmer erstellen Zauberkunststücke, probieren diese Zaubereien aus, spielen und improvisieren und werden von den Profis von Saruman FireMagic in die Geheimnisse der Zauber-Tricks eingeweiht. Außerdem bekommen die Zauberer ein Überraschung-Gimmick aus der professionellen Zauberei geschenkt. Am Ende können sie

dann ihre eigene Performance oder ihren eigenen Zauberauftritt einüben. Von der Idee bis zur Inszenierung der eigenen Zauberverformance werden die Kinder und Jugendlichen dabei von der Theaterpädagogin Anja Frieda Parré unterstützt. Der Kurs findet im Jugendbildungswerk Hochtaunuskreis, Bahnhofstraße 32 in Usingen, statt, beinhaltet einen Mittagsimbiss, und die Teilnahme kostet zehn Euro. Es ist auch möglich, sich nur für einen Tag anzumelden. Der Kurs ist für Jugendgruppenleiter frei und gilt als Fortbildung. Anmeldung unter Telefon 06172-9995141 oder per E-Mail anja.frieda.parre@hochtaunuskreis.de.

– Anzeige –

Neu in Kronberg: Kunsttherapie „Via Arte“

„Der Weg ist die Kunst“ – unter diesem Motto arbeitet Kerstin Lisy als Kunsttherapeutin in Kronberg und lädt am Sonntag, den 26. Januar 2020 in die Jaminstr. 15 ein, um zwischen 15 und 19 Uhr das neue Angebot vorzustellen. Als Kunsttherapeutin und Heilpraktikerin für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz bietet Kerstin Lisy mit Via Arte kreative und künstlerische Methoden an, beispielsweise in Krisen, Belastungen und Stress, um Lebensfragen zu klären, ins innere Gleichgewicht zu kommen, oder um sich in entspannter Atmosphäre etwas Gutes zu tun. Die Kunsttherapie ist eine niedrigschwellige Methode, die das Gespräch um die Dimension der Bilder erweitert. Ob zeichnen, malen oder modellieren – Via Arte bietet die Möglichkeit, ohne jeden künstlerischen Anspruch intuitiv die eigenen inneren Bilder zu entdecken und mit ihnen zu arbeiten. So kann Via Arte die Psyche stärken – wie das Fitnessstudio den Körper. In Zeiten der Schnelllebigkeit, der immerwährenden Erreichbarkeit und der Informationsüberflutung suchen zahlreiche Menschen nach emotionaler Unterstützung. Immer mehr Menschen leiden an psychischen Problemen, fühlen sich überfordert oder sind erschöpft. Auch diese Menschen können sich an Via Arte wenden.



Foto: Jochen Ickert

Das Angebot richtet sich an jede Altersgruppe und setzt keine künstlerischen Fähigkeiten voraus. Kerstin Lisy arbeitet in deutscher, englischer, spanischer, portugiesischer und französischer Sprache. Sie setzt ihre kreativen Methoden nicht nur in der Psychotherapie, sondern auch in Firmen und Organisationen erfolgreich ein, beispielsweise in den Bereichen Teamentwicklung, Führung und Zusammenarbeit, Planung und Strategieentwicklung sowie in der Moderation von Veranstaltungen. Mehr Informationen zu Via Arte gibt es im Internet auf www.viaarte.net; Anmeldung zur Eröffnung am 26. Januar 2020 sowie Auskünfte und Termine telefonisch unter 0173 - 822 1301 oder unter lisy@viaarte.net. Darüber hinaus kann jederzeit eine Probestunde zum Kennenlernen vereinbart werden.



Dr. Cynthia Hog-Angeloni und Marcel Gruner rahmen die Preisträger des GO ein. Foto: GO

Gastgeber der Jahresfeier stellt 23 Monoid-Preisträger

Oberursel (ow). Das Gymnasium Oberursel (GO) war Gastgeber der Monoid-Preisverleihung 2019. Zu dem Empfang in der Aula hatten Schulleiter Volker Räuber und die Redaktionsleitung der mathematischen Zeitschrift Monoid als Veranstalter 65 Preisträger sowie viele Gäste geladen. Räuber hieß insbesondere die Schüler sowie Dr. Cynthia Hog-Angeloni von der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, Vorsitzende der Monoid-Redaktion, ihren Stellvertreter Marcel Gruner, sowie Prof. Dr. Matthias Brinkmann von der Hochschule Darmstadt willkommen. Die Schüler lobte Räuber für ihr hohes Engagement, sich mit der Mathematik so intensiv auseinanderzusetzen. Dieser Einsatz trainiere Zielstrebigkeit, Durchhaltevermögen und auch den Umgang mit Niederlagen. Er dankte den Eltern und den Mathematiklehrern. Besonders hob er Angelika Beitlich hervor, die am GO Mathematik unterrichtet und als Redaktionsmitglied die Veranstaltung organisiert hatte. Hog-Angeloni führte aus, die Hochschule gebe seit fast 40 Jahren die mathematische Zeitung Monoid heraus – vier Ausgaben pro Jahr mit kniffligen Fragen und Anregungen. Angelika Beitlich und Christa Elze, die ebenfalls früher am GO unterrichtet hat, seien langjährige Redaktionsmitglieder. Dr. Hog-Angelonis Dank galt auch den Sponsoren der Veranstaltung: der Familie-Bottling-Stiftung und dem Förderforum des GO. Marcel Gruner dankte dem dritten Sponsor: Der Verein der



Prof. Dr. Matthias Brinkmann hält bei der Preisverleihung den Gastvortrag. Foto: GO

Freunde der Mathematik der Universität Mainz habe die zahlreichen Preise gestiftet. Zudem unterstütze er finanziell die Herausgabe von Monoid. Außerdem warb Gruner für die Mainzer Mathe Akademie. Sie finde einmal jährlich kurz nach den Sommerferien für interessierte und begabte Schüler ab 15 Jahren an der Universität in Mainz statt. Fünf Tage lang hätten die Jugendlichen dabei Gelegenheit, sich zusammen mit den Dozenten der Hochschule mit mathematischem Stoff, der über die schulischen Anforderungen hinausgehe, zu beschäftigen. Gastredner Prof. Dr. Matthias Brinkmann von der Hochschule Darmstadt leitet seit einigen Jahren die Mechatronik-AG am GO. In seinem Vortrag „Mathematik und Naturwissenschaften: Schlüsselqualifikationen für die Welt von morgen“ warb er für den Ausbau der MINT-Fächer (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik). Technik solle praktisch beGREIFbar gemacht werden. Was man mit den Händen wortwörtlich begriffen habe, sei dann auch im Gehirn verankert und abrufbar. Deutschland müsse darauf achten, im internationalen Vergleich im Bezug auf universitäre Abschlüsse im MINT-Bereich nicht den Anschluss zu verlieren. 65 Jugendliche wurden mit Abonnements der Zeitung Monoid, Büchern, mathematischen Knobelspielen, Gutscheinen, Geldpreisen und Urkunden geehrt. Als höchste Auszeichnungen wurden der „Goldene Fuchs“ und das „Goldene M“ vergeben. Bemerkenswert ist, dass viele Preisträger der zurückliegenden Jahre inzwischen beachtliche Karrieren an Universitäten, Forschungseinrichtungen oder Firmen gemacht haben. Das GO ist stolz darauf, dass 23 der Preisträger aktuelle oder ehemalige Schüler des GO sind. Elisabeth Budimann, Lennard Freund, Jonas Glückmann, Paulina Herber, Josefine Kaßner und Luise Kaßner gehörten schon zu den mehrjährigen Preisträgern. Maximilian Göbel (ehemals GO), der inzwischen in Bonn studiert, erhielt den Forscherpreis. Hog-Angeloni lud abschließend zur Monoid-Preisverleihung 2020 an die Universität nach Mainz ein. Der Austragungsort rotiert zwischen der Universität, dem Elisabeth-Langgässer-Gymnasium in Alzey, dem Karolinen-Gymnasium in Frankenthal und dem Gymnasium Oberursel.

Pendeln zwischen Leistung, Spaß und der Lust, sich einzubringen

Oberursel (agl). Ein schöner Holzbau in warmen Farben, gegenüber ein schmalerer Holzbau, große Fenster. Ein Blick hinein: Da stehen Werkbänke und ordentlich aufgereiht das Holzwerkzeug. Sie ist kaum übersehbar, die Schreinerwerkstatt der Schule. Die Sonne tut ihr Übriges. Das macht die ganze Atmosphäre noch einen Tick harmonischer. Da wäre noch dazu der Schulhof mit den Holzbalken zum Klettern. Ein kleiner Junge probiert gerade einen Tretroller aus. Er scheint selbstversunken. Moment mal, bitte. Ist das hier alles inszeniert oder etwa echt? Eins sein mit sich, den richtigen Flow fühlen beim Spielen, kein Handyklingeln weit und breit. Das ist es doch, was Rudolf Steiner, Ideengeber und Übervater des Waldorfschulenkonzpts wollte. Beim Hineingehen kommt gleich der aufmerksame Schulleiter entgegen. „Frühstücksdirektor“, so bezeichnet er sympathisch bescheiden sich selbst, als er sich vorstellt. Der große Mann mit Brille und Anzug lächelt ein offenes sympathisches Lächeln, und wenn er ins Erzählen kommt, dann stoppt ihn so schnell nichts mehr. Einmal geht es schließlich darum, heute seine Schule vorzustellen, und seiner authentischen Begeisterung macht er Luft mit einer wahren Informationsflut. Aber die hat es in sich. Die ersten Grundschuljahre verbringen die Waldorfkinder in schöner Umgebung ohne rechteckige Räume. Die Architektur im Innern des Baus wird möglichst harmonisch und sanft gestaltet. Mit viel Holz, Korbsachen und in angenehmem Farbspiel gehalten, nehmen die Räume jeden Besucher gleich für sich ein. Hier zu lernen, das wäre mal was. Zwei begeistert wirkende Mütter, die gerade im Gespräch sind mit einer der Grundschullehrerinnen der Schule, reden sich in die schönsten Vorstellungen hinein: „Ich möchte gern, dass mein Kind nicht stupi-

de auswendig lernen muss, sondern mit Spaß lernt“, so die eine. Da grätscht die Pädagogin doch mal dazwischen. Leise lächelnd und an die Realität anknüpfend, widerspricht sie nachsichtig: „Also, auswendig lernen und etwas lernen mit ein wenig Disziplin müssen die Kinder hier schon auch.“ Wie auch sonst soll es gehen, dass am Ende der Abiturjahrgang immer auch den hessischen Schnitt halten kann. Im vorigen Jahr lagen die Waldorfschüler sogar eine halbe Note darüber. Zwölf bis 19 Kinder fasst die Oberstufe, und es werden alle beliebten und natürlich auch alle relevanten Leistungskurse angeboten: Mathe, Deutsch, Englisch, Biologie, Geschichte und sogar Erdkunde. Am Ende fahren alle in die Nähe von Venedig zum Abschluss. Sie übernachten in Punta Sabbioni, etwa 40 Minuten vom venezianischen Zentrum entfernt, in Zelten und Hütten und erkunden für eine knappe Woche die mit Kunst- und Kulturgütern übervolle Stadt. Mit 330 Schülern von Klasse eins bis 13 ist die Oberurseler Waldorfschule die kleinste in Deutschland. Und fast möchte man sagen, möglicherweise ist sie auch gerade deshalb die idyllischste. Dennoch gelingt es, mit einer großen und aufwendigen Inszenierung ein fast professionelles Theaterstück auf die Beine zu stellen. Mit „Einer flog über das Kuckucksnest“ – Jack Nicholson at his best war vor Jahrzehnten in der Hauptrolle der amerikanischen Klassiker-Verfilmung zu sehen –, das an drei Abenden begleitend zum Tag der offenen Tür aufgeführt wurde, hat die Schulgemeinde ihrem pädagogischen Anspruch Ausdruck verliehen. Er pendelt stetig und offenbar sehr ausgeglichen zwischen Leistungsnachweis, Spaß am Einbringen der eigenen Persönlichkeit und der Lust, gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen.



Grundschullehrerin Angelika Kraus zeigt zwei Müttern mit ihren Kindern, was sie hier alles erwartet. Foto: agl

Die Jugend-TANZ-Kurse starten jetzt!

KANN FUSSBALL.

KANN MATHE.

KANN TANZEN!

Starttermine 2020

tanzschule-oberursel.de
Donnerstag, 23.1. 17:30 Uhr
Freitag, 24.1. 17:30 Uhr
Samstag, 25.1. 16:30 Uhr

tanzschule-kronberg.de
Sonntag, 19.1. 16:15 Uhr
Mittwoch, 22.1. 17:30 Uhr
Donnerstag, 23.1. 17:30 Uhr
Freitag, 24.1. 17:45 Uhr

Infostunde für Eltern und Interessierte (in beiden Tanzschulen!) Samstag, 18.1. 16 – 17 Uhr

Pilates und Tanz

Oberursel (ow). Unter Leitung der ausgebildeten Pilatetrainerin Aline Schmalbach bietet der Turnverein Oberstedten (TVO) donnerstags von 8.30 bis 9.30 Uhr einen Pilates-Kurs an. Ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich. Ab Sonntag, 19. Januar, von 18.45 bis 20.15 Uhr findet ein neuer Tanzkreis für Anfänger statt. Der ausgebildete ADTV-Tanzlehrer Jörg Philipp bietet qualifizierten Tanzunterricht in lockerer und familiärer Atmosphäre an. Ein Probetanzen ist jederzeit möglich. Beide Angebote finden in der TVO-Vereinsturnhalle, Niederstedter Straße 12a, im Gymnastikraum im ersten Stock statt. Weitere Information über das TVO-Sportangebot gibt es im Internet unter www.tv-oberstedten.de oder per E-Mail an sportwart@tv-oberstedten.de.

16.01.2020

Sei schlau - kauf bei Nau! Der Nummer 1:



Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 11/2019.



BIG DEAL
+ PLUS +
6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!



IHR VORTEIL bis zu 1)
7.670,- €

Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

HERZLICH WILLKOMMEN

GROSSES ANGRILLEN

AM SAMSTAG, DEN 18. JANUAR AB 10 UHR AN ALLEN UNSEREN STANDORTEN**



FEIERN SIE MIT UNS!

Genießen Sie unsere einzigartigen Grill-spezialitäten aus dem schönen Hessen.

DER ONE DAY DEAL NUR AM 18.01. MIT SENSATIONELLEN PREISVORTEILEN!

DER NEUE CORSA „Edition“ 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Kurzzul. 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive Klimaanlage, el. Fensterheber vorne und hinten, Komfortsitze vorne, geteilte Sitzbank, Zentralverriegelung mit Funk, Regensensor, Metallic, Multimedia Radio mit DAB+, USB, Bluetooth, Tempomat, Sitzheizung, Lenkradheizung, Parkpilot hinten und vielem mehr...

BARPREIS ab* **14.715,- €**

IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) **3.500,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **139,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 13.562,37 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.004,00 €

DER NEUE ASTRA „120 Jahre“ 5-Türer 1.2, 107 kW (145 PS), Kurzzulass. 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive Multimediaradio m. DAB+, USB, Bluetooth, Klimaautomatik, Sitz- und Lenkradheizung, Parkpilot vorne und hinten, Rückfahrkamera, el. FH vorne u. hinten, Regensensor, Mittelarmlehne, el. ASP, Tempomat, 17" Leichtmetallfelgen, 7" Touchscreen Farbdisplay, LED Tagfahrlicht, NSW und vielem mehr...

BARPREIS ab* **19.990,- €**

IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) **7.670,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **189,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 19.309,76 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.804,00 €

DER NEUE ASTRA Sports Tourer „Edition“ 1.2, 96 kW (130 PS), Kurzzul. 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive Multimediaradio m. DAB+, USB, Bluetooth, Klimaautomatik, Sitz- und Lenkradheizung, Parkpilot vorne und hinten, Rückfahrkamera, el. FH vorne und hinten, Regensensor, Mittelarmlehne, el. ASP, Tempomat, 7" Touchscreen Farbdisplay, LED Tagfahrlicht, LED Scheinwerfer, Metalllack und vielem mehr...

BARPREIS ab* **19.640,- €**

IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) **7.100,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **179,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 18.641,28 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.444,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. anfallender Zusatzarbeiten. Nur gültig für Leasing und Finanzierung bis 31.01.2020. 4) Effekt. Jahreszins 2,99%, Sollzinssatz geb. p.a. 0,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene (Leasing-/Finanzierungs-)Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ** Außerhalb der gesetzl. Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 4,5 - 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 102 - 93 g/km. Energieeffizienzklasse A.
opel-nau.de


IHR VORTEIL JETZT¹⁾
8.300,- €

BIG DEAL
+ PLUS +
6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!

MOKKA X

X-TRA KLASSE

X-TRA GÜNSTIG - BIG DEAL PLUS INKLUSIVE!



Mokka X „INNOVATION“ 1.6 Diesel, 100 kW (136 PS), Start/Stop, Euro 6d-TEMP, Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive Lenkrad- und Sitzheizung, Klimaautomatik, Regensensor, el. FH vorne und hinten, el. Außenspiegel, Radio R 4.0 IntelliLink mit DAB+, USB, Bluetooth, Tempomat, Adaptives Fahrlicht AFL mit LED, Parkpilot vorne und hinten, 18" Leichtmetallräder, 7" Touchscreen Farbdisplay, Nebelscheinwerfer, Einbruchsalarm und vielem anderem mehr...

AKTIONSPREIS ab **23.330,- €** **OHNE ANZAHLUNG ab 4)** **199,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 22.308,59 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. anfallender Zusatzarbeiten. Nur gültig für Leasing und Finanzierung bis 31.01.2020. 4) Effekt. Jahreszins 0,99%, Sollzinssatz geb. p.a. 0,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene (Leasing-/Finanzierungs-)Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,5 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km, komb. 5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 131 g/km, Energieeffizienzklasse B.

IHR VORTEIL JETZT¹⁾
3.400,- €

KARL ROCKS

DER ROCKT!



BIG DEAL **6 Jahre Garantie²⁾**
3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

KARL ROCKS

1.0, 54 kW (73 PS), Euro 6d-TEMP, Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive Lenkradheizung, Sitzheizung, Klimaanlage, 15" Leichtmetallräder, el. Fensterheber vorn, Zentralverriegelung mit Funk, Radio R200 DAB+ mit Bluetooth und USB, el. Außenspiegel, Tempomat, Nebelscheinwerfer, Parkpilot hinten und vielem mehr...

BARPREIS **11.505,- €**

OHNE ANZAHLUNG monatlich netto ab 3) **99,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 10.461,25 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag netto 3.564,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Effekt. Jahreszins 0,99%, Sollzinssatz geb. p.a. 0,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene (Leasing-/Finanzierungs-)Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 6,2 l/100 km, außerorts 4,5 l/100 km, kombiniert 5,2 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 118 g/km. Energieeffizienzklasse D.

Super-Jahresstart bei Nau!

Jede Menge Auto zum kleinen Preis.



Hyundai i10 YES!
1.2 Benzin mit 64 kW (87 PS) Kurzzulassung ca. 10 km

Hyundai Tucson Pure Navi
1.6 T-GDI mit 130 kW (177 PS) Kurzzulassung ca. 10 km

Hyundai i10 YES!
ab **12.290 EUR**
oder
ab monatlich¹⁾ **124 EUR**

Hyundai Tucson Pure Navi
ab **22.590 EUR**
oder
ab monatlich¹⁾ **219 EUR**

3 INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT!²⁾

1) Unser Leasingangebot: Hauspreis 12.290,00 € (Tucson 22.590,00 €), Leasingsonderzahlung 0,00 € (Tucson 0,00 €), voraussichtl. Gesamtbetrag 5.952,00 € (Tucson 10.512,00 €), Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 2,95%, eff. Jahreszins 2,99%, 48 monatl. Raten à 124,00 € (Tucson 219,00 €), Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 14.440,00 € (Tucson 28.260,00 €) zzgl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material und Zusatzarbeiten. Abb. zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattung.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 7,6-5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 175-125 g/km; Energieeffizienzklasse E-D.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion vom Fachmann: schon ab

59€

Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz:

Gießen

Direkt an der A 485

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0

Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0

Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0

Butzbach

Direkt an der A 5

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0

Ehemals Auto-Kuhl





Rares Sipos hat mit drei Drei-Siegen entscheidenden Anteil am 6:3-Erfolg des TTC OE Bad Homburg in Hilpoltstein. Foto: gw

Rares Sipos trumpsft in Hilpoltstein mächtig auf

Bad Homburg (gw). Der TTC OE Bad Homburg ist zum Auftakt der Rückrunde in der 2. Tischtennis-Bundesliga der Herren mit einem 6:3-Erfolg beim TV Hilpoltstein ins Jahr 2020 gestartet. 450 Zuschauer bildeten bei diesem Duell der beiden seit langem befreundeten Vereine und deren Fans eine prächtige Kulisse in der Stadthalle von Hilpoltstein. Die Ober-Erlenbacher stehen zwar weiterhin auf dem dritten Tabellenplatz, haben jedoch noch das Nachholspiel gegen den TV Leiselheim in Hinterhand, das auf den 1. Februar verlegt worden ist. Zudem dürfte sich Borussia Dortmund mit der 2:6-Niederlage im Spitzen-Duell beim FSV Mainz 05 ebenso aus dem Meisterschafts-Rennen verabschiedet haben wie der TV Hilpoltstein, der nun bereits zehn Minuspunkte auf dem Konto hat. Beim Auswärtssieg in Hilpoltstein hat der TTC OE trotz der imponierenden Kulisse große Nervenstärke bewiesen, denn nach fünf Begeg-

nungen führten die Hausherren mit 3:2 und waren anschließend durch David Reitspies im Spitzenspiel gegen Harmeet Desai mit 2:1 Sätzen und Francisco Sanchi gegen Lev Katsman mit 2:0 sogar noch zweimal in Führung gegangen. Dass es aber dennoch zum siebten Saisonsieg reichte, war zum einen Rares Sipos zu verdanken, denn der 19-jährige Rumäne gewann sowohl das Eröffnungs-Doppel an der Seite von „Comebacker“ Nils Hohmeier als auch seine beiden Einzel im vorderen Paarkreuz gegen David Reitspies und Alexander Flemming jeweils mit 3:0. Wegen der Hessenmeisterschaften 2020, die am 18. und 19. Januar in der Bärenbachhalle in Stadtallendorf ausgetragen werden, finden am kommenden Wochenende in der 2. Bundesliga keine Spiele statt. Vom TTC OE Bad Homburg sind dort mit Tayler Fox und Andreas Gehm zwei Spieler aus dem Oberliga-Team dabei, die sowohl im Einzel als auch im Doppel starten.

HTG-Damen bei TSG Bretzenheim

Hochtaunus (gw). Zum Rückrundenstart in der Volleyball-Regionalliga Südwest haben die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg am Samstag im Feri-Sportpark mit 0:3 (25:27, 16:25 und 19:25) verloren und stehen mit fünf Punkten weiterhin auf dem letzten Tabellenplatz. In den noch ausstehenden acht Begegnungen dieser Saison muss das Team von Trainer Jens Völkel und Co-Trainerin Kristin Bernius versuchen, die sieben Punkt Rückstand zum rettenden Platz acht aufzuholen. Die erste Gelegenheit dazu gibt es am Samstag um 18.30 Uhr beim Tabellensiebten TSG Bretzenheim, gegen den

die HTG-Damen im Hinspiel am 12. Oktober knapp mit 2:3 verloren hatten. Auch die Volleyball-Männer des TV Bommersheim haben das erste Oberliga-Spiel im Jahr 2020 verloren. Allerdings musste man das 16:25, 18:25 und 21:25 beim souveränen und noch immer ungeschlagenen Spitzenreiter TG Hanau schon von vornherein als realistisch einschätzen. Ein Erfolgserlebnis erhoffen sich die Volleyballer des TVB am Samstag in der Partie gegen das Tabellen-Schlusslicht HHV-Auswahl, das um 17 Uhr in der Sporthalle der Nell-Breuning-Schule beginnt.

FC 06 beginnt mit der Vorbereitung

Oberursel (gw). Nur vier Trainingswochen stehen dem Fußball-Kreisoberligisten FC 06 Weißkirchen für die Vorbereitung auf den Rest der Saison 2019/20 zur Verfügung, denn bereits am 22. Februar um 16 Uhr muss die Mannschaft von Trainer Stelios Doukas (ebenso wie die Reserve) zum Nachholspiel gegen die SGK Bad Homburg antreten. Diese Partie war am 1. Dezember aus-

gefallen. Nach dem Trainingsauftakt, der am kommenden Sonntag um 11 Uhr auf der Anlage an der Oberurseler Straße erfolgt, sind folgende Testspiele geplant: am 2. Februar, 15 Uhr beim A-Ligisten BSC Schwarz-Weiß Frankfurt (Vorspiel der Reserven um 13 Uhr), am 9. Februar, 12.30 Uhr beim FSV Friedrichsdorf II sowie am 15. Februar, 14 Uhr bei SKV Büttelborn.

Sport in Kürze

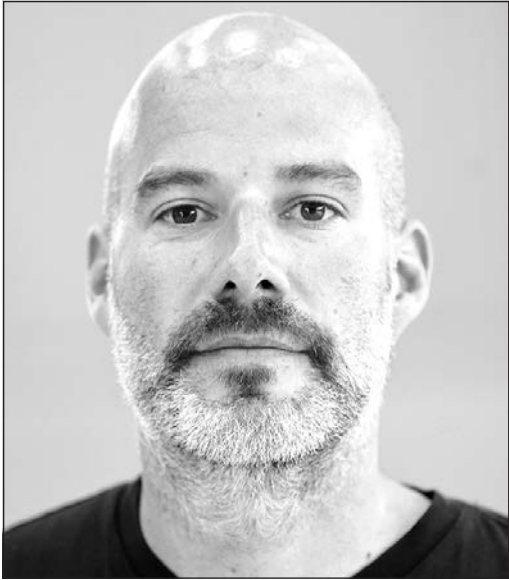
Sportkreis Hochtaunus: Das Karate-Dojo Bad Homburg hat beim Landessportbund Hessen eine Ju-Jutsu-Abteilung angemeldet. **Fußball:** Die Hallen-Endrunde der A-Jugend findet am 2. Februar statt. Die Endrunde für die B- bis E-Jugendlichen läuft am Wochenende 8. und 9. Februar. **Fußball:** Die Rückrundenbesprechungen für die Jugend finden im Clubraum der Albin-Göhring-Halle wie folgt statt: A-, B- und C-Jugend am 15. Februar um 10 Uhr, D-Jugend am 15. Februar um 11.30 Uhr und E-Jugend am 15. Februar um 12.15 Uhr. Die Vereinsvertreter der F-Jugend treffen sich dort am 24. März um 20 Uhr, und die Rückrunde der G-

Jugend wird zuvor am 24. März um 19 Uhr besprochen. **SV Teutonia Köppern:** Die Jahreshauptversammlung beginnt am Freitag, 31. Januar, um 19 Uhr im Vereinsheim am Bürgerhaus. **Fußball:** Der 1. FFV Oberursel richtet am Samstag, 15. Februar, in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt den 21. Winter-Cup für Frauen aus, an dem acht Mannschaften teilnehmen. In der Gruppe 1 stehen sich 1. FFV Oberursel I, SV Philippsack Fauerbach, TSG 51 Frankfurt und VfB Södel gegenüber sowie in der Gruppe 2 1. FFV Oberursel II, SG Westerfeld, SC Riedberg und FSG Rodgau/Zellhausen. (gw)

Pirates erneut auf Trainersuche

Hochtaunus (gw). Neues Jahr – altbekannte Probleme! Die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach sind seit einigen Tagen mal wieder auf der Suche nach einem Trainer. Nachdem der vorherige Co-Trainer Hakim Mirkamali nach dem Rücktritt von Christian Grzelachowski zum Chef befördert worden war und die Pirates im letzten Spiel des Jahres 2019 beim 23:30 gegen den SC Markranstädt betreute, hat Mirkamali inzwischen beim Frauen-Oberligisten HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden angeheuert. Bei der 15:28-Niederlage beim HV Chemnitz in der 3. Liga Ost stand am Sonntagnachmittag Sven Burgmans als Aushilfs-Coach der Ober-Eschbacherinnen an der Seitenlinie. Die sieben eingesetzten Spielerinnen gaben zwar ihr Bestes, konnten indes die neunte Niederlage im zwölften Saisonspiel nicht verhindern. Burgmans hat allerdings nicht die für die 3. Liga notwendige Lizenz, sodass Manager Christoph Pohl bis zum nächsten Heimspiel am 25. Januar um 19.30 Uhr gegen den Tabellennachbarn HSG Rodgau/Nieder-Roden wieder einmal einen neuen Trainer suchen muss. Das wäre dann bereits der vierte in der laufenden Saison, nachdem die Pirates mit Holger Hölzinger gestartet waren, der im September von Christian Grzelachowski abgelöst wurde, ehe im Dezember Hakim Mirkamali übernahm. Da inzwischen auch der Sportliche Leiter Thomas Rösgen nicht mehr an Bord und Betreuer Jürgen Preilowski ebenfalls zurückgetreten ist,

sieht es in puncto Personal bei den Frauen der TSG Ober-Eschbach nicht nur im Spielerkader derzeit äußerst eng aus. Frauen-Oberliga: HSG Lumdatal – TSG Oberursel (Sa., 17.30). Männer-Bezirksoberrliga: TSG Ober-Eschbach – TSG Münster II (Sa., 19.30), HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten – TSG Eppstein, HSG Hochheim/Wicker – TSG Oberursel (beide So., 16.00).



Pirates-Manager Christoph Pohl ist wieder auf der Suche nach einem Trainer. Foto: gw

TC Bad Homburg steht vor einer spannenden Saison

Bad Homburg (gw). Dem traditionsreichen, im Jahr 1876 gegründeten Tennis-Club Bad Homburg stehen spannende Monate bevor, denn im Juni findet im Kurpark im Vorfeld von Wimbledon das erste Profi-Turnier für die Damen-Weltelite auf Rasen statt. Während das Turnier mit Angelique Kerber und Co. im Olympiajahr 2020 möglicherweise ein einmaliges Ereignis ist, gehört die Medenrunde zum sportlichen Alltag. Was die Herren- und Damenmannschaft des Tennis-Clubs Bad Homburg angeht, gibt es für die neue Saison gravierende Veränderungen. Wie bereits berichtet, hat Spitzenspieler Julian Lenz (Hessenmeister in den Jahren 2012, 2014, 2015 und 2017) nach zwölf Jahren seine Zelte im Kurpark abgebrochen und schlägt künftig für den amtierenden deutschen Mannschaftsmeister TK Grün-Weiß Mannheim auf. Neue Nummer eins im Regionalliga-Team, das in der Saison 2019 mit 8:6 Punkten hinter dem TEC Stuttgart-Waldau (12:2) und dem SV Leingarten (8:6) den dritten Platz in der Gruppe Süd-West belegt hat, wird Lucas Gerch. Die aktuelle Nummer 462 der ATP-Weltrangliste spielt derzeit den „Ann Arbor Challenger“ in den USA und hat sich im Dezember in Offenbach beim ersten Auftritt für seinen neuen Club den Titel eines hessischen Hallenmeisters gesichert. In der vorigen Saison ist Gerch für die Frankfurter Eintracht gestartet, mit der er Meister in der Hessenliga wurde und durch ein 6:3 im Relegationsspiel gegen den TC BASF Ludwigshafen den Aufstieg in die Regionalliga Süd-West schaffte. Darüber hinaus hat der 1,89 Meter lange Berliner unter

anderem im vergangenen Juli die „Wilhelmshöhe Open“ in Kassel gewonnen. Als Nummer zwei konnten die Bad Homburger Elmar Ejupovic (ATP 538) vom SV Leingarten verpflichten, nachdem sich dessen bisheriger Club aus der Regionalliga zurückgezogen hat. Hinter Kai Wehnelt und René Schulte wird der vom THC Hanau gekommene amtierende Hessenmeister Joel Link an Nummer fünf spielen. Auf den Positionen sechs und sieben folgen Milen Ianakiev und André Stenger, der zuletzt beim TC Steinbach gespielt hat. Talent Mikhail Grebenkin kommt vom Wiesbadener THC, der ebenfalls zum Regionalliga-Kader gehört, aber vor allem durch Einsätze bei den Junioren und Herren II behutsam aufgebaut werden soll. Auch bei der Damenmannschaft, die 2019 mit 4:12 Punkten gerade noch den Klassenerhalt in der Hessenliga geschafft hat, gibt es wie im Fall Lenz eine gravierende Änderung. Die 23-jährige Lara Scholtze war seit Kindesbeinen dem Verein nicht nur deshalb eng verbunden, weil Papa Steffen auch schon Vorsitzender war. Die langjährige Mannschaftsführerin des TC Bad Homburg verlässt den Club berufsbedingt in Richtung Hamburg. Deren Job als Spielführerin übernimmt Hannah Nagel, die hinter Neuzugang Kathleen Kanev (kommt vom SC SaFo Frankfurt) im Kader für die Saison 2020 auf Position zwei spielt. An Nummer drei schlägt die große Nachwuchshoffnung Pauline Bruns vom TC 31 Kassel auf. Komplettiert wird das neue Hessenliga-Team durch Lili Minich, Theresa Kleinstüber, Alex Bezmenov und Michelle van Lier.



Die langjährige Mannschaftsführerin Lara Scholtze hat den TC Bad Homburg beruflich bedingt in Richtung Hamburg verlassen. Foto: gw

Stabwechsel an der Spitze des Leichtathletik-Verbands

Hochtaunus (fk). Der Hessische Leichtathletik-Verband (HLV) hat einen neuen Präsidenten. Beim 45. Verbandstag in Wetzlar wählten die rund 120 Delegierten aus den 27 Kreisen Klaus Schuder an die Spitze des viertgrößten Sportverbands in Hessen. Schuder (TV Neu-Isenburg) tritt damit die Nachfolge von Anja Wolf-Blanke an, die seit 2007 die Geschicke der hessischen Leichtathletik als Präsidentin leitete. Die ehemalige Hochspringerin (Bestleistung 1,87 Meter) – sie trug in ihrer Jugend elfmal das Nationaltrikot – übergibt ein „geordnetes Haus“ an ihren Nachfolger und wurde einstimmig zur Ehrenpräsidenten ernannt. Schuder (Jahrgang 1963) hat reichlich Erfahrung in der Verbandsarbeit und gehört seit zehn Jahren dem Präsidium an, zuletzt als Vizepräsident Süd/Verwaltung. Er verglich in seiner Antrittsrede die neue Führungsaufgabe mit einem Staffellauf. Mal als Startläufer, um Dinge „anzuschieben“, bei anderen Themen als Schlussläufer, um die gestellten Herausforderungen „gut ins Ziel zu bringen“. Der neue Präsident beginnt seine Amtszeit mit einem nahezu unveränderten Team. Neu im 15-köpfigen Präsidium ist ein Trio. Darunter mit dem Bad Homburger Klaus Frömel (61) auch ein erfahrener Funktionär aus dem Hochtaunuskreis. Der gelernte Diplom-Ingenieur ist seit zehn Jahren im Vorstand auf Kreisebene als Sportwart tätig und war bei diversen Veranstaltung bis hinauf zur Bundesebene besonders im Wettkampfbüro im Einsatz. „Meine Aufgabe im HLV ist nun das Feld der Wettkampforganisation. Schön wäre es, den Aufwand etwas aufzuteilen. Durch die zugesagte Unterstützung und mit dem erfahrenen HLV-Team sehe ich der Aufgabe positiv entgegen“, sagte Frömel, der seinen Posten vom altersbedingt zurückgetretenen Johannes Willschewski übernahm. Das Votum der Delegierten in Wetzlar erhielt auch HLV-Vizepräsident Jens Priedemuth (Königsteiner LV), der in seiner zweiten Amtszeit für den Bereich Öffentlichkeitsar-

beit zuständig ist. „Wir wollen in erster Linie unseren Online-Auftritt weiter ausbauen und auch die anderen Kanäle der sozialen Medien stärker bespielen. Durch den überraschenden Tod von Uwe Martin Mitte diesen Jahres ist außer dem großen persönlichen Verlust auch eine immens große fachliche Lücke entstanden. Seit Anfang November gibt es jetzt für den Bereich Medien in der Geschäftsstelle eine neue halbe Stelle, was eine große Unterstützung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit sein wird“, sagte der ehemalige Mittelstreckler, der ebenfalls im Kreisvorstand aktiv ist. Michael Krichbaum (Frankfurt) wurde zum Vizepräsidenten Süd/Verwaltung gewählt. Für den zurückgetretenen Vizepräsidenten Hessen-Mitte (Wilfried Bluhm) erhielt Markus Czech (Gießen) das Vertrauen der Delegierten. Die übrigen Posten im Präsidium blieben unverändert. Der nächste HLV-Verbandstag findet 2022 im nordhessischen Baunatal statt.



Der Hochtaunuskreis ist in Zukunft mit gleich zwei Funktionären im Präsidium des hessischen Leichtathletik-Verbandes vertreten: Klaus Frömel (Bad Homburg, l.) und Jens Priedemuth (Kronberg). Foto: fk

Nachwuchsläufer Arvid Lösel holt sich einen Kreisrekord

Hochtaunus (fk). Den wohl letzten Leichtathletik-Kreisrekord des Jahres gab es beim zweiten Durchgang der Jügesheimer Winterlaufserie. Auf dem bestenlistenfähigen Rundkurs im Rodgau gab ein Youngster der Altersklasse M15 mächtig Gas. Arvid Lösel vom TV Oberstedten wollte bei seinem ersten Rennen über zehn Kilometer einfach mal versuchen, die Uralt-Rekordmarke von Dominic Kirsch (SG Anspach) anzugreifen. Die notiert seit 19 Jahren bei 39:34 Minuten. Arvid lieferte auf dem flachen Rundkurs eine fulminante Premiere ab, pulverisierte die alte Bestmarke um fast zwei Minuten und stürmte in hervorragenden 37:44 Minuten über die Ziellinie im Maingau-Energie-Stadion. Mit dieser Spitzenzeit gehört der junge TVÖler zu den Top-Drei in Hessen über diese Distanz bei der älteren B-Jugend – in der M15 werden über zehn Kilometer keine Jahresbestenlisten geführt – und war in Jügesheim zudem noch schnellster Läufer aus dem Taunus. Knapp hinter Lösel finishte auf Position 44 der Gesamtwertung Daniel Rösch (SG Hausen), dessen 37:58 Minuten den fünften Platz in der Altersklasse M40 bedeuteten. Auch Arvids Vater Dirk (ebenfalls TVÖ) schnürte die Laufschuhe und beendete der „Zehner“ nach 38:59 Minuten als Dritter bei den M45ern. Dirk Lösel gehörte Ende der 80er-Jahre bei der A-Jugend (U20) in Deutschland zur erweiterten Spitze über 2000 Meter Hindernis und hält in dieser Klasse mit 6:09,4 Minuten (1987) noch immer den Kreisrekord. Timur Zilbershteyn (TVO) blieb mit 40:39 Minuten (13. M40) nur ein wenig über der „40-Minuten-Marke“, die auf dem flotten Kurs von gleich 66 Männern und drei Frauen geknackt wurde. Das Rennen bestimmten an der Spitze zwei A-Jugendliche. Marius Abele (SSC Hanau-Rodenbach) setzte sich schließlich mit guten 31:44 Minuten gegen den Triathleten Mika Noodt (DSW Darmstadt/31:52 Minuten) durch. Marius Lau (LG Eintracht Frankfurt) hatte als Gesamtdritter mit 32:14 Minuten (1. M20) bereits einen etwas größeren Rückstand. Bei den Frauen trug sich Tinka Uphoff (SG Frankfurt-Nied) nach 37:08 Minuten in die Siegerliste ein. Jeweils „Bronze“ in ihren Al-

tersklassen gab es für die beiden Läuferinnen aus der heimischen Region. Ilona Luckhardt (MTV Kronberg) war in der W50 insgesamt 53:05 Minuten unterwegs, und Vielstarterin Maria Arbogast (RFC Oberstedten) konnte in der W60 nach 55:47 Minuten wieder durchschnaufen. Die Winterlaufserie macht nun eine etwas längere Pause, ehe am 4. Januar das dritte von vier Wertungsrennen auf dem Programm steht. Mit von der Partie waren in Jügesheim auch noch folgende Langstreckler: Sebastian Merz (Oberursel) 41:27 Minuten (12. M35), Axel Kromiger (TV Stierstadt) 43:30 (4. M55), Lasse Patt (TSG Oberursel) 44:48 (5. U16), Thorsten Patt (SC Oberursel) 46:47 (12. M50), Wolfgang Luckhardt (Team Taunusläufer) 47:49 (8. M55), Thomas Kraus (RFC Oberstedten) 51:49 (16. M50), Rainer Schauer (Team Taunusläufer) 53:57 (4. M65) sowie Bertram Barth (MTV Kronberg) 56:42 (5. M70).



Nachwuchsläufer Arvid Lösel (TV Oberstedten) glänzt bei seiner Zehn-Kilometer-Premiere gleich mit einem neuen Kreisrekord und setzt das neue Maß der Dinge in der Altersklasse M15 bei nun hervorragenden 37:44 Minuten. Foto: fk



Ehrenplakette für einen „wahren Kümmerer“

Hochtaunus (how). Landrat Ulrich Krebs hat den Vorsitzenden des Sportkreises Hochtaunus, Norbert Möller, mit der Ehrenplakette des Hochtaunuskreises ausgezeichnet. „Norbert Möller hat sich fast 40 Jahre mit höchstem Einsatz für den Sport im Hochtaunus engagiert“, sagte Krebs bei einer Feierstunde anlässlich Möllers 70. Geburtstags in Steinbach. Seit 2006 steht Möller zudem an der Spitze des Sportkreises Hochtaunus als Interessensvertretung von 261 Turn- und Sportvereinen und rund 81 000 Mitgliedern. Die Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis und dem Sportkreis verlaufe stets konstruktiv und partnerschaftlich, sagte der Landrat, der insbesondere das Engagement des Sportkreises bei der Flüchtlingsintegration, beim Gesundheitssport, aber auch bei der Sportstättenplanung hervorhob. Steinbachs Bürgermeister Steffen Bonk dankte Norbert Möller für seine über 25-jährige ehrenamtliche Mitarbeit im Magistrat seiner Heimatstadt. Als Stadtrat sei der Sportkreischef ein wahrer Kümmerer, so der Verwaltungschef, der die Anliegen jedes Bürgers in die städtischen Gremien trage. Bonk erinnerte daran, dass sich Norbert Möller weit über das

normale Maß hinaus zeitlich engagiere und mit dem stellvertretenden Vorsitz im Partnerschaftsverein Steinbach/St. Avertin eine neue Aufgabe übernommen habe. „Seine politische Heimat waren von Beginn an die Sozialdemokraten“, sagte Steinbachs Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch, der den Jubilar mit sehr persönlichen Worten ehrte. Er lobte Möllers Ausdauer und Beharrlichkeit, die immer gepaart sei mit Verantwortungsbewusstsein und Ideenreichtum. In ganz unterschiedlichen Lebenssituationen habe er diese Gabe Möllers bereits kennenlernen dürfen, sagte Gönsch. Für den Landessportbund Hessen reiste eigens dessen Vorsitzender Dr. Rolf Müller an, um persönlich zu gratulieren. „Norbert Möller arbeitet in den Gremien des Landessportbundes federführend mit, sein Rat wird geschätzt, und er ist eine Stütze des Sports in Hessen“, sagte Rolf Müller in Richtung des Jubilars, der die Feierstunde mit seiner Frau Jutta und der Familie sichtlich genoss. Getreu seinem Motto „Starke Vereine – starker Kreis“ wolle er sich auch in den kommenden Jahren in Steinbach und im Kreis engagieren, blickte Möller optimistisch in die Zukunft.

Starker zweiter Platz für Mehrkämpferin Vanessa Grimm

Hochtaunus (fk). Was für ein toller Einstieg in die noch ganz junge Leichtathletik-Saison. Vanessa Grimm (Königsteiner LV) belegte bei einem internationalen Hallen-Meeting im französischen Clermont-Ferrand im Fünfkampf einen starken zweiten Platz. In einem Feld mit Athletinnen aus fünf Nationen sammelte die Bundeskaderathletin vom KLV sehr gute 2442 Punkte und musste sich am Ende des Tages lediglich der französischen Meisterin Annaele Nyabeu Djapa (CA Montreuil/4309 Punkte) geschlagen geben. Grimm stieg gleich bestens in den Wettkampf ein und lieferte mit straken 8,78 Sekunden eine neue Bestzeit ab. Mit 1,74 Metern im Hochsprung stellte der Schützling von Trainer Philipp Schlesinger die Hallen-PB aus dem Vorjahr beim Mehrkampf im estnischen Tallinn auf den Zentimeter genau ein. Mit weiten 14,40 Meter beim Kugelstoßen gelang der angehenden Polizei-Kommissarin dann die Tagesbestweite unter allen Mehrkämpferinnen. Beim folgenden Weitsprung hakte es dann ein wenig, 5,85 Meter sind zwar solide, auf internationaler Ebene jedoch ein Tick zu wenig.

„Hier hat Vanessa den Sieg verschenkt. Alle Sprünge waren quasi ohne Brett. Das war dämlich“, ärgerte sich Coach Schlesinger ein wenig. Auch über die abschließenden 800 Meter hätte es ruhig ein Tick schneller sein können als die letztendlich gestoppten 2:24,93 Minuten. „In Richtung 2:20 Minuten hätte es schon gehen sollen. In der zweiten Runde war Vanessa mitten im Feld etwas eingeklemmt. Hier merkt man dann den Unterschied zwischen einem Hallen- und einem Freiluftrennen. Es ist einfach enger. Unterm Strich ist das aber ein sehr vernünftiges Gesamtergebnis und eine ganz deutliche Steigerung gegenüber dem Hallen-Mehrkampf von Tallinn zur gleichen Zeit des Vorjahres“, bilanzierte Schlesinger den Trip mit seiner Athletin ins Departement Puy-de-Dome. Ob Grimm am Wochenende bei den hessischen Hallenmeisterschaften in Frankfurt/Kalbach in ausgewählten Disziplinen startet oder sich nun voll auf die Hallen-Mehrkampf-DM am ersten Februar Wochenende in Leverkusen konzentriert, ist noch offen.

Besprechung am 29. Januar

Hochtaunus (gw). Die Winterbesprechung für die vier Fußball-Kreisligen im Hochtaunuskreis findet am Mittwoch, 29. Januar, im Vereinsheim des SC Eintracht Oberursel am Eschbachweg statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Neben der Terminabsprache für die restlichen Spieltage der Saison 2019/20 stehen unter anderem Informationen zum „Digitalen Spielerpass“, zum Kreisfußballtag 2020 sowie die Auslosung des Halbfinals im Licher-Kreis-

pokalwettbewerb auf der elf Punkte umfassenden Tagesordnung. Vor dem Kreisfußballtag, der am 6. März um 19 Uhr in der Mensa der Christian-Wirth-Schule in Usingen beginnt, findet am Montag, 3. Februar, um 19 Uhr der Kreis-Jugendtag im Clubhaus der Usinger TSG statt. Der Kreis-Schiedsrichtertag beginnt am Mittwoch, 5. Februar, um 19 Uhr im Vereinsheim am Wiesenborn in Bad Homburg-Kirdorf.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstatter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Göpfert), danach Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtkje/Werner Böck
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Lüdtkje)



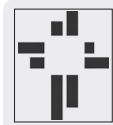
Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Segnung (Penzel)

PfARREI ST. URSULA



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. bis Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

N. N.
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 19. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst (Cezanne)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: ev.kirchengemeinde.oberstedten@ekhn-net.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 19. Januar

10.30 Uhr Klassischer Gottesdienst (Reinke), danach Kirchenkaffee und Eine-Welt-Verkauf



New Life Church Oberursel
Tanzschule
im Alten Bahnhof Oberursel

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 19. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst

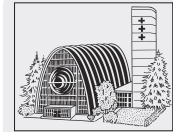


International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 19. Januar

10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg

Samstag, 18. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 19. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Schmidt)
11.30 Uhr Gottesdienst der italienischen Gemeinde



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Tanja Sacher
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr, Do. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: tanja.sacher@ekhn.de
ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn.de

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Sacher), danach Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 18. Januar

10 Uhr Gottesdienst (Wilfert)



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

Patrick Will
Sprechzeiten: Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

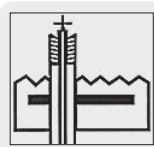
Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst (Will)



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 19. Januar
9.30 Uhr Wortgottesdienst



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Constanze Adam-Mikosek (Elternzeit)
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 19. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst (Adam-Mikosek), danach Gemeindeversammlung und Neujahrsempfang





Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 19. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier Patrozinium (Arndt/Schreiber)

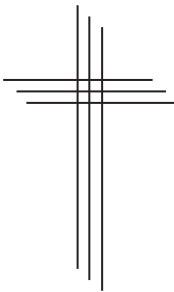


Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 19. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, danach Gemeindeversammlung mit Neujahrsempfang



Erstes Oberurseler Beerdigungsinstitut
Pietät Jamin
Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706
Jederzeit dienstbereit



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 19. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

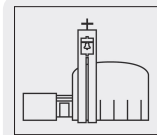
Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Haupt-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst und Kinderbetreuung



BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 19. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 19. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier (W. und M. Kütt)



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34
– Renovierung der Kirche –

Sonntag, 19. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier



In memoriam
Monika Jöriges
 geb. Weißkopf
 * 3. April 1945 † 17. Januar 2010
 Nun sind es schon zehn Jahre
 = ohne Dich =
 Zwei Worte, so leicht zu sagen
 und doch so endlos schwer zu tragen.
 Dein Franz-Josef und Freunde

*Niemand ist fort,
den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.*
Stefan Zweig

Am 05. Januar 2020 verstarb unser Schüler

Alexander Grandpierre

Wir sind sehr traurig. Seien wir einander Stütze,
damit uns das Geschehene nicht überwältigt.

Für die Schulgemeinde der Humboldtschule
Stefan Engel, Schulleiter

Herr, gib mir den Frieden der Ewigkeit, den Morgen ohne Abend, das Licht ohne Nacht.
Gib mir den Frieden im Kreisen der Jahre und der Tage und den Frieden am Ende der Zeit.

In Dankbarkeit nehme ich Abschied von meinem geliebten Mann

Fritz Roscher

* 3.12.1924 † 28.12.2019

**Emmi Roscher
geb. Mann**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 23. Januar 2020, um 15.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.

Einladung zum Bewerbergottesdienst

Oberursel (ow). Der Kirchenvorstand der evangelischen Auferstehungskirchengemeinde teilt mit, dass zwei Bewerbungen auf die vakante Pfarrstelle vorliegen. Bei der Besetzung von Pfarrstellen finden in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) drei Verfahren in rollierender Folge Anwendung: Modus A, B oder C. Allen drei Modi ist die Ausschreibung der vakanten Stellen im Amtsblatt der EKHN gemeinsam. Unterschiede gibt es dahingehend, dass bei Modus A und B der Kirchenvorstand eine Vorauswahl der Bewerber trifft, die dann zu einem Vorstellungsgespräch unter Beteiligung von Propst oder Dekan eingeladen werden. Die Pfarrstelle der Auferstehungskirchengemeinde wird im Modus A vergeben. Das heißt, der Kirchenvorstand entscheidet in

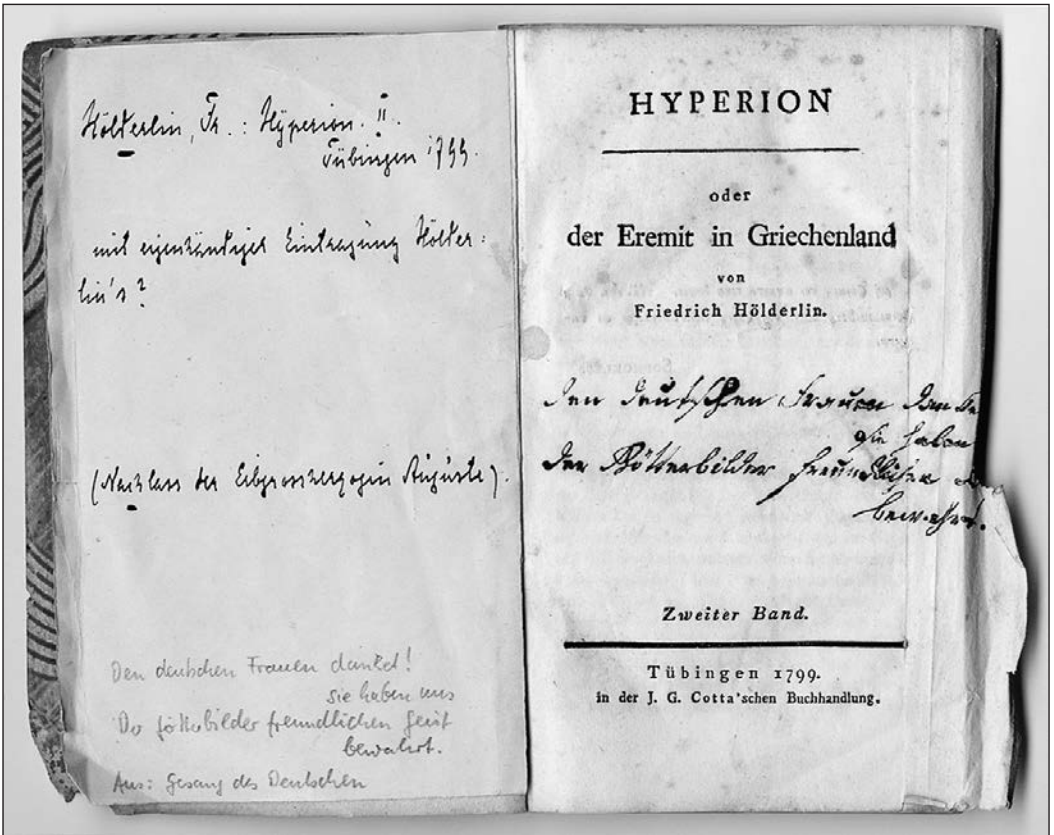
Form einer geheimen Wahl über die Neubesetzung.

Er hat bereits mit beiden Bewerbern ein Vorstellungsgespräch geführt. Um auch den Gemeindegliedern und allen interessierten Bürgern die Möglichkeit zu geben, die Bewerber persönlich kennenzulernen, lädt er zu den Probegottesdiensten in die Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, ein. Pfarrer Georges Czanne wird den Gottesdienst am Sonntag, 19. Januar, um 10.30 Uhr halten. Sein Mitbewerber, Pfarrer Dr. Christian Pohl, feiert den Gottesdienst am Sonntag, 26. Januar, um 10.30 Uhr. Der Probegottesdienst ist ein vorgeschriebener Teil des Bewerbungsverfahrens auf die Pfarrstelle. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, mit den Bewerbern ins Gespräch zu kommen.

Landwirte ziehen auf den Feldberg

Hochtaunus (how). Die Initiative „Land schafft Verbindung Deutschland“ (LSV) ist voriges Jahr entstanden. Sie hat über Facebook und Whats App unter anderem zu den Demos der Landwirte in Bonn, Berlin, Hamburg, Wiesbaden und München aufgerufen. Da es mittlerweile tausende Landwirte bundesweit sind, die sich LSV angeschlossen haben, sind nun kleine Gruppen bei Whats App eingerichtet worden, sodass sich jeder Landkreis selbst organisiert. Die Landwirte aus

dem Hochtaunuskreis rufen deshalb im Namen von „Land schafft Verbindung Deutschland“ am Freitag, 17. Januar, gegen 15 Uhr zu einem Treffen auf dem Feldberg auf unter dem Motto „Die Agrarpolitik unserer Regierung treibt es/uns auf die Spitze“. Der Feldberg soll in diesem Zusammenhang symbolisch die Spitze sein. Die Landwirte freuen sich auch über Wanderer und Spaziergänger, die sie dort oben treffen, um mit ihnen zu reden.



Das Bild, das auch im Jahrbuch des Hochtaunuskreises zu finden ist, zeigt ein Exemplar des Romans „Hyperion“ von Friedrich Hölderlin mit eigenhändiger Widmung des Dichters für Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg. Foto: Landesbibliothek Mecklenburg-Vorpommern

Literatur steht im Mittelpunkt des neuen Kreis-Jahrbuchs

Hochtaunus (fch). Landrat Ulrich Krebs stellte im Rahmen der Verleihung des Saalburgpreises im Römerkastell Saalburg auch das neue Jahrbuch 2020 des Hochtaunuskreises vor. Der 224 Seiten starke 28. Band der Jahrbuchreihe widmet sich ausführlich der Literatur. Das Jahr 2020 steht ganz im Zeichen des 250. Geburtstags von Friedrich Hölderlin (1770-1843).

Er verbrachte um 1800 zwei längere Aufenthalte in der Kurstadt. „Sein Werk wie sein tragisches Schicksal sind unauflöslich mit Homburg verbunden“, betonte der Landrat. Aus diesem Grund sind die ersten Beiträge im Jahrbuch seinem Leben am Landgrafenhof, der Rezeption seine dichterischen Werks und seinem Nachruhm gewidmet. Die Stadt Bad Homburg verleiht dem bedeutenden Lyriker zu Ehren jährlich den Friedrich-Hölderlin-Preis.

Was diese besondere Auszeichnung für einen jungen Schriftsteller bedeuten kann, beschreibt Autor Arno Geiger, in Erinnerung an das Frühjahr 2005. Da erhielt er einen Anruf aus Bad Homburg. In diesem teilte man ihm mit, er erhalte den Förderpreis zum Friedrich-Hölderlin-Preis. Was dies den unter dem schlechten Absatz seiner Bücher Leidenden bedeutete, können die Homburger in seinem Beitrag „First cut is the deepest – Was so ein Preis vermag“ nachlesen. Arno Geiger erhielt als einziger Autor bisher den Förderpreis (2005) und den Hölderlinpreis (2011).

Außer Hölderlin haben viele andere Autoren der Weltliteratur in der Region Spuren hinterlassen. Zu ihnen gehören Johann Wolfgang von Goethe, Fjodor Dostojewski, Alexandre Dumas, Victor Hugo, Robert Louis Stevenson, Friedrich Stoltze, Carl Sternheim, Adorno und Heimito von Doderer. Diese wie gegenwärtige ließen und lassen sich vom „grü-

nen Taunus, dem märchenreichen“ wie es von Doderer einst formulierte, inspirieren. „Im neuen Jahrbuch geht es um Mythenbildung am Feldberg und einen Komödienschreiber im Sanatorium, um einen Weltliteraten in Kinderschuhen, einen Romancier in Wehrmachtsuniform, einen Oberurseler Tausend-sassa und die das Kulturrengagement auf dem Lande lobende Eva Demski. Heute gibt es in fast jedem Ort des Hochtaunuskreises eine Bibliothek, es wird zu Lesungen eingeladen, literarische Vortragsabende finden statt, Lesezirkel und Kulturkreise sind gewachsen. Früher war das anders.

Deshalb beschäftigt sich das Jahresthema Literatur nicht nur mit Autoren, sondern geht es auch aus anderen Perspektiven an. Denn: Lesen und Schreiben, das will erst gelernt sein. Wie wurde Kindern das beigebracht, was wurde als Schullektüre gelesen? Wie spiegelten und prägten Lesebücher das Weltbild und Selbstverständnis der Generationen? Früher wurde das Lesen in den Taunusdörfern mit der Uhr gelernt. Die Bürger schlossen sich zu Lesevereinen zusammen. Einige wanderten aus „in die neue Welt“, brachten es gar zum erfolgreichen Musiker oder Schauspieler.

Davon und von weiteren Themen der Regionalgeschichte handeln die Beiträge des aktuellen Bands. Mitgearbeitet haben am Jahrbuch dieses Mal 20 Autoren. Von ihnen widmen sich 18 Beiträge dem Fokusthema Literatur. Weitere Aufsätze widmen sich anderen Themen zur Kultur und Geschichte der Region.

Das Jahrbuch 2020 des Hochtaunuskreises ist zum Preis von 18 Euro im Buchhandel (ISBN 978-3-95542-343 - 8) und im BürgerInfoService des Landratsamts, Haus 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, in Bad Homburg erhältlich.

Lesung mit Angelika Rieber

Oberursel (ow). Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz befreit. Nur wenige überlebten den Horror der Lager. Anlässlich des Gedenktags für die Opfer des Nationalsozialismus möchte der Verein Kunstgriff bereits am Donnerstag, 23. Januar, zusammen mit vielen Partnern bei einer Lesung um 19.30 Uhr an eine außergewöhnliche Rettungsaktion in der Nazi-Zeit erinnern. Unter dem Titel „Rettet wenigstens die Kinder“ wird die Heimatforscherin Angelika Rieber in der Rotunde des Gymnasiums, Zepplinstraße, aus dem gleichnamigen Werk lesen. Der Eintritt ist frei.

Nach dem Novemberpogrom 1938 waren etwa 20.000 jüdische Kinder aus Deutschland, Österreich und der Tschechoslowakei mit Kindertransporten unter anderem nach Großbritannien, Frankreich und Holland gebracht und somit gerettet worden. Die Mehrzahl der Angehörigen dieser Kinder wurde jedoch deportiert und ermordet. Ein Team von sieben Autorinnen hat zahlreiche Biographien von Kindertransportkindern und die Schicksale

le der Angehörigen erforscht, aufgeschrieben und in dem Buch „Rettet wenigstens die Kinder“ zusammengestellt.

Anschaulich zeigen diese Lebensgeschichten, wie sich die Politik der Nationalsozialisten auf das Leben der Kinder auswirkte und wie die erzwungene Flucht aus Deutschland und die meist endgültige Trennung von den Angehörigen ihr weiteres Leben prägte.

Einige Spuren der geretteten Kinder führen auch nach Oberursel. Die Mutter von Felix Weil, der im Sommer 1939 mit einem Kindertransport nach England fliehen konnte, war eine geborene Herzfeld. Die Familie Herzfeld war im 19. Jahrhundert in Oberursel fest verwurzelt. Die Eltern von Felix Weil und seine Schwester Henny konnten nicht mehr gerettet werden. Elisabeth und ihr Bruder Ludwig Calvelli-Adorno konnten im Juni 1939 mit einem Kindertransport nach England fliehen und kehrten in den 50er-Jahren wieder nach Deutschland zurück. Die Geschwister zogen nach Oberursel, wo Elisabeth Reinhuber jahrzehntelang in der Kommunalpolitik aktiv war.

Reise nach Brüssel mit dem VFOS

Oberursel (ow). Der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) plant in Kooperation mit dem Kreisverband Hochtaunus der Europa-Union eine Reise in die Europastadt Brüssel von Montag, 2., bis Mittwoch, 4. März. Vorgesehen sind unter anderem ein Gespräch mit der Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, Nicola Beer, sowie ein Besuch in der Landesvertretung Hessen, außerdem Stadtführungen in Brüssel und Antwerpen. Wegen der Hotelsituation in Brüssel werden die Reiseteilnehmer in Antwerpen im Vier-Sterne-

Hotel Mercure Antwerp City South untergebracht. Die Reise erfolgt per Bus ab/bis Oberursel und kostet bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Halbpension einschließlich der Busfahrt und der Besichtigungen 238 Euro pro Person, bei Unterbringung im Einzelzimmer 288 Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist möglich bis Freitag, 31. Januar. Ansprechpartnerinnen sind Sylvia Struck, E-Mail: vorstand@vfos.de, Telefon 06171-508991, und Hildegard Klär, E-Mail: hochtaunus@eu-hessen.de, Telefon 06171-6967777.

Bebauungsplan liegt öffentlich aus

Oberursel (ow). Am 13. Dezember 2018 hat die Stadtverordnetenversammlung die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 254 „Mutter-Teresa-Straße“ beschlossen. Ziel des Verfahrens ist es, in der Eckzone zwischen Bommersheimer Straße und Wallstraße die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Mehrfamilienhäusern auch mit preisgebundenen Wohnungen zu schaffen. Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung kann der Bebauungsplanvorentwurf Nr. 254 „Mutter-Teresa-Straße“ einschließlich textlicher Festsetzungen, Begründung, Umweltbe-

richt, artenschutzrechtlichem Fachbeitrag und verkehrlicher Bewertung bis einschließlich Freitag, 14. Februar, im Rathaus, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, während der Sprechzeiten montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung eingesehen werden. Hierbei besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Ergänzend hierzu können der Vorentwurf und die weiteren Unterlagen im selben Zeitraum im Internet unter www.oberursel.de eingesehen werden.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. www.kunsthandel-bursch.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Sammler kauft Markenarmbanduhren der Marken Omega, Breitling, Rolex, Heuer u.w. Auch defekt. Tel. 0162/5988179

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt-, Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100% diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

Ankauf von: Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 -20:00 Uhr Tel. 06104/7791582

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/24007922

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Uhrenfreunde Kronberg suchen Chronos & Taucheruhren von 1960-1980 von Omega, Heuer, Patek, Rolex, Seiko, Audemars seriös zu kaufen. uhrkauf@web.de

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Stop - Stop - Stop. Kaufe Kupfer, Messing, Zinn, vers. Besteck sowie Porzellan. Orientteppiche u. alte Möbel. Bitte nur seriöse Angebote. Fam. Strauß. Tel. 06195/8060685 o. 0178/5253994

Achtung suche dringend altes Cello zahle Höchstpreis sowie Geige, Bratsche, Kontrabass auch in defektem Zustand. Tel. 0176/64604756

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Frau Strauss sucht: Alte Puppen, Pelze und Nerze, Nähmaschinen, Bleikristall, Goldschmuck, Goldmünzen/Goldbarren, Bruchgold, Altgold, Taschenuhren, Zahngold, Armbanduhren. Zahle bis zu 49,- € pro Gramm fein. Zahle Höchstpreise bar Vorort. 100 % seriös, 100 % Zufriedenheit. Auch am Wochenende und an Feiertagen. Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Begutachtung (mit Ausweis vor Ort/ Frau Strauss) Von 8.30 Uhr bis 20.30 Uhr Mo. bis So. Tel. 06104/7897154

1a rares für rares. Kaufe Pelze aller Art, Münzen aller Art, Uhren (auch defekt) Mode und Goldschmuck, Militaria, Zinn, Zahngold, Bilder, Porzellan, Möbel, Kristall Eisenbahn, Puppen, Silberbesteck, Bierkrüge, Blechspielzeug, Tischdecken u. Nähmaschinen, Hausauflösung, alles anbieten. Zahle bar und fair. Tel. 06181/3022279

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche altes Auto Mercedes oder BMW auch in sehr schlechtem Zustand so auch alte Motorräder. Auch defekt. Tel. 0176/64604756

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Friedrichsdorf Stadtmitte: TG-Stellplatz zu vermieten. Tel. 0171/7811367

Großräumige Einzelgarage mit elektrischem Rolltor in bester Lage Königsteins ab 01.02.2020 zu vermieten. Preis pro Monat EUR 140,00! Interessenten melden sich bitte unter der Rufnummer 0157/55703578. Vielen Dank!

Suche dringend einen günstigen Lagerraum oder Garage, trocken und abschließbar, Raum Kronberg. Tel. 0173/9131388

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@t-online.de

REIFEN

2 Winterreifen 195/55 R16 max. 500 km gefahren mit Alu-Felgen 160,- € VB. Tel. 0171/5476191

4 Sommerreifen Continental 195/55 R 15 V ohne Felgen ca. 7.000 KM gefahren. VB 120,- € Tel. 0176/45061425

Top 4 Alu Winterräder neu 235/65R17 Radgröße 7Jx17H2 mit Reifendrucksystem nur 400,- € Tel. 06173/950912



KENNELNERN

Attraktive, temperamentvolle Dame gesucht! Ich bin 72 Jahre, 180 groß, schlank, 76 kg, NR, NT, sportlich und naturverbunden. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 0170/2004929

PARTNERSCHAFT

Er, leitende Position, ohne Anhang, 53 J., 178 gr., sportlich, sucht muslimische, ausländische, deutsche Frau. Tel. 0160/7075866

Er, 67, 180, 78 NR, Ortsungebunden, lieb, treu, zuverlässig, möchte gerne zwecks fester Partnerschaft liebe Sie kennenlernen, auch älter kein Problem die noch Lust für die Liebe hat. Frdl. Zuschriften bitte unter Chiffre: KW 02/01

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Gitte, 68 J.,** mit schöner weibl. Figur, noch immer fit u. lebensfro, möchte wieder gebraucht werden u. mit meiner liebevollen Weiblichkeit e. aufrichtigen Mann rundum glücklich machen. Bin e. ausgezeichnete Köchin u. gute Autofahrerin, auf Wunsch auch umzugsbereit. Ihr Anruf üb. pv wäre unser Glück. Tel. 0176-57889239

➤ **Manuela, 56 J.,** ziemlich verschmust, mit Top-Figur u. hübschem, jugendl. Aussehen. Bin zuverlässig, an nichts u. niemanden gebunden u. meine bescheidene Art wird Dir bestimmt gefallen. Wenn Du ein umgänglicher Mann bist u. es auch ganz ehrlich meinst, freue ich mich auf Deinen Anruf üb. pv Tel. 0176-45891454

Ich Gerlinde, 74 J., verwitwet, mit schöner schlanker Figur, bin fürsorglich u. liebevoll, ohne große Ansprüche, mag alte Schlager, gemütliche Fernsehabende, arbeite gerne im Haus u. Garten, fahre gut und sicher Auto, bin nicht ortsgewunden, u. würde dich auch gerne besuchen, um alles Weitere zu besprechen pv Tel. 0151 - 62913874

Wer, wo, was, wann?

XGitta, 61/168, Privatier aus HG. schlank, attraktiv, vielseitig. Bin nicht auf Online-Plattformen unterwegs. Meldest Du Dich hier? 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

➤ **Helga, 73 J.,** seit kurzem verwitwet, doch ich halte das Alleinsein nicht aus. Ich bin fürsorglich, liebe ein gemütl. Zuhause u. die gute deutsche Küche. Welchen lieben Mann darf ich glücklich machen? Habe ein Auto u. komme Sie gerne besuchen. Rufen Sie üb. pv an u. bringen Sie die Sonne zurück in unser Leben. Tel. 0176-34498648

➤ **Traudel, 63 J.,** gut u. jünger aussehend, mit etwas vollbus. Figur. Bin eine unkompl. u. zärtl. Frau, liebe die Natur, Musik u. den Haushalt führen. Ein Auto u. schöne Wohnung sind vorhanden, kann aber auch zu Dir ziehen. Melde Dich üb. pv, wenn DU mit mir gemeins. noch viele schöne Jahre verbringen willst. Tel. 0162-7928872

XAkademiker, 73J., Königstein. Weltoffen, junggebl. und vital. Meine Enkel sagen: Opa, bleib nicht allein! Melden Sie sich bitte. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de



BETREUUNG/PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80



Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

„24 Std.-Betreuerin“

sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191



PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Seniorenbetreuung mit Herz und Verstand. Sollten Sie Unterstützung und Hilfe brauchen, erreichen Sie mich unter Tel. 0163/6001623

KINDERBETREUUNG

Babysitter für 5 St. tgl. für 14 Monate altes Mädchen in Oberursel im Feb. gesucht und danach 10 St.pro Woche. Tel. 0163/9728132

Nanny/Leihoma Mo./Di./Do. 15:30 -19:30 Uhr in Königstein gesucht. Bewerbung an: nanny_gesucht@yahoo.com

Familie mit 2 Kindern (2 + 4 J.) sucht liebevolle Betreuung / Nanny / Babysitterin in Königstein 15:30-18:30 nachmittags, 2x pro Woche, gelegentlich abends. Tel. 06174/9350816 (bitte auf AB sprechen, wir rufen zurück)

Wir suchen eine liebevolle Nanny o. Wunsch-Oma für unsere Tochter u. unseren Sohn im Grundschulalter zur Betreuung bei uns zu Hause in Königstein längerfristig für drei Nachmittage in der Woche u. freuen uns auf Ihren Anruf Tel. 0173/5764332



IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche gepfl. Wohnung zum Kauf! Großzüg. Prov. für Ihren erfolg! Tipp. Wfl. 50-150 m², EG bis DG, HTK/MTK/FFM. Tel. 0170/5750232

Liebe Hausbesitzer, wir möchten ein Haus im Hoch- und Main-Taunuskreis kaufen und freuen uns, wenn Sie uns Bescheid sagen. Tel. 06172/9819902 kerstinundjannik7@gmail.com

Suche Reihenhäuser o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Arzt sucht Eigentumswohnung bzw. Einfamilienhaus in Bad Homburg, Oberursel oder Königstein. Tel. 0172/7949137

Wir, Akademikerpaar mit 2 Kindern, suchen dringend ein schönes Zuhause (Haus oder Eigentumswohnung, mind. 5 Zi.) zum Kauf in Oberursel-Bommersheim od. Altstadt Nähe. Freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 0163/4311994

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Zu verkaufen: Stadthaus in Erbach Odw. Am Schloß, 6 Wohnungen, alles vermietet. Preis 680.000,- € Tel. 0177/3804369 o. 06174/255518

Immer informiert!

GEWERBERÄUME

Kronberg-Oberhöchstadt: Büro 80 m², Lager 120 m², 5 Pkw-Stellplätze, Geräteschuppen, ab sofort zu vermieten. Tel. 06173/63714

239 m², zentrale Lage Kronberg für Gewerbe, Werkstatt, Büro, Atelier, Produktion. Loft 4 - 6 m Höhe, Galerie, Parkett, Laderampe, Sektor, P, Bus + Bahnnähe. Tel. 06173/2759 +1425

Pächter für Vereinsrestaurant gesucht

Für unser Restaurant „Center-Court“ in der Eichfeldstraße in Eschborn-Niederhöchststadt sucht der Tennisclub Westerbach Eschborn spätestens zum 1.4.2020 einen neuen Pächter.

Wir sind einer der 5 größten Tennisvereine Hessens mit ber 750 Mitgliedern und einem sehr aktiven Clubleben. Sie erfahren mehr über den Verein auf unserer Webseite www.twe-tennis.de.

Interessenten melden sich bitte per E-Mail:

Info@twe-tennis.de oder telefonisch unter **06173-66930.**

MIETGESUCHE

Rentnerehepaar (63/59 Jahre) sucht für 2020 langfristig in Bad Homburg gepflegte, helle, ruhige 3-4 Zi.-Whg. mit Balkon oder Terrasse u. Dusche, sehr gerne Nähe Kurpark, KM bis 900,- €. Chiffre OW 0301

Suche 3 - 4 Zi.-Whng. zur Miete oder kaufen, ca. 100 qm Wohnfläche. Kein Erdgeschoss. Raum MTK und HG. Tel. 06196/43323 v. 10 - 16 Uhr. Mobil: 0175/5621591

Arzt, Berufspendler sucht möbliertes Appartement od. Wohnung in Ruppertshain od. Umkreis 5km Tel. 0177/1304050

1-Zi.-Wohnung im Main-Taunuskreis, Schüler, Kaltmiete bis 400,- €, NB inkl. Heizung 3,30 pro m². Tel. 0163/9140124

VERMIETUNG

Friedrichsdorf-Burgholzhaus., 1-Zi.-Souterrain-Whg., 42 m² u. Nebenraum, 8 m², Tgl., Dusche, WC, möbliert, 2 Kochplatten, Spüle, Kühlschrank, 2 Min. zu Bus u. Bahn, keine Tiere, NR, Miete 290,- €, zgl. Kautio, NK. Tel. 0177/4053263

Falkst: schöne 2-Zi-Wo; 53 m²; EG; off. Kü, Bad,Terr, Parkett; MM 650,- € kalt + NK 200,- €; 2MM Kt; ab 1.2. Tel. 06174/1670

Nähe Königstein, Wochenendheimfahrer, gr. möbliertes App./ELW Kohnische u. Bad, 1 Pers., NR. KM € 480,- + NK + Kautio v. Privat Tel. 0160/1037756

Kelkheim: Zi. in NR-WG, großz. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr., gem. Wohnzi., WoKü. etc., Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh. Tel. 0212/16616

Niederrod: Natur pur, nahe Königstein, 2 Zi., 88m², Kü., Bad, Loggia, herrlicher Blick, Stellplatz, Keller, ab sofort o. später. Gute Verkehrsanbindung, 700,- € WM + 2 MM Kt. WohnungNiederrod@web.de



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt ab 49,- € FEHS m. 2 App.: f. 2 Pers., 40 m² + Terr. / f. 2-4 Pers. 60 m² + kl. Garten. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de



Sie wollen ein starkes Bündnis für Ausbildung schaffen und so jungen Menschen, die im Hochtaunuskreis leben, eine Berufs- und Zukunftsperspektive eröffnen. Foto: Hochtaunuskreis

Neue Modelle für den Arbeitsmarkt

Hochtaunus (how). Das Kommunale Jobcenter Hochtaunus (KJC) hat sich in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, der Jugendberufshilfe und weiteren Fachbereichen zum Ziel gesetzt, aktuelle und zukünftige Herausforderungen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt gemeinschaftlich anzugehen. Sozialdezernentin Katrin Hechler, Norbert Meier, operativer Geschäftsführer der Agentur für Arbeit, und Maria Papadopoulos, Maßnahmenmanagerin des KJC, stellten die Kommunale Ausbildungs- und Arbeitsmarktstrategie 2019-2022 vor. „Das umfangreiche Datenmaterial der Ausbildungs- und Arbeitsmarktstrategie liefert uns Rahmenbedingungen und Strukturen, die die Lage und Trends auf den heimischen Arbeits- und Ausbildungsmärkten bestimmen. Wir freuen uns über die gute Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt, dürfen uns aber nicht ausruhen“, sagte Kreisbeigeordnete Katrin Hechler. Das KJC Hochtaunus steht, wie andere SGB II Träger auch, in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen. Kernpunkte der Arbeitsmarktstrategie bleiben weiterhin die Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit,

die Integration von Personengruppen mit intensiven Betreuungsbedarf, die Integration von Zugewanderten in den Arbeitsmarkt sowie die Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit. Ziel ist es vor allem für Ungelernte aber auch für Menschen, die den Wiedereinstieg in Arbeit suchen, neue Arbeitsformen und Modelle zu entwickeln, um ihnen eine bessere Chance auf dem Arbeitsmarkt zu eröffnen. Gemeinsam soll die Arbeitslosenquote auf deutlich unter zwei Prozent (SGB II) und 1,4 (SGB III) gesenkt und konkrete Projekte und Maßnahmen zum Beispiel in den Bereichen Gesundheit, Prävention und psychosoziale Beratung, Frauenförderung und Digitalisierung sollen umgesetzt werden. Die Weiterentwicklung der Ausbildungs- und Arbeitsmarktstrategie und deren Vorstellungsveranstaltung wurde durch das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget des Landes Hessen gefördert. Die Strategie wird insbesondere mit dem Zweck weiterentwickelt, ein starkes regionales Bündnis für Ausbildung zu schaffen und den jungen Menschen, die im Hochtaunuskreis leben, eine Berufs- und Zukunftsperspektive zu eröffnen.

Schweißworkshop mit Metallfachschul-Profis

Oberursel (ow). Ein Schweißworkshop mit Manfred Macheit in Kooperation der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus und der Metallfachschule Hessen vermittelt grundlegende Kenntnisse in der Metallbearbeitung und ermöglicht größeres handwerkliches Geschick. Ob für kleine Reparaturen an Metallzäunen und Toren oder für kreative Metallbasreliefs, Schweißen findet im Hobbybereich zahlreiche nützliche Verwendungsmöglichkeiten. Der Workshop mit zwei Terminen am Samstag, 25. Januar und 1. Februar, jeweils von 8 bis 16 Uhr findet in den Räumen der Metallfachschule, Ludwig-Erhard-Straße 20, statt. Neben einer Einweisung in unterschiedliche Schweißverfahren, Werkstoff- und Gerätekunde gibt es praktische Tipps vom Fachmann. Eigene Schweißgeräte können mitgebracht werden, Schutzausrüstung ist vorhanden. Die Teilnahme kostet 435 Euro. Weitere Infos und Anmeldung bei der VHS, Füllerstraße 1, Telefon 06171-58480, oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de.

Pfarrerin stellt sich vor

Oberursel (ow). Am Sonntag, 19. Januar, findet um 10.30 Uhr nach dem Gottesdienst der Neujahrsempfang und die alljährliche Gemeindeversammlung der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde in der Kirche, Dornbachstraße 45, statt. Der Kirchenvorstand berichtet vom vergangenen Amtsjahr und von seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für die Gemeinde. Die Gemeinde hat die Gelegenheit, sich zu informieren und eigene Fragen persönlich an die Kirchenvorsteher zu richten. Ein Ausblick auf die Herausforderungen 2020 rundet die Versammlung ab, auf der sich auch die neue Pfarrerin Stefanie Eberhardt, die ihre Dienstzeit am 1. Januar in der Heilig-Geist-Kirchengemeinde begonnen hat, der Gemeinde offiziell vorstellen wird. Am Samstag, 14. März, um 18 Uhr findet die feierliche Ordination der neuen Pfarrerin in der Heilig-Geist-Kirche statt.

Neujahrsempfang der Versöhnungsgemeinde

Oberursel (ow). Die evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen, Weißkirchener Straße 62, lädt für Sonntag 19. Januar, zum Neujahrsempfang ein. Zum Familiengottesdienst, bei dem es um die Talente und Gaben, die jeder besitzt, gehen wird, sind Jung und Alt eingeladen. Nach dem Gottesdienst sind alle ins Foyer der Kirche eingeladen, um auf das neue Jahr mit Sekt und Saft anzustoßen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Den Gottesdienst feiern Pfarrer Klaus Hartmann und Pfarrerin Elke Neumann-Hönig mit der Gemeinde.

„Bauer sucht Clown“ bei den Hedwistanern

Oberursel (ow). Auf einem Bauernhof ist so allerhand los. Dass nun auch das altehrwürdige Hedwigsheim nochmal zum Bauernhof wird, liegt natürlich an den Hedwistanern, der närrischen Kooperation aus Orschel-Nord. Am Faschingssamstag, 22. Februar, wird ab 19.51 Uhr in der Bütt ausgemistet, auf der Bühne abgetanzt und gemeinsam gelacht und gesungen. Eine Kostümierung als Bauern, Clowns sowie alle Arten von Nutztieren ist ausdrücklich erwünscht. Die Stallbesichtigung kostet zwölf Euro. Der Vorverkauf findet am Freitag, 24. Januar, ab 17 Uhr im Hedwigsheim, Freiherr-vom-Stein-Straße 8A, statt.

Weite der Anden

Hochtaunus (how). Die Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins lädt für Sonntag, 19. Januar, zur Multivisions-Show „Peru – Weite der Anden“ von Martin Engelmann in die Taunushalle, Landwehr 6, ein. Der Vortrag beginnt um 17 Uhr, Einlass ist ab 16.30 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf im „Reisefieber“ in Bad Homburg, Louisestraße 123, oder bei „InterSport Taunus“ in Oberursel, Kummelstraße 2-4, oder an der Abendkasse.

STELLENMARKT

Servicemitarbeiter

(w/m/d) Vollzeit ab sofort oder als Aushilfe

WIR SUCHEN DICH!
Send uns deine Bewerbung an reservierung@alte-scheune.de

Landhaus Alte Scheune GmbH
Alt-Erlenbach 44
60437 Frankfurt Nieder-Erlenbach

Tel. 06101 544 000
www.alte-scheune.de
facebook.com/altescheune

Unternehmensberater sucht Student/-in

idealerweise Politik- oder Wirtschaftswissenschaften, für ca. 8 Std./Woche für eine Projekt-/Schreibtätigkeit (Präsentationen, Korrespondenz etc.) auf Minijobbasis ab 1. März 2020.

Tel.: 0176 - 54443360

Wir sind ein modernes ökologisch ausgerichtetes Seminarzentrum und suchen einen

Hausmeister (m/w/d) -Vollzeit-

mit guten handwerklichen Fähigkeiten und Interesse an Gartenarbeiten

AKADEMIE GESUNDES LEBEN
STIFTUNG REFORMHAUS-FACHAKADEMIE

Stiftung Reformhaus-Fachakademie
Gotische Straße 15
61440 Oberursel
Tel.: 06172-3009-840
(Herr Bürger)
d.buerger@rfa-oberursel.de
www.akademie-gesundes-leben.de

Wir suchen

Mitarbeiter

(m/w/d) auf 450 € Basis.

*Sie lieben Blumen und Pflanzen.
Sie sind kreativ und handwerklich geschickt.
Arbeitszeit: flexibel nach Vereinbarung.*

Bewerbungen bitte an:
Blumen & Kunst • Adenaueralle 12 • 61440 Oberursel
blumenundkunst@gmail.com

ZIMMER + ROHDE

Zimmer + Rohde, seit vier Generationen in Familienbesitz, zählt zu den führenden Textilverlagen Europas mit 15 Tochtergesellschaften weltweit. Sechs Stoffmarken, eine Möbel-, sowie eine Tapetenlinie bilden unsere große, internationale Produktfamilie, deren Stilvielfalt einmalig ist. Seit 2013 gehört die ADO Goldkante GmbH & Co. KG ebenfalls zu unserer Unternehmensgruppe.

Zum 01. August 2020 suchen wir

Auszubildende (m/w/d) zum Kaufmann für Büromanagement

Bei uns erhalten Sie eine qualifizierte Ausbildung auf interessanten und vielseitigen Gebieten. Wir werden Sie umfassend betreuen und wenn möglich Perspektiven nach Ausbildungsabschluss anbieten. Durch unseren wachsenden Exportanteil kommt der Anwendung von Fremdsprachen große Bedeutung zu: eine entsprechende Neigung setzen wir voraus. Als Abschluss erwarten wir einen sehr guten Realschulabschluss, Höhere Handelsschule oder Abitur.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung.

ZIMMER + ROHDE GmbH
Zimmersmühlenweg 14-18 | 61440 Oberursel/Frankfurt
Tel. 06171 / 632-02 | b.wick@zimmer-rohde.com
www.zimmer-rohde.com

Promoter/innen (m/w/d) gesucht

Taunus-Gin sucht Promoter/innen zum Durchführen von Gin-Verkostungen in Supermärkten im Rhein-Main-Gebiet.

Arbeitszeit: überwiegend freitags und samstags

Voraussetzung: freundliches Auftreten, Verkaufstalent, Zuverlässigkeit, Führerschein

Ebenso suchen wir

Mitarbeiter/innen (m/w/d)

für unsere Logistik und das Abfüllen von Flaschen auf TZ- oder 450-€-Basis.

Kurzbewerbung bitte an:
info@taunus-gin.de

Taunus-Gin GmbH
Kastanienweg 14
61440 Oberursel
www.taunus-gin.de

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams:

Sachbearbeiter (m/w/d) für Kunden-/Lieferantenbetreuung/ Auftragsabwicklung in Teilzeit – Nähe IKEA Bad Homburger Kreuz

Ihre Aufgaben:

- Telefonische Betreuung von Kunden und Lieferanten
- Terminüberwachung
- Stammdatenpflege
- Auftragsabwicklung
- Bearbeitung von Versand- und Zollpapieren
- Zollanmeldung
- Sorgfältige Ablage
- Mahnwesen
- Allgemeiner Schriftverkehr
- Überwachung Postein- und -ausgang
- Allgemeine Büro-Organisation

Ihr Profil:

- Abgeschlossene, kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- Gute Englischkenntnisse
- Freundliche und sichere Kommunikation am Telefon
- Sorgfältigkeit, Zuverlässigkeit, gute Auffassungsgabe und Einsatzbereitschaft
- Technisches Verständnis von Vorteil
- Gerne auch 50+

Darauf können Sie sich freuen:

- Unbefristete Festanstellung
- Ein modern geführtes Unternehmen mit flacher Hierarchie
- Ein positives Betriebsklima
- Eine interessante, spannende und vielseitige Tätigkeit
- Kostenlose Parkmöglichkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
job@ihv-behrens.de

IHV Dipl.-Ing. Behrens GmbH
Berner Str. 37
60437 Frankfurt am Main

STELLENMARKT

Verstärkung gesucht!

Eschborner Nachrichten

Schwalbacher Nachrichten

Bad Sodener Echo

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich donnerstags/freitags in allen Haushalten in den Städten Eschborn, Schwalbach und Bad Soden mit allen Stadtteilen.

Wir suchen Unterstützung (m/w/d) für unsere Lokalredaktion

Ihre Aufgaben

- Lokales Geschehen in allen Facetten aufgreifen
- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren

- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Schwerpunktthemen lokal und regional aufarbeiten
- Redigieren und layouten
- Themen und Projekte im Redaktionsteam planen

Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit

- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0

www.hochtaunusverlag.de

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:

Tel. (0 61 71) 6 28 80



Hessische Landesbahn



Karriere bei der Hessischen Landesbahn

Für unseren Standort Königstein suchen wir ab sofort einen

Mitarbeiter Flottenmanagement (w/m/d)

Ihre Aufgaben

- » Sicherstellen der Betriebssicherheit und Verfügbarkeit der Fahrzeuge Typ VT2E und Lint 41
- » Überwachung der Instandhaltung gemäß den gesetzlichen Richtlinien und Herstellerangaben und in Abstimmung mit der Werkstattleitung Königstein
- » Abstimmung der Fahrzeugbereitstellung mit der Betriebsplanung und operativen Disposition
- » Monitoring der Verfügbarkeit, sowie von Störungsursachen und -häufigkeiten
- » Pflege und Überwachung der Fahrzeugdokumentation

Ihre Qualifikation

- » Abgeschlossene Berufsausbildung/hohes technischen Verständnis für Eisenbahnfahrzeugtechnik, Abschluss Meister oder Techniker wünschenswert
- » möglichst mehrjährige Berufserfahrung in ähnlicher Position
- » gute EDV-Kenntnisse
- » Führerschein der Klasse B erforderlich
- » Eigeninitiative und Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- » hohes Maß an Motivation und Sicherheitsbewusstsein
- » gesundheitliche Eignung für den beruflichen Einsatz im Eisenbahnbereich

Wir bieten

- » Attraktive Vergütung mit Weihnachtsgeld und betrieblicher Altersvorsorge
- » Sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit in einem wachsenden Unternehmen
- » Offene Arbeitsatmosphäre mit kurzen Entscheidungswegen
- » Ein Team, mit dem die Zusammenarbeit Spaß macht
- » Fahrradleasing über den Arbeitgeber mit Sonderkonditionen

Sind Sie interessiert?

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an die

HLB Hessenbahn GmbH, Bahnstraße 13, 61462 Königstein
Telefon: 06174 2901-0, E-Mail: bewerbung@hlb-online.de

Wir sind eine mittelständische Steuerberatungskanzlei in Königstein und möchten zum 1. August 2020 eine/n

Auszubildende/n zum Steuerfachangestellten

einstellen.

Wir suchen eine kontaktfreudige junge Person mit Spaß an Zahlen und genauem Arbeiten.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftssträchtigen Beruf (gerne auch als berufliche Erfahrung für ein späteres Studium).

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung mit Lichtbild (gerne auch online) bitte an:

Gunther Treibel
Steuerberatungskanzlei
z. Hd. Herrn WP StB Gunther Treibel
Frankfurter Str. 12a, 61462 Königstein
www.treibel.de, info@treibel.de

Aushilfe Office Management (m/w/d) auf 450,-€ Basis

Tätigkeiten

- Bearbeitung der Eingangspost
- Versendung der Ausgangspost
- Weiterleitung von Telefonanrufen in die Fachbereiche
- Unterstützung bei diversen administrativen Aufgaben im Office Management wie z.B. Tätigen von Kleinbestellungen, Koordinierung von externen Dienstleistern.

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Eigenständiges, verantwortungsbewusstes und genaues Arbeiten
- Organisationstalent
- Freundliches, zuvorkommendes Auftreten
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an: onboarding@bridgestone.eu



Kontakt: Bridgestone Europe NV/SA
Niederlassung Deutschland
Human Resources Operations
Fr. Otterbein
Justus-von-Liebig-Str. 1
61352 Bad Homburg v. d. H.

Für einen traditionsreichen Tennisclub im Hochtaunus suchen wir ein erfahrenes Team für die Clubhausbewirtung

Wir bieten:

- Professionelles Küchenequipment •
- Gemütlicher Gastraum •
- Terrasse mit Blick auf Frankfurt •
- Ein lebendiges Clubleben •
- Gesicherte Umsätze durch vielfältige Veranstaltungen •
- Familiäre Clubatmosphäre •

Wir erwarten:

- Kreative Köche •
- Flexible Arbeitszeiten •
- Ideen für attraktive Veranstaltungen •

Arbeitsbeginn: ca. 01. April 2020

Bewerbung bitte an:
Tel. 0172-6146300 · 1.vorsitzender@tc-Stierstadt.de

Wir, die Malteser im Hochtaunus Kreis, suchen zur Unterstützung unseres Teams im Raum Oberursel und Bad Homburg

Fahrer (m/w/d) für regelmäßige Tourenbeförderungen auf 450€ Basis oder auf Teilzeit-Basis

Sie starten direkt von zu Hause mit einem gestellten Dienstfahrzeug und übernehmen eine verantwortungsvolle Tätigkeit.

Wir zahlen nach geleisteten Stunden und keinen Pauschallohn.

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung über:
www.malteser.de/stellenangebote

Sie haben Fragen?

Dann rufen Sie uns gerne unter 06172-898920 an!



Malteser
...weil Nähe zählt.

Engel & Völkers ist ein weltweit tätiges Dienstleistungsunternehmen zur Vermittlung von Wohn- und Gewerbeimmobilien sowie Yachten im Premium-Segment. Im Rahmen der Expansion suchen wir zur Verstärkung unseres Shops in Oberursel eine

Teamassistenz (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Professionelles Office Management (Telefon, Terminkoordination, Korrespondenz, weitere administrative Aufgaben)
- Unterstützung des Teams im Tagesgeschäft
- Organisation und Begleitung von Veranstaltungen, Terminen und Präsentationen
- Umsetzung von Vertriebs- und Marketingaktivitäten

Ihr Profil

- Kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Berufserfahrung in vergleichbarer Position
- Ein hohes Maß an Engagement und Teamorientierung
- Ausgeprägte kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- Sicherer Umgang mit MS-Office
- Gute Englischkenntnisse
- Zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise
- Gute Umgangsformen, ein sicheres, freundliches Auftreten und hohe Dienstleistungsorientierung

Unser Angebot

Wir sind ein motiviertes Team und bieten ein abwechslungsreiches und attraktives Arbeits- und Firmenumfeld. Wenn Sie diese vielseitige Aufgabe reizt und Sie Spaß an einer eigenverantwortlichen Tätigkeit haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Interessiert? Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Engel & Völkers Oberursel
Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH
Marktplatz 2 · 61440 Oberursel
Telefon +49 6173 60 10 70 · Alina.Weese@engelvoelkers.com



ENGEL & VÖLKERS



Ab sofort dringend gesucht

• freundliche Verkäufer (m/w/d) auf TZ-Basis, ca. 2–3 Tage/Woche nach Absprache (Deutsch in Wort und Schrift erforderlich)

Bewerbungen:
marion-rehm@gmx.de
Tel. 06171-2065738

Wir sind ein Grosshandel für Textilien mit Sitz in Oberursel und suchen per sofort eine

VERSTÄRKUNG zum Zuschneiden von Vorhangstoffen auf Minijobbasis. Sollten Sie den Umgang mit Schere und Stoffen beherrschen sowie die deutsche Sprache in Wort und Schrift, melden Sie sich gerne unter

Tel. 06171- 59100 oder via Email: t.fuchs@intex-wohntextilien.de

Mit uns in die Zukunft, an den neuen Standort!

Wir suchen für sofort oder später

Handwerker Verkauf

für den Verkauf und zur Beratung unserer Kunden.

Ihre bisherigen Tätigkeiten: Schreiner, Metallbauer, Installateur Landmaschinen-Mechaniker, Gartenbauer.

Wir sind das führende Fachgeschäft für Gartentechnik und Gartenmöbel.

Unsere Kunden sind Handwerker, Heimwerker und Gartenbesitzer. Das überdurchschnittliche Gehalt stimmt bei uns genauso wie das Arbeitsklima, die Arbeitsbedingungen und die sozialen Leistungen. Sie erhalten von uns die fachlichen Fähigkeiten vermittelt, eine künftige Weiterbildung ist selbstverständlich.

Kommen Sie zu uns in eine krisensichere und attraktive Branche.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter
Telefon: 06171-50680 oder
E-Mail: info@alberti-oberursel.de



Eisenwaren · Werkzeuge
Gartentechnik · Gartenmöbel

STELLENMARKT

Behlke Power Electronics, ein mittelständisches Familienunternehmen und der weltweit führende Hersteller für innovative Hochspannungstechnik in der Medizin-, Laser-, Radar- und Analysetechnik, sucht für den Standort Kronberg (Nähe Frankfurt) zum schnellstmöglichen Eintritt mehrere

Elektroniker (m/w) oder
Elektromechaniker (m/w) oder
Elektrogerätemontierer (m/w)

für die Prototypen- und Kleinserienfertigung und die Qualitätsprüfung von elektronischen Baugruppen.

Unsere Anforderungen:

- Fachübergreifendes technisches Verständnis
- Hohes Präzisions- und Qualitätsbewusstsein
- Sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Eigenständiges zielorientiertes Arbeiten

Und Last But Not Least bieten wir Ihnen die spezifischen Vorteile eines etablierten mittelständischen Familienbetriebes, wo die persönliche und soziale Verantwortung für den einzelnen Mitarbeiter nicht nur eine inhaltslose Floskel aus dem Image-Prospekt ist. Wir bieten Ihnen mehr als nur vorbildliche Arbeitsbedingungen. Wir bieten Ihnen ein familiäres Betriebsklima und berufliche Perspektiven, die Sie bei den „Großen“ ganz sicher vergeblich suchen werden. Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie noch heute Ihre Bewerbung an info@behlke.com
<http://www.behlke.com>

Behlke Power Electronics GmbH
Am Auernberg 4, 61476 Kronberg i.Ts (Süd)
www.behlke.com E-Mail: info@behlke.com



BEHLKE
HIGH-TECH IN HIGH VOLTAGE

Wir suchen

Fahrer/Innen

für die Schülerbeförderung nach Oberursel / Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.
Einsatzgebiet/Wohnort Hochtaunuskreis

FTM GmbH
Heidelberger Str. 25,
60327 Frankfurt
Hr. Aris,
Tel.: 069 67834603
Mobil: 0157 80671395
schuelerverkehr@taxipoint.de
www.taxipoint.de



Aushilfe gesucht

für manuelle Kuvertier- und Verpackungsarbeiten. Wenn Sie schnell und geschickt arbeiten, bewerben Sie sich bitte unter **06171-78087**

pr Direktmarketing GmbH
Ludwig-Erhard-Str. 14
61440 Oberursel

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting

Immobilienmakler (w/m/d)

Sie suchen eine eigenverantwortliche Perspektive mit guten Verdienstmöglichkeiten in einer familiären Umgebung im Taunus? Wir suchen kundenorientierte und eigenmotivierte Mitarbeiter (w/m/d) mit guter Ortskenntnis und Verhandlungserfahrung für die Vermittlung von hochwertigen Wohnimmobilien im Taunus oder Anlageimmobilien in der gesamten Metropolregion. Neben regionaler Expertise und globalen Partnerschaften, bietet unsere Zentrale in Königstein/Ts. auch Quereinsteigern optimale fachliche sowie organisatorische Unterstützung und ein sympathisches Team.

Telefon 06174 - 96 100
Frankfurter Str. 5, 61462 Königstein
www.claus-blumenauer.de/karriere

Für unsere Tankstelle suchen wir in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

 **Mitarbeiter/in**
Verkauf, Bistro
und dem REWE To Go  **Alles super.**

Sie sind zeitlich flexibel (Schichtarbeit), freundlich, motiviert und verfügen über gute Deutschkenntnisse? Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Frau Anna-Maria Solka:

Aral Tankstelle Anna-Maria Solka
Urselerstraße 38 · 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 301300 oder gerne auch per E-Mail im PDF-Format an: anna-maria.solka@tankstelle.de

Die Firma Difas GmbH befördert seit über 20 Jahren Kinder, Erwachsene und Schüler im Rhein-Main Gebiet.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams **rüstige Rentner/Innen oder Hausfrauen/-männer als Fahrer (m/w/d) für die Personenbeförderung** mit Kleinbussen auf Minijob-Basis (bis 450€)

Bei Interesse melden Sie sich bei uns:
Mo-Fr von 08.00-13.00 Uhr

 **difas**
die fahrservice gmbh

069 - 56 00 44 55
Weidenbornstraße 40, 65389 Frankfurt

Wir suchen einen

Physiotherapeut (m/w/d)
(auch Masseur/medizinischer Bademeister mit Lymphdrainagequalifikation)

Minijob/Teilzeit/Vollzeit, Berufseinsteiger/Wiedereinsteiger, auch ältere Kollegen willkommen, sichere unbefristete Stelle mit attraktiver Bezahlung

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung.

 **Physiotherapie Kronberg** | Christiane Gehbauer
Hainstraße 2 | 61476 Kronberg
Physiotherapie.in.kronberg@gmail.com
www.physiotherapie-in-kronberg.de
für ein kurzes Vorabgespräch: Tel. 06173 – 6010056

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben


Fenster und Türen



WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr

www.fenster-mueller.de

Vorsicht, versteckte Schadstoffe!
Beim Immobilienkauf aus zweiter Hand Gesundheitsgefahren vermeiden

(djd). Wer sich heute auf die Suche nach einem Eigenheim macht, denkt nicht nur an Neubau, sondern auch an den Erwerb eines bestehenden Hauses. Gerade in städtischen Regionen, in denen Bauland rar und teuer ist, kann man damit günstiger davonkommen. Ältere Gebäude besitzen obendrein oft einen ganz eigenen Charme. Unter der schönen Patina gebrauchter Immobilien können sich jedoch auch Probleme zum Beispiel durch Schadstoffbelastungen verbergen. Man sollte diese Gefahr nicht auf die leichte Schulter nehmen, denn in älteren Gebäuden können Substanzen eingebaut sein, deren Einsatz aus guten Gründen seit längerer Zeit verboten ist. Besonders in Häusern, die nach 1945 gebaut wurden, finden sich häufiger Materialien, deren gesundheitliche Risiken damals noch nicht bekannt waren. Typisch sind zum Beispiel Parkettkleber, die mit krebserregenden Polyzyklischen Kohlenwasserstoffen (PAK) belastet sind, Asbest in Bodenbelägen, Fassaden- oder Dachverkleidungen, Holzwerkstoffe mit hohem Formaldehydgehalt oder Biozide in Holzschutzanstrichen. Auch in älteren Häusern können sich Schadstoffe finden, die bei einer späteren Sanierung eingebaut wurden. Manche dieser Mittel belasten die Luft in Wohnräumen noch nach Jahrzehnten und können bei den Bewohnern unterschiedlichste gesundheitliche Beeinträchtigungen auslösen. Sie reichen von unspezifischen Kopfschmerzen über gereizte Schleimhäute oder Allergien bis zu lebensbedrohlichen Krebsgefahren. Die Kosten für eine Schadstoffsanierung können das Budget für den Erwerb und die Modernisierung einer Bestandsimmobilie deutlich in die Höhe betreiben oder den Kauf sogar uninteressant machen. Man sollte sich daher noch vor dem Abschluss eines Kaufvertrags schlaumachen. Wer auf Nummer sicher gehen will, lässt ein Gebäude vor dem Kauf von einem Sachverständigen, etwa einem unabhängigen BSB-Bauherrenberater, unter die Lupe nehmen. Als Bauingenieur oder Architekt kennt der Berater zeit- und regionaltypische Probleme und kann den Hausbesitzer in spe gezielt darauf hinweisen, wann eine gründliche Untersuchung angeraten ist.



Beim Kauf einer älteren Immobilie empfiehlt es sich, das Gebäude vor Vertragsschluss von einem unabhängigen Sachverständigen auf Schadstoffe abklopfen zu lassen. Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de


Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Von der Sau zur Worscht

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 19. Januar, von 11 bis 16 Uhr erhalten Museumsbesucher im Hessenpark unter dem Motto „Von der Sau zur Worscht“ einen Einblick in das Fleischerhandwerk früherer Zeiten. In der historischen Schlachtküche zerlegt Metzger Frank Wagner aus Schöfengrund ein geschlachtetes Schwein und verarbeitet es zu Wurst. So wie es bei Hausschlachtungen in vergangenen Zeiten üblich war. Interessierte Museumsgäste können dem Metzger beim Herstellen der Hausmacher Wurst über die Schulter schauen und sich dabei über die Fleischqualität der Deutschen Sattelschweine und die Unterschiede zur industriellen Wurstherstellung informieren. Wer möchte, kann sich direkt am Ort vom Geschmack des Schweinefleisches überzeugen: Aus dem Wurstkessel gibt es eine Schlachtplatte mit Wellfleisch und Kochwürstchen und auf dem Grill liegen frische Bratwürstchen für hungrige Besucher bereit. Außerdem können die Hausmacher-Wurstsorten probiert werden.

Auch bei den historischen Hausfrauen dreht sich an diesem Tag alles um die Fleischverarbeitung: Im Haus aus Eisemroth wird das Fleischermesser geschwungen, wobei die eine oder andere leckere Kostprobe abfällt. Kinder können Stoffbeutel mit Schweinchenstempeln bedrucken und um 15 Uhr steht die Schauspielführung „Allerlei Schweinerei“ auf dem Programm. Dabei reisen die Teilnehmer mit dem Museumstheater in eine Zeit, in der die Stallhaltung von Schweinen und anderen Nutztieren noch keine Selbstverständlichkeit war. Das für die Veranstaltung verwendete Fleisch ist biozertifiziert und stammt von den im Museum gezüchteten Deutschen Sattelschweinen. Durch das langsame Wachstum und den hohen Speckanteil gehört die Rasse heute zu den extrem bedrohten Nutztierarten. Der Hessenpark ist einer von zwei Herdbuchzuchtbetrieben in Hessen, die das Deutsche Sattelschwein züchterisch erhalten.

Ausgezeichnete Krankenhaushygiene

Die Hochtaunus-Kliniken mit ihren drei Standorten in Bad Homburg, Usingen und Königstein wurden in diesem Jahr erneut mit dem Hygiene-Siegel des MRE Netzwerkes Rhein Main ausgezeichnet. Das Qualitätssiegel wird an Einrichtungen vergeben, die nachweisbar einen hohen Hygienestandard vorweisen können und geeignete Maßnahmen zur Vermeidung von Infektionen mit multiresistenten Keimen ergreifen. Die Hochtaunus-Kliniken sind Mitglied im MRE Netzwerk Rhein Main. Ziel dieser Kooperation ist es, gemeinsam mit verschiedenen Gesundheitsämtern der Region, Strategien zur Bekämpfung multiresistenter Erreger zu entwickeln, um einheitliche Hygieneverfahren zu planen und durchzuführen. Die Vermeidung der Übertragung solcher Keime spielt besonders im Krankenhausalltag eine zentrale Rolle. Hier gilt es gezielte Hygienemaßnahmen einzusetzen und über Infektionsprävention zu informieren. Adnan Kukic (r.), Oberarzt der Krankenhaushygiene, der seit dreieinhalb Jahren die Abteilung leitet, freut sich über die erneute Auszeichnung. „Die Sicherheit unserer Patienten und Mitarbeiter steht im Fokus unseres täglichen Handelns. Aufklärung und die konsequente Einhaltung der Hygieneregeln sind dabei ein wichtiger Bestandteil.“ Auch Dr. Dr. Birgit Lindenthal (l.), Ärztliche Leiterin



des Gesundheitsamtes des Hochtaunuskreises, und die Geschäftsführerin der Hochtaunus-Kliniken, Dr. Julia Hefty (Mitte), sehen die Auszeichnung als Bestätigung der hohen Hygienestandards: „Die erneute Verleihung des Siegels bestätigt die hohe Qualität der Krankenhaushygiene an allen drei Standorten. Gleichzeitig sehen wir diese auch als Ansporn den Schutz unserer Patienten und unserer Mitarbeiter weiter zu fokussieren und Infektionsrisiken zu minimieren“, sagte Dr. Julia Hefty. Foto: Hochtaunus-Kliniken



In angenehmer Atmosphäre können die Gäste im „Brot-Café“ an einer Verkostung teilnehmen, sich austauschen und angeregt fachsimpeln. Foto: sem

Eine Einführung in die Geheimnisse des Brots

Oberursel (sem). „Wie alt, denken Sie, ist die Herstellung von Mehl?“, fragt Monika Lepold, Getreidetechnologin, in die Runde. Die Schätzung des Publikums liegt zwischen dem dritten und fünften Jahrtausend vor Christus. Die Geschichte des Mehls ist nur ein Thema, das beim ersten Oberurseler „Brot-Kulturtag“ in den Fokus gesetzt wird. Die Organisatoren, Monika und Thomas Lepold, ebenfalls Diplom-Ingenieur für Getreidetechnologie, haben „schon lange mit dem Thema Brot“ zu tun. „Ursprung war für uns, ein gutes, gesundes und heilsames Brot zu backen“, erzählt Monika Lepold. Dabei würden unter anderem auch philosophische sowie historische Betrachtungen berücksichtigt. Mittlerweile habe man sich als Bäckerei positioniert. So entwickelte das Ehepaar Lepold zum Beispiel ein Backferment, das ohne Zusatz von Backhefe auskommt. Da sie dadurch zwar viel Kontakt zu Bäckern, aber nur wenig mit den Endverbrauchern hätten, sei die Idee des „Brot-Kulturtages“ entstanden. An diesem Tag können sich Interessierte in der Alten Apotheke eine Brotausstellung ansehen, sich am Büchertisch informieren und im „Brot-Café“ an einer Verkostung teilnehmen. Des Weiteren werden drei verschiedene Veranstaltungen angeboten. Beim Vortrag „Vom Korn bis zum Brot“ berichtet Monika Lepold von der

Historie des wichtigen Lebensmittels. Und es ist eine lange Geschichte. Denn der Mensch habe – zum Erstaunen der Zuhörer – bereits vor 30 000 Jahren mit der Mehlproduktion begonnen. Dies belegten neuste Forschungsergebnisse von Anne Revedin. Die Darstellungen von Monika Lepold verweisen auf unbekannte Seiten des alltäglichen Nahrungsmittels. Denn welcher Endverbraucher weiß schon, dass der russische Botaniker und Genetiker Iwan Wawilow für seine Theorie von den geographischen Genzentren der Kulturpflanzen im stalinistischen Russland zum Tode verurteilt wurde? Diesen Umstand hat sicher niemand vor Augen, der eine Bäckerei betritt. Bei der Backvorführung „Das ideale Brot“ bekommt das Publikum Einblick in einen Backvorgang, wie es ihn sonst nicht erhält. Einen ebenso ungewöhnlichen Blickwinkel auf das ansonsten gewöhnliche Backwerk gibt die „Brotmeditation“, die Monika Lepold als realitätsorientierte Vorstellungs- und Empfindungsübung mit einem gewählten Inhalt beschreibt. In diesem Fall ist der Inhalt, sich das Getreidewachstum in Verbindung zu den vier Elementen, Feuer, Wasser, Luft und Erde empfindungsmässig zu vergegenwärtigen. Nach diesem Tag steht fest, dass Brot nicht nur gesund und lecker, sondern auch durchaus spannend sein kann.

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Homburg
Schicke 2-Zi.-DG-WHg. im 2-FH, 76 m² Wfl. für nur **€ 750,- zzgl. NK/Kt.**
E-Kennw. E-Bedarf 255 kWh/m².a, Öl, Bj. 1961
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Kelkheim-Fischb., Attraktives EFH/Extraklasse, freistehend, ca. 595 m² Grdst., ca. 110 m² feinste Wfl., 5 Zi. + sep. Hobbyraum, ruh. Lg./SW, top mod. Ausstg., edle EBK, Parkettböden, eleg. Bäder, div Einbauten, sonn. Garten + Sauna, Infrastruktur fußläufig, Gar. + Stpl., Energieausweis bestellt. KP nur 698.000,-, bezugsfertig zum 1. 3. 2020.
Anna Hoffmann Immob. 0170 / 90 888 95

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Panoramablick, Ruhe, Sonne
Großzügige Villa für die große Familie zwischen Kelkheim und Königstein, 317 m² feinste Wfl., 820 m² Grdst., ELW. Ideal für die große Familie oder Wohnen/Arbeiten. **KP nur € 1.125.000,- inkl. Doppelgarage.**
E-Kennw. E-Bedarf 136,50 kWh/m².a, Öl, Bj. 1968
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

+++ Neubau-Architektenhaus +++

Bestlage Kelkheim, 214 m² feinste Wfl., 455 m² Sonnengrundstück, moderner Bauhausstil, für nur **€ 1.250.000,- inkl. Garage.**
E-Kennw. E-Bedarf 27,20 kWh/m².a, Erdwärme, Bj. 2020
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie

Verkauf • Vermietung

Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Anspruchsvolle Wohngenießer

Nur wenige Schritte zum Kurhaus und zur Wilhelmstraße bauen wir für Sie. Das ist Wiesbaden hautnah. Natürlich mit dem offenen Kamin im 38 m² großen Wohnzimmer. Den Balkon hat der Architekt zur Sonne ausgerichtet. Zusätzlich zum taghellen Bad steht noch ein Duschbad für

E-Kennw. E-Bedarf 54,9 kWh/m²a, Kl. B, KWK fossil, Erdgas H. Bj. 2018

Sie bereit. Ausgestattet nach Ihren Vorstellungen. Ganz bequem lassen sich die drei Schlafräume einrichten. € 999.500 kostet dieser Wohnraum schlüsselfertig. Lassen Sie sich diese Lage nicht entgehen. Rufen Sie gleich an oder kommen vorbei. Am

Sonntag, 19. Januar 2020 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

sind wir für Sie vor Ort und erwarten Sie in Wiesbaden in der Steubenstraße 20. (Keine Beratung - kein Verkauf).

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

▪ Maler- und Lackiererarbeiten
▪ Tapezierarbeiten
▪ Dekorative Gestaltung

Tel. 06195 - 72 56 960

RAUMKONZEPT

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
www.p2raumkonzept.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting

VERMITTLUNG IHRER IMMOBILIE ZUM OPTIMALEN PREIS!

06174 96 100

www.claus-blumenauer.de

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !

Carsten Nöthe (Immobilienmakler)
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg

Sehr gerne stelle ich auch Ihnen meine Erfahrung aus 21 Berufsjahren zur Verfügung – natürlich kostenfrei.

IHR Vorteil: Alle Aktivitäten kommen aus einer Hand !
MEIN Versprechen: Kein Besichtigungstourismus !

www.noethe-immobilien.de | Tel. 06172 - 89 87 250 | carsten@noethe-immobilien.de

Von 0 auf Küche in 15 Tagen!¹

NUR BEI KÜCHE&CO IN OBERURSEL.

Küche
15 Tage
Lieferung

¹ Ohne Schnelllieferaufpreis. Lieferzeit ab Bestelleingang im Werk, ausgenommen Betriebsferien, vorbehaltlich Bonitätsprüfung und Finanzierungsfreigabe. 15 Tage entsprechen 15 Werktagen. Näheres bei Ihrem Küchenfachberater oder unter www.kueche-co.de.

KÜCHE&CO OBERURSEL
Zimmersmühlenweg 83 · 61440 Oberursel
Telefon 06171/95 34 680
oberursel@kueche-co.de
www.kueche-co.de/oberursel

KÜCHE & CO

Mitmachtheater in der Alten Wache

Oberursel (ow). Am Sonntag, 19. Januar, steht um 15 Uhr in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, unter dem Motto „Das Märchen-Karussell“ ein Mitmachtheater für Kinder ab vier Jahren auf dem Programm. Dabei handelt es sich um eine besondere Form des Theaterspielens, bei dem erfahrene Schauspiel­er des Galli-Theaters aus Frankfurt ein klassisches Märchen erzählen und dabei in die verschiedene Charaktere und Rollen schlüpfen. Die Kinder erleben die große Kunst des Schauspielens hautnah und dürfen dem Märchen nicht nur gespannt zuhören, sondern auch aktiv daran mitwirken, sodass ein interaktives und lebendiges Theaterspiel zwischen den Schauspielern und den Kindern entsteht. Eintrittskarten sind im Vorverkauf für fünf Euro – Erwachsene zahlen sieben Euro, jeweils zuzüglich Vorverkaufsge­bühr – zum Selbstdruck im Internet unter www.alte-wache-oberstedten.de, im Laden der Alten Wache und bei Schreibwaren Franke, Hauptstraße 28, sowie im Ticket-shop Oberursel, Kumeliusstrasse 8, erhältlich. An der Tageskasse kosten die Karten sieben beziehungsweise neun Euro.

Vortrag Psychosomatik

Oberursel (ow). Der Naturheilverein Taunus lädt für Donnerstag, 23. Januar, zum Vortrag „Psychosomatik: Wie seelische Schwierigkeiten zu körperlichen Symptomen führen“ von Inga Tulach (HP). Beginn ist um 19 Uhr in der Stadthalle. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 18. 1. 20, 16 – 17 Uhr

Eltern-Informationsstunde für

Neue Jugend-A-Kurse

Samstag, 18. 1. 20, 18 – 19 Uhr

Der Gala-Premierenball

UFO – Umgangs-Formen-Seminar

Samstag, 18. 1. 20, 19 – 22.30 Uhr

Tanzparty Jugendliche (öffentlich)

Dance Station

ab 20. 1. 2020

Start neuer Jugend-A-Kurse

Info + Anmeldung siehe Webseite

TAUNUS TANZ! SCHULE

im Tanz-Bahnhof Oberursel
Im alten Bahnhof • 61440 Oberursel
06171 960.820 • 01590 8.333.111
www.tanzschule-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

Anzeigen Hotline

Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

AUKTIONSHAUS Oberursel

Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Taxi Schütz

kompetent, zuverlässig und pünktlich

Herr und Frau Schütz freuen sich auf Ihren Anruf

Tel. 06171 - 4005

Flughafentransfer – Krankenfahrten

Heilpraktikerschule
Dr. Klaus Jung®
Inhaber: Dr. rer. nat. Klaus Jung

HEILPRAKTIKER/-IN (HP)

Allg. Infoveranstaltungen

(Berufsweg, AUSBILDUNGEN, Ausblick) jeweils **17.00 Uhr**,
So. 26. Jan., 8. 3., 26. 4., 7. 6. 2020

Ausbildung

HP-Ausbildung KOMPAKT
in 12 Monaten zum Ziel
Info-V. + Probe-U.: 21. 2., 16 Uhr
1x Woche, freitags 17–21 Uhr

HP-Ausbildung spez. für PHYSIOTHERAPEUTEN
6 Monate, 2x Woche oder
12 Monate, 1x Woche
Info-V.: 1. 3. 2020, 17.30 Uhr
START: ab 30. 3. 2020, 18 Uhr

Für die Prüfungen 2020:

FRÜHLINGS-CAMP
Prüfungsziel: FRÜHJAHR 2020
16. 2. bis 21. 2. 2020, tägl. 9–17 Uhr
Lernen, Wiederholen, Festigen

Info-V: 21. 3. 2020, 9.30 Uhr
Prüfungsziel: HERBST 2020
(nach der Grundausbildung)
KURS, 6 Monate, 1x Woche
START: KW 14, ab 31. März 2020

FORTBILDUNGEN

(FÜR INTERESSIERTE, HP-Anwärter & HP)

Klass. HOMÖOPATHIE
12 Teile, Info-V.: 19. 1., 15 Uhr
1x Monat, sonntags, 10–14 Uhr
START: 26. Januar 2020

AKUPUNKTUR auf Basis der TCM, 12 Teile, ab 1. Februar 2020

Kinderheilkunde
11 Teile, Info-V.: 25. 1., 18.15 Uhr
1x Monat, samstags, 14–18 Uhr
START: 8. Februar 2020

Naturgem. FRAUENHEILKUNDE
12 Teile, Info-V: 14. 2., 15.30 Uhr
1x Monat, freitags, 9–15 Uhr
START: 20. März 2020

INTERESSIERT?

Ausführliche Informationen unter
Frankfurter Straße 7 · 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 950 098
E-Mail: kontakt@heilpraktikerschule-jung.de
www.heilpraktikerschule-jung.de

PERSONENBEFÖRDERUNG
FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN

Oberursel

– Flughafen € 33,–

06172 • 49 77 280

NEU 8 Personen Bus

Online buchen: www.HBCars.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

16. 1. – 22. 1. 2020

Royal Opera Ballet Dornröschen
Do. 20.15 Uhr

Als Hitler das rosa Kaninchen stahl
Fr. + Sa. + Mo + Di. 20.15 Uhr
Sa. 17.30 Uhr; So. 17.00 + 19.30 Uhr

Die Eiskönigin
Fr. 17.30 Uhr; Sa. 15.00 Uhr
So. 14.30 Uhr

Kabarett im Kino
Ab dafür! Der satirische Jahresrückblick von und mit Bernd Giesecking
Mi. 20.00 Uhr

Voranzeige:
2. 2. – 11.00 Uhr
Drei Söhne – Jetzt kommt es auf die zweite Generation an
Matinée mit Birgit-Karin Weber
(Regie) und Stefanie Greb
(Produzentin aus Oberursel)

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert ☎ 06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der Oberurseler Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

Holger Mück und seine Egerländer Musikanten
EINE HOMMAGE AN ERNST MOSCH
26.1. BAD HOMBURG Kurtheater
38,50 – 56,50 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Kopfkino
Konzert mit „2Flügel“
Christuskirche, Oberursel
14.02.2020
18,60 €

4000 Tage
Stadthalle Oberursel
26.02.2020
16,00 – 25,00 €

Chopiniade
Olga Scheps - Klavier
Stadthalle Oberursel
01.03.2020
25,00 – 35,00 €

Willkommen bei den Hartmanns
Stadthalle Oberursel
24.03.2020
16,00 – 25,00 €

Firlefanz
Kokolores und Gänsehaut
Ev. Kirche Oberstedten
24.05.2020
18,60 €

Alles was Recht ist
Straußwirtschaft „Alt Orschel“
09.07. – 11.07.2020
15,95 €

THEATER IM PARK
„König Ödipus“ nach Sophokles
von Bodo Wartke
Park der Klinik Hohemark
10.07. – 15.08.2020
23,10 €

Sommer-Highlights
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Straußwirtschaft „Alt Orschel“
14.08. + 15.08.2020
19,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Ballet Revolución
Alte Oper Frankfurt
07.04. – 12.04.2020
27,90 – 87,90 €

HESENTAG BAD VILBEL
REVOLVERHELD + ALVARO SOLER + JORIS
05.06.2020
64,00 – 74,00 €

GIESINGER + BOSS HOSS + HEINZMANN
06.06.2020
69,00 – 79,00 €
hr3-Festival-Kombiticket **123,00 – 141,00 €**

SEED und Gäste
12.06.2020
61,90 €

FFH – Just 90s!
Das Neunziger Festival
10.06.2020
20,40 €

FFH –JustWhite!
13.06.2020
20,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Schnappschiss aus Hessen
Die Lach- und Ach-Show
Äppelwoi-Theater
20.10.2019 – 05.06.2020
22,50 €

Vali Meyer
Speicher Bad Homburg
25.01.2020
17,00 – 20,00

Zorro
– Rächer der Würstelmänner
Kurtheater Bad Homburg
06.02.2020
25,00 – 39,00 €

CASTLE CONCERTS:
Ventus Bläserquintett Salzburg
Schlosskirche am Landgrafenschloss
19.04.2020
2,00 – 36,00 €

BAD HOMBURGER SCHLOSSKONZERTE –
Meisterpianisten - Bernd Glemser (Klavier)
Schlosskirche Bad Homburg
24.01.2020
18,00 €

Kammerkonzert – Sixty1strings
Schlosskirche Bad Homburg
14.02.2020
18 – 24 €

Havana Nights
Kurtheater Bad Homburg
22.01.2020
45,99 – 69,99 €

The Best of Harlem Gospel
Rev. Gregory M. Kelly
Kurtheater Bad Homburg
16.02.2020
29,90 – 36,90 €

Wohin mit der Leiche?
Alte Schule Burgholzhausen
21. – 29.2.2020
11,80 €
Forum Friedrichsdorf
6. + 7.3.2020
11,80 €

Julia Hülsmann Oktett
Speicher Bad Homburg
22.05.2020
32,00 – 35,00 €

BAD HOMBURGER POESIE & LITERATURFESTIVAL
27. Mai - 14. Juni 2020

Ben Becker
Ich, Judas!
Erlöserkirche
02.04.2020
19,35 – 56,60 €

Volker Bruch
Siddhartha – Hermann Hesse
Kurtheater Bad Homburg
27.05.2020
23,90 – 49,85 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00